TIGERINE

Das offizielle Magazin des Aschaffenburger Golfclubs Saison 2024 - Ausblick 2025

AK 30 Damen **AGC Jugend** Clubmeisterschaft 24 Highlights der Aufstieg in die Das Special-Event für 2. Liga Jugend - Aktive - Best Ager Saison 24 www.aschaffenburger-golfclub.de



. 86-89



| Inhalt | TIGERINE Con collected State Control |
|-------------|--|
| COLFCLUB e. | CAN DO Comment And Mark of the Comment And Mark of the Comment Agency Address Seet Agen Agency Address Seet Agen Agency Address Seet Agen Where and Justice Seet Agency Seet A |

| CHARGE A. | JUGEND AGC Jugend: Die Highlights der Saison 2024 Nina Meyer – Kandidatin für das Amt der Jugendwartin Schulgolf am Hanns-Seidel-Gymnasium |
|--|---|
| | MANNSCHAFTEN |
| DITORIAL | ■ DGL Damen |
| Von Dominique Zierof, Präsident des AGC04-05 | ■ DGL Herren |
| | Hessenliga |
| SEKRETARIAT | AK 30 Damen |
| Büro-Team, Öffnungszeiten und Service 06-07 | AK 30 Herren |
| Date Team, emangement and service | AK 50 Damen |
| GASTRONOMIE IM AGC | AK 50 Herren I |
| Heidis Jahresrückblick Saison 2024 | AK 50 Herren II |
| Treidis Junesi dekonek Suison 2024 | AK 65 Herren |
| AGC-INFO | RMKL |
| Bericht des Spielführer 2024 | ■ Südwest-Deutsche-Seniorenrunde |
| und Ausblick 2025 | |
| Aerifizierung der Grüns | DAMENGOLF |
| Lust auf Golf? | ■ 2024 Jahresrückblick |
| Tiger & Rabbit-Turniere das muss sein! 24 | |
| Clubmeisterschaften Rückblick 2024 36-39 | HERRENGOLF |
| AGC-Golfplatz-Impressionen 64-65 | ■ Was macht den Reiz unseres Herrengolfs |
| Matchplay-Formate 2024 | 01.550.40 |
| Monatspreis der Sparkasse | OLDBOYS |
| Erfolgsserie des Clubs | Oldboys beim AGC |
| Winners-Cup | spannende Momente auch in 2024 |
| Golf Götze – Pro Shop im AGC90 | TUDNIED LICHLICHTS |
| Turnierkalender 2025 | TURNIER-HIGHLIGHTS |
| Wir trauern um Mitglieder / Impressum | Rotary Charity Golfturnier |
| Danke an unsere Sponsoren und Supporter 95 | EARLY BIRD meets President |
| | Mission-Zukunft-Cup – Klinikum Aschaffenburg-Alzenau |
| RAINERTEAM | Deutsche Krebshilfe-Turnier |
| Geraldine Bode – Golf-Proette im AGC 14 | BRASS Cup |
| Nigel Richardson – Golf-Pro im AGC 15 | KALKAN Cup – Tennis meets Golf |
| Markus Jansen – Golf-Pro im AGC: | Kunzmann Golfturnier |
| Rules for Runaways | Lions Charity Oktoberfestturnier |
| Markus Jansen – Golf-Pro im AGC: | Elons Charty Oktoberiesturnier |
| Golftechnik aus einem anderen Blickwinkel 18-19 | REISEBERICHT |
| Geraldine Bode und Markus Jansen beim Jugend-Kongress 2024 in Paderborn 20-21 | ■ Von Oli Bolz: 18 Tage Südafrika |
| Jugena Ivingless 2027 III I aucitotiii 20-21 | - von on boiz. 10 Tage Sudanika |
| | |

| Kristof Schnitzler – Tiger & Rabbit-Turniere: Ein perfekter Einstieg in den Golfsport | |
|--|--------|
| Eric Rasp: Gute Gründe, um mit dem Golf spiel | |
| beim AGC zu beginnen | |
| - | |
| IUGEND | |
| AGC Jugend: | |
| Die Highlights der Saison 2024 | 28-32 |
| Nina Meyer – Kandidatin für das Amt | |
| der Jugendwartin | |
| Schulgolf am Hanns-Seidel-Gymnasium | 34 |
| 44 NINICOLI A ETENI | |
| MANNSCHAFTEN DEL POUR DE L'ANNE DE L | |
| DGL Damen | |
| | |
| Hessenliga | |
| AK 30 Herren | |
| AK 50 Damen | |
| AK 50 Herren I | |
| AK 50 Herren II | |
| AK 65 Herren | |
| RMKL | |
| Südwest-Deutsche-Seniorenrunde | |
| Sudwest Deutsene Semoremunde | J-1 JJ |
| DAMENGOLF | |
| 2024 Jahresrückblick | |
| | |
| HERRENGOLF | |
| Was macht den Reiz unseres Herrengolfs aus? | 58-61 |
| _ | |
| DLDBOYS | |
| Oldboys beim AGC | |
| spannende Momente auch in 2024 | 62-63 |
| | |
| URNIER-HIGHLIGHTS | |
| Rotary Charity Golfturnier | |
| EARLY BIRD meets President | 72-73 |
| Mission-Zukunft-Cup – Klinikum Aschaffenburg-Alzenau | 74-75 |
| Deutsche Krebshilfe-Turnier | |
| BRASS Cup | 78-79 |
| KALKAN Cup – Tennis meets Golf | 80-81 |
| Kunzmann Golfturnier | 82-83 |
| Lions Charity Oktoberfestturnier | 84-85 |
| | |

PERSÖNLICH

EDITORIAL 05

Liebe Golferinnen, liebe Golfer, liebe Freunde und Gäste des AGC!

It großer Freude begrüße ich Sie zur aktuellen Ausgabe des TIGERLINE, das jährliche Magazin des Aschaffenburger Golfclubs. Als Präsident unseres traditionsreichen Golfvereins blicke ich voller Stolz auf eine spannende Saison zurück, die uns nicht nur sportlich, sondern auch menschlich wieder unglaublich bereichert hat. Des Weiteren freue ich mich zugleich auf die spannenden Herausforderungen, die vor uns liegen.

Die vergangene Saison war wieder geprägt von unvergesslichen Momenten. So durften wir neben den packenden Jugend-, Mannschafts- und Clubturnieren, auch erneut hochkarätige Sponsorenturniere erleben, die neben den sportlichen Erfolgen auch wieder das gesellschaftliche Leben aufs Neue zu einem lebendigen Treffpunkt in unserem Verein gemacht haben. Gerade die zahlreichen Charity- und Sponsorenveranstaltungen haben sich im vergangenen Jahr abermals gegenseitig übertroffen und uns unvergessliche Abschlussveranstaltungen und gesellige Abende beschert.

Erinnern Sie sich noch an den Abend, an dem erstmals die Einzelclubmeisterschaften gemeinsam stattfanden? Hier standen nicht nur die herausragenden Leistungen auf dem Platz, sondern auch das herzliche Miteinander und das Lachen bei der gemeinsamen Abschlussveranstaltung im Vordergrund. Sicher wird auch den begeisterten Zuschauerinnen und Zuschauern das spannende Stechen der aktiven Damen und der Seniorinnen in Erinnerung bleiben.

Diese Erlebnisse zeigen, dass der Aschaffenburger Golfclub weit mehr ist, als nur ein Ort des Wettkampfs – er ist eine Sport- und Gesellschaftsgemeinschaft, die sich gegenseitig inspiriert, motiviert und unterstützt. Schon hier meinen verbindlichen Dank an alle Aktiven, Unterstützer, Ideengeber und Gönner.

An dieser Stelle möchte ich auch unseren geschätzten Werbepartnern danken, die eine zentrale Rolle in der Stabilisierung unseres Vereins einnehmen. Ihre großDominique Zierof,
Präsident des
Aschaffenburger Golfclub.
(Foto: Harald Peter)

zügige Unterstützung ermöglicht es uns, nicht nur nötige Instandhaltungsmaßnahmen durchzuführen und Planungen anzugehen, sondern auch neue Veranstaltungen und Serviceangebote zu entwickeln, die das Clubleben bereichern. Schließlich wollen wir uns für kommende Generationen attraktiv machen und den hohen Anforderungen der Zukunft gerecht werden.

Ein weiterer Schwerpunkt wird für die kommenden Jahre auf den Projekten des Deutschen Golfverbandes "Lebensraum Golfplatz - wir fördern Artenvielfalt" und "Golf und Natur" liegen. Diese Investitionen machen uns nachhaltig wettbewerbsfähig und sind Türöffner bei Behörden. Hier suchen wir noch Unterstützer und tatkräftige Helfer, die Lust an der ersten Umsetzung "Lebensraum Golfplatz" haben. So planen wir auf unserer Anlage weitere geschützte Lebensräume für Tiere und Pflanzen, Nistkästen, Blumenwiesen, Greifvogelstangen und unberührte Naturholzhaufen. Diese innovativen Maßnahmen lassen sich mit überschaubaren Mitteln umsetzen und werden unsere Anlage in den Randbereichen zieren. Neben den optischen Aufwertungen verbessern wir auch die Nachhaltigkeit und liefern zudem positive Argumente bei der Anwerbung neuer Mitglieder und Mitgliederinnen. Auch sollen umweltfreundliche Bewässerungskonzepte und Speichermöglichkeiten unseren Platz zukunftssicher machen. Die Reinigung unserer vorhandenen Speicherteiche haben





bereits begonnen. Tatkräftige Unterstützer sind auch hier sehr herzlich willkommen. Selbst kleine Investitionen, im Rahmen unserer Möglichkeiten, sind ein klares Bekenntnis dazu, den Sport, den wir alle lieben, für uns und die kommenden Generationen attraktiv zu gestalten und lebendig zu erhalten.

Mit Blick auf die kommende Saison 2025 bin ich voller Optimismus. Unsere aktiven Golferinnen und Golfer, unsere tatkräftigen Unterstützer, als auch der Vorstand haben sich ehrgeizige Ziele gesetzt, die sowohl die sportliche Beständigkeit, als auch den Ausbau unserer Clubgemeinschaft betreffen. Neben der Stabilisierung des Trainingsangebotes und "frischem Wind" im Jugendbereich, stehen wieder abwechslungsreiche und innovative Sponsorenevents an, die allen Mitgliedern und Mitgliederinnen ein besonderes Erlebnis versprechen. In den folgenden Artikeln genießen Sie noch einmal die Saison 2024 und erhalten viele Informationen für das Golfjahr 2025.

2027 - Save the Date!

"Unglaublich aber wahr – der Aschaffenburger Golfclub e.V. wird 50 Jahr".

Auf dieses besondere Vereinsjubiläum wollen wir uns rechtzeitig vorbereiten. Der Verein und alle die daran

beteiligt waren und sind, haben einen unvergesslichen Rahmen verdient. Ideengeber für den Festakt, helfende Hände sowie Redakteure, Zeitzeugen und Sponsoren sind herzlich eingeladen an den Planungen teilzunehmen

Abschließend erfüllt es mich mit großem Stolz und Dankbarkeit, Teil einer so engagierten Gemeinschaft zu sein. Ihre Leidenschaft am Sport und Ihre Begeisterung am Clubleben sind der Motor, der unseren Club Tag für Tag vorantreibt. Auch unserem jederzeit engagierten Büroteam und unserem unermüdlichen Anlagenbetreuer Volker Profand, danke ich an dieser Stelle herzlich. Ihnen gebührt ein großes Lob.

Lassen Sie uns gemeinsam in eine erfolgreiche, aufregende und zukunftsweisende Saison 2025 starten. Freuen wir uns auf neue Aufgaben, die unseren Verein wieder ein Stück voranbringen. So wünsche ich Ihnen viel Freude beim Stöbern im TIGERLINE 2025, dem geballten Werk an gefeierten Erfolgen, positiven Aussichten und einem einzigartigen Clubleben. Bleiben Sie stets sportlich!

Herzlichst Ihr

Dominique Zierof





Büro-Team und Öffnungszeiten



Petra Bilz

- Im AGC seit 2001
- Teilzeit

Schwerpunkte: Back Office, Mitgliederverwaltung, Buchhaltung uvm.



Rosa Pautkin

- Im AGC seit 2001
- Teilzeit
- Aktive Golferin

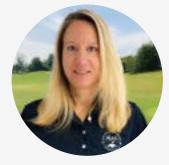
Schwerpunkte: Buchhaltung



Christiane Neuser

- Im AGC seit 2009
- Teilzeit
- HCPI 12,1
- Aktive Golferin

Schwerpunkte: Front Office, Pro Shop, Turniere uvm.



Carmen Stadtmüller

- Im AGC seit 2024
- Teilzeit
- Aktive Golferin

Schwerpunkte: Front Office, Turnierabwicklung uvm.



Nadine Beck

- Im AGC seit Februar 2025
- Vollzeit
- Aktive Golferin

Schwerpunkte: Back Office, Mitgliederverwaltung, Buchhaltung uvm.

Öffnungszeiten

■ Februar

Montag bis Freitag von 10 – 14 Uhr

■ März

Montag bis Freitag von 9 – 15 Uhr

■ April – September

Montag bis Sonntag von 9 − 17 Uhr

Oktober

Montag bis Sonntag von 9 – 16 Uhr

■ November

Montag bis Freitag von 10 - 16 Uhr (Feiertags geschlossen)

■ 01. Dezember – 15. Dezember

Montag bis Freitag von 10 – 14 Uhr

■ 16. Dezember – 31. Januar

Sekretariat geschlossen

Kontakt

Aschaffenburger Golfclub e.V. Am Heigenberg 30 · 63768 Hösbach Telefon 0 60 24 / 63 40-0

Telefax 0 60 24 / 63 40-11

E-Mail info@golfclub-aschaffenburg.de



www.aschaffenburger-golfclub.de





www.facebook.com/AschaffenburgerGC





www.instagram.com/aschaffenburgergolfclub

Greenfee-Preise und Serviceleistungen

Alle Fotos: Privat

GREENFEE 18-LOCH

WT 60 Euro / WE 70 Euro

Gast von Mitglied WT 45 Euro / WE 55 Euro

GREENFEE 18-LOCH

Jugendliche/Studenten WT 30 Euro / WE 35 Euro

E-Cart 18-LOCH

Mitglieder 30 Euro Zehnerkarte 250 Euro Gäste 35 Euro

GREENFEE 9-LOCH

WT 35 Euro / WE 40 Euro

Gast von Mitglied WT 30 Euro / WE 35 Euro

GREENFEE 9-LOCH

Jugendliche/Studenten WT 17,50 Euro / WE 20 Euro

E-Cart 9-LOCH

Mitglieder 18 Euro Gäste 20 Euro

UNSER AGC-SPECIAL

Spielen mit dem Greenfee-Bonusheft

6 x Spielen -1 x frei

Nach fünf gespielten 18-Loch-Runden oder nach zehn gespielten 9-Loch-Runden erhalten Sie eine 18-Loch-Runde oder zwei 9-Loch-Runden greenfeefrei!

Leisure BREAKS

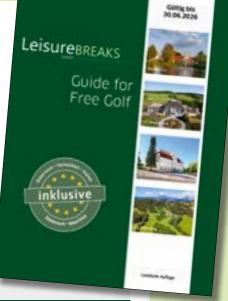
22. GUIDE FOR FREE GOLF 2025/2026

Genussvoll und preisbewusst Golf spielen in 252 Top-Anlagen – jetzt neu mit digitaler Greenfee-Voucherentwertung vor Ort per Smartphone!

LeisureBREAKS-Gutscheinheft mit Laufzeit bis Juni 2026 ab sofort erhältlich im Sekretariat zum Preis von 79,90 Euro.

Wer schnell ist, bekommt einen Preisvorteil

Die ersten 10 Gutscheinhefte bieten wir zum Sonderpreis von 70,- Euro an.









Alle Fotos: Heidis Braustüberl

Heidis Teday Jahresrückblick Saison 2024

2024 war ein ganz besonderes Jahr, denn im April haben wir voller Vorfreude und großer Erwartungen Heidis Braustüberl eröffnet. Der Start war aufregend, und von Anfang an durften wir wunderbare Gäste begrüßen, die uns ihr Vertrauen geschenkt haben – dafür sind wir unendlich dankbar.

Jede Woche hatte ihre eigenen Highlights. Dienstags sorgten die **Oldboys** mit ihren Geschichten und ihrem Humor für beste Unterhaltung und eine großartige Atmosphäre. Mittwochs übernahmen dann die **Herrengolfer**, die nicht nur ihr sportliches Können, sondern auch ihren legendären Durst unter Beweis stellten – Fässer leerten sich an diesen Abenden schneller, als man schauen konnte. Donnerstags wurde es nicht weniger lebhaft, wenn die **Damengolferinnen** zeigten, dass auch sie ordentlich feiern können und die Korken knallen ließen.



Die ersten **Turniere** waren eine echte Herausforderung, aber wir haben viel gelernt und blicken nun voller Tatendrang auf die nächste Saison. 2025 soll noch besser werden – mit neuen Ideen, besonderen Momenten und vielen unvergesslichen Abenden.

Mit all den Erfahrungen aus unserem ersten Jahr freuen wir uns auf alles, was kommt. Schön, dass Ihr dabei seid!

Heidis Braustüberl



GASTRONOMIE IM AGC 09







Unsere Küche lebt von Abwechslung und Frische. Ich lege großen Wert auf regionale Zutaten und kreative Kombinationen. Deshalb bieten wir wechselnde Wochenkarten an, damit unsere Gäste immer wieder neue Gerichte entdecken können.

Jede zweite Woche stelle ich ein neues Wochenmenü zusammen, das sich an den besten Zutaten orientiert, die regional und saisonal verfügbar sind.

Das bedeutet für die Gäste: immer frische, überraschende Gerichte, die Abwechslung auf den Teller bringen.

Der wöchentlich wechselnde Mittagstisch, welchen wir mit der Terrassen-Saison ab April wieder anbieten, ist perfekt für alle, die eine schnelle, aber dennoch qualitativ hochwertige Mahlzeit genießen möchten. Frische, ausgewogene bayrisch/fränkische Gerichte – von herzhaften Klassikern bis hin zu leichten, modernen Speisen.

Unsere kommenden Themenabende stehen zukünftig unter einem kulinarischen Motto. Mal gibt es einen italienischen Abend mit hausgemachter Pasta, mal eine spanisch/fränkische Tapas-Nacht oder ein rustikales BBO

Essen ist für mich mehr als nur Nahrungsaufnahme – es ist Genuss, Kultur und Gemeinschaft. Ich liebe es, Menschen mit meinen Gerichten eine Freude zu machen und sie für einen Moment aus dem Alltag zu entführen.

Ich arbeite ständig an neuen Ideen. Ich lasse mich gerne inspirieren und freue mich darauf, unsere Gäste immer wieder neu zu begeistern!

Hallo, ich bin Olga Konradi!

Seit Oktober 2024 bin ich Teil dieses großartigen Teams und habe meine Reise als Servicekraft begonnen. Schon nach kurzer Zeit wurde mir klar, dass ich hier nicht nur in einem dynamischen Team arbeite, sondern in einer kleinen Familie angekommen bin.

Unsere Gäste sind herzlich, offen und per Du – viele Namen habe ich mir bereits eingeprägt, denn genau diese persönliche Verbindung macht unseren Job so besonders. Die Atmosphäre, die Umgebung und der Austausch mit den Gästen inspirieren mich täglich aufs Neue.

Ich freue mich riesig darauf, in diesem Jahr tolle Event-Abende mitzugestalten – ob Tapas-Abende, mediterrane Genüsse oder ein exklusives Wine & Dine, die Ideen sprudeln nur so! Durch die enge Verbindung zu unseren Gästen weiß ich mittlerweile genau, was ihnen gefällt – und auch, womit wir sie noch überraschen können.

Als Restaurantleitung arbeite ich 2025 mit großer Motivation zusammen mit Steven, unserem Betriebsleiter. Durch meine Unterstützung kann er sich nun in der Küche voll entfalten und seiner Kreativität freien Lauf lassen. Gemeinsam wollen wir das Restaurant weiterentwickeln und unvergessliche Turnierabende mit verschiedenen Mottos auf die Beine stellen.

Ich freue mich auf alles, was kommt – und vor allem darauf, mit Euch allen dieses Jahr voller Genuss und besonderer Momente zu erleben!





Bericht des Spielführers 2024 und Ausblick 2025

Erfolgreiche Saison 2024 im Aschaffenburger Golfclub

Wir haben wieder eine Vielzahl von Turnieren und Mannschaftsspielen auf unserer Anlage durchgeführt. Gleichzeitig haben wir uns bemüht möglichst viele buchbare Startzeiten für unsere nicht Turnier spielenden Mitglieder freizuhalten. Auch wenn an manchen Tagen der Platz fast vollständig belegt war, so besteht fast immer die Möglichkeit eine Startzeit zu buchen. Hier noch einmal folgende Bitte:

Sofern keine Startzeiten komplett frei sind, buchen Sie sich bei anderen Spielern dazu oder nutzen Sie die Möglichkeit ohne Abschlagzeit von Tee 10 abzuschlagen (wenn Abschlag 9 frei ist).

Turnierhighlights im Jahr 2024 waren wieder einmal das Early Bird-Turnier unseres Präsidenten, das Rotary-Turnier sowie der erstmals ausgetragene Paul Brass-Cup mit 84 Teilnehmern. Außerdem fanden in diesem Jahr auch wieder weitere Traditionsturniere zu Gunsten der Deutschen Krebshilfe, der Mission Zukunft, der Kunzmann-Cup sowie das Lion's-Oktoberfestturnier statt. Hier war leider die Teilnehmerzahl etwas geringer als in den vergangenen Jahren, was aber auch teilweise dem Wetter an den Turniertagen geschuldet war.

An dieser Stelle herzlichen Dank alle Turniersponsoren für ihre jahrelange Treue und Ihre Bereitschaft den AGC zu unterstützen.

Sportliches Highlight waren wie jedes Jahr die Clubmeisterschaften im Vierer, der Jugend, der Senioren und der Aktiven. Hier lag die Teilnehmerzahl erfreulicherweise über der des Vorjahres, obwohl die Clubmeisterschaft der Senioren und Aktiven nach längerer Zeit wieder am gleichen Wochenende stattfand.

Auch unsere regelmäßigen Turniere (Monatspreis, 9-Loch am Abend, Tiger Rabbit) erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit mit zum Teil deutlich steigenden Teilnehmerzahlen. Auch hier gilt mein Dank den Tur-



Spielführer Michael Weinacht. (Alle Fotos: Privat)

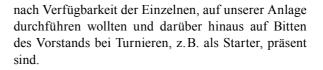
niercaptains Joachim Kneisel (Tiger Rabbit), Michael Ziegler (Monatspreis) und Florian Desch (9-Loch am Abend powered by Väth) für Ihren unermüdlichen Einsatz

Herzlichen Dank allen Turnierteilnehmern und herzlichen Glückwunsch an alle Sieger und Platzierten im Jahr 2024.

Unsere Mannschaften haben im Jahr 2024 im Großen und Ganzen eine erfolgreiche Saison gespielt. Highlights sind sicherlich die Aufstiege der Damen AK 30, der Herren AK 50 I sowie der Herren AK 30. Hier ist über die Jahre echter Mannschaftsspirit gewachsen, der seinen Ausdruck in gemeinsamen Trainings und Trainingslagern sowie gegenseitiger Unterstützung bei Ligaspielen findet. Das Interesse von ambitionierten Spielern ist so groß, dass wir für 2025 eine zusätzliche Herren AK 30 Mannschaft gemeldet haben.

Marshals im Aschaffenburger Golfclub

Die Saison 2024 haben wir mit fünf Marshals (Joachim Kneisel, Achim Tritschler, Michael Meidhof, Markus Janssen und Michael Weinacht) gestartet. Wir waren uns einig, dass wir die Marshaltätigkeit regelmäßig, je



Unsere Marshals üben diese Tätigkeit ehrenamtlich in ihrer Freizeit aus. Wir möchten zu einem reibungslosen und flüssigen Spielbetrieb im AGC beitragen und gleichzeitig darauf achten, dass unser Golfplatz in einem möglichst guten Zustand bleibt. Wir verstehen uns nicht als "Polizei", sondern möchten Spielern Hinweise geben, sollten Sie doch mal das Zurücklegen von Divots, das Ausbessern von Pitchmarken oder das Rechen von Bunkern vergessen. Auch Startzeiten sollten gebucht und eingehalten bzw. storniert werden, wenn man kurzfristig verhindert ist.

Sollten wir jedoch beobachten, dass mehrfache oder grobe Verstöße gegen die Platz- und Verhaltensregeln auftreten, werden wir diese dem Vorstand entsprechend zur Kenntnis bringen, der dann über weitere Maßnahmen zu entscheiden hat.

Völlig unakzeptabel und respektlos ist allerdings, dass wir als Marshals im Laufe der Saison häufiger von Mitgliedern beleidigt worden sind, obwohl wir, wie schon beschrieben, nur versuchen auf die Einhaltung bestehender Regeln des Clubs zu achten. Dies führte leider dazu, dass Joachim Kneisel sein Amt als Marshal im Laufe der Saison niedergelegt hat. Auch Achim Tritschler steht aus privaten Gründen nicht mehr als Marshal zur Verfügung.

Somit ist für die Saison 2025 eine regelmäßig Marshaltätigkeit nicht mehr gewährleistet, es sei denn, weitere Mitglieder sind bereit, bei den Marshals mitzumachen. Bitte melden Sie sich im Sekretariat, sollten Sie Interesse haben.

Ausblick 2025

Auch für 2025 haben wir wieder einen interessanten und abwechslungsreichen Turnierkalender zusammengestellt, der sportliche Herausforderungen und Spaßturniere kombiniert. Gleichzeitig wünsche ich mir, dass alle Mitglieder den Golfsport in unserem schönen AGC so ausüben können, wie sie es sich vorstellen. Wenn wir dann noch alle darauf achten, dass der Platz in einem guten Zustand bleibt und wir allen anderen Mitgliedern und Gästen mit Höflichkeit und Respekt begegnen, steht einer tollen Golfsaison 2025 nichts mehr im Wege.

Michael Weinacht





Aerifizierung der Grüns...

... oder warum mehrmals im Jahr Löcher in die Grüns gemacht werden.

rifizierungsarbeiten sind ein wesentlicher Bestandteil der Pflege der Grüns auf jeder Golfanlage. Sie tragen dazu bei, die Gesundheit und das Wachstum der Grüns zu fördern, indem sie die Bodenstruktur verbessern und die Wurzelentwicklung unterstützen.

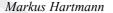
Was passiert eigentlich beim Aerifizieren?

Mit speziellen Maschinen werden Löcher in den Boden gestochen, um die Belüftung zu verbessern. Diese Geräte entfernen kleine Zylinder aus dem Boden, wodurch Platz für Luft, Wasser und Nährstoffe geschaffen wird. Die Löcher sind in der Regel etwa 5–10 cm voneinander entfernt und haben einen Durchmesser von 1–2 cm.

Nachdem die Rasenflächen aerifiziert wurden, ist das Sanden der nächste wichtige Schritt. Hierbei wird feiner Quarzsand mit einem Streuer gleichmäßig über die aerifizierte Fläche verteilt und anschließend mit einer Bürstenwalze eingebürstet. Hierbei ist große Sorgfalt gefragt, da das gleichmäßige Verteilen des Sandes großen Einfluss auf die Regeneration und Spielbarkeit der Grüns hat. In der Regel sind nach den Aerifizierungsarbeiten die Grüns wieder sehr gut spielbar.

Der Sand hilft, die Bodenstruktur zu verbessern, indem er die Verdichtung des Bodens verringert und die Durchlässigkeit von Wasser erhöht. Das sorgt dafür, dass Luft, Wasser und Nährstoffe besser in den Boden eindringen können.

Wenige Tage nach den Pflegearbeiten präsentieren sich die Grüns wieder in einem Top Zustand!





Mit einem selbstangetriebenen ProCore werden die Löcher in die Grüns "gestanzt". (Alle Fotos: Privat)

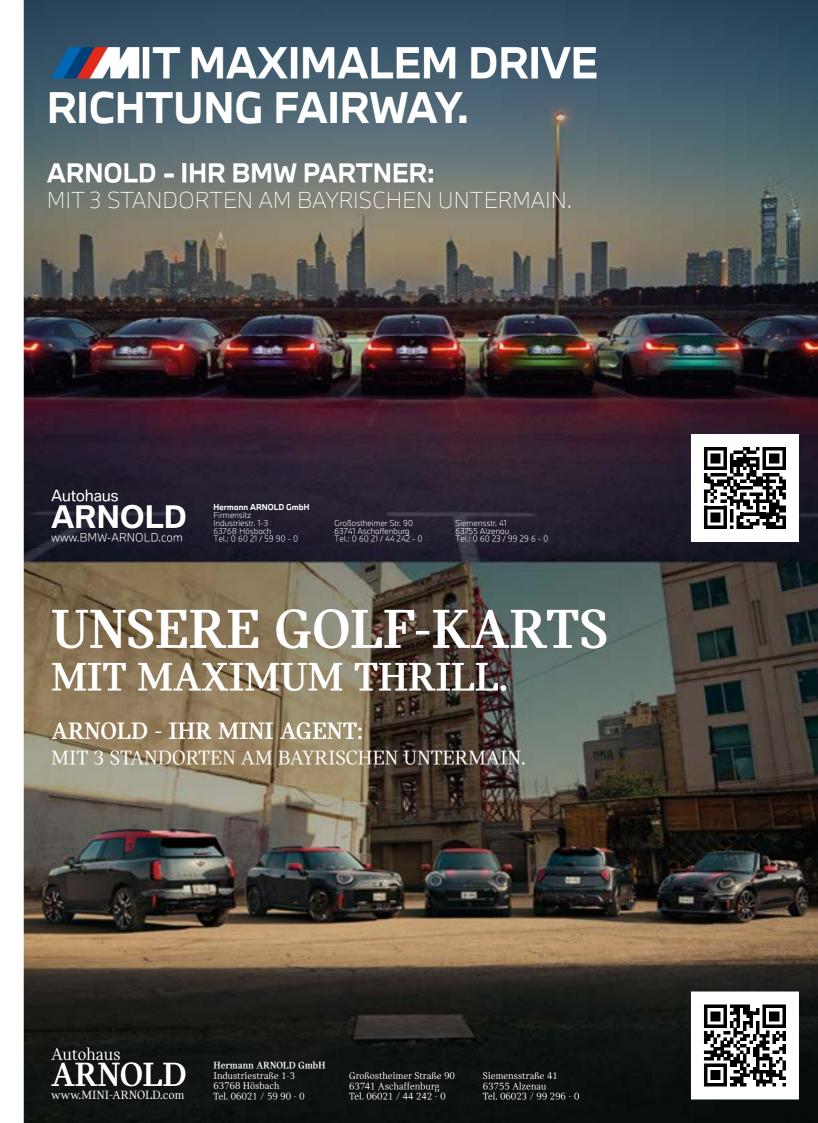


Aufsammeln der herausgezogenen Zylinder (Cores).



rtmann Ausgestreuter Sand wird mit Schleppmatte verteilt.





TRAINERTEAM IM AGC 15

Geraldine Bode -Golf-Proette im AGC

Eine neue Saison steht vor der Tür jetzt wird's persönlich!



Alle Fotos: Privat

Liebe Mitglieder und Gäste des Aschaffenburger Golfclubs!

er Frühling naht und mit ihm eine neue Golfsaison voller Möglichkeiten. Zeit, den Golfschwung aus dem Winterschlaf zu holen! Für alle neuen Mitglieder und Gäste, die mich noch nicht kennen, möchte ich mich kurz vorstellen:

Ich bin Geraldine Bode, seit 2021 Proette hier im AGC und seit 2004 Fully Qualified PGA Golfprofessional. In meiner Laufbahn durfte ich unter anderem 13 Jahre im Quellness & Golf Resort Bad Griesbach und zwei Jahre im GC Glashofen-Neusaß Erfahrungen sammeln. Golf ist für mich nicht nur ein Beruf, sondern eine Leidenschaft, die ich mit jeder Stunde aufs Neue weitergeben möchte – unabhängig davon, ob ihr gerade erst startet oder bereits ein erfahrener Spieler seid.

Meine Trainingszeiten sind Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:30 Uhr. Training außerhalb dieser Zeiten oder an Wochenenden ist nach Absprache möglich. Ihr könnt Eure Stunden ganz bequem über meine Website (www.geraldinegolf.de) im Online-Buchungssystem "Me and My Pro" buchen, mich persönlich ansprechen oder Euch an das Sekretariat wenden. Wer sich für Gruppenkurse interessiert, findet aktuelle Angebote sowohl online als auch im Schaukasten an der Driving Range.

Der Schlüssel zum Erfolg: Euer kurzes Spiel!

Habt Ihr schon mal darüber nachgedacht, wie viele Schläge Ihr rund ums Grün verschenkt? Das kurze Spiel ist der absolute Gamechanger im Golf - und die gute Nachricht ist: Es lässt sich schnell verbessern!

Von einfachen Chips bis hin zu kreativen Bunkerschlägen gibt es unzählige Techniken, die Euch helfen, stressfrei und effizient mehr aus Eurem Spiel herauszuholen. Eine Grundregel, die Euch sofort weiterbringt, lautet: "Da, wo Dein Gewicht ist, ist auch Deine Ballposition."

Handtuch und Tees als Trainingsutensilien. Handtuch für den Landepunkt und die Tees zum abstecken eines Zielkreises ums Loch herum.

Klingt simpel, oder? Mit dieser Basis werdet Ihr bereits konstantere Ergebnisse erzielen. Aber das ist nur

- Flug-Roll-Verhältnis bestimmen: Wann lasse ich den Ball flach laufen, wann spiele ich ihn höher?
- Schlägerwahl: Vom Putter bis hin zum Holz Ihr habt mehr Möglichkeiten, als Ihr denkt.
- Spezielle Lagen meistern: Hindernisse, Steigungen oder unebene Flächen - ich zeige Euch, wie ihr in jeder Situation ruhig bleibt und die richtige Technik wählt.

Lasst uns gemeinsam an Eurem kurzen Spiel arbeiten und entdecken, wie viel Spaß diese Herausforderung machen kann. Glaubt mir: Die kleinen Erfolge auf der Übungsanlage machen sich schnell auf der Scorekarte bemerkbar!

Ich freue mich auf Euch!

Mein Ziel ist es, Euch als Trainerin zu begleiten - individuell, persönlich und mit voller Leidenschaft. Habt Ihr Fragen oder spezielle Wünsche? Sprecht mich gerne an. Ich bin überzeugt: Golf ist für jeden da - egal ob jung oder alt, Anfänger oder Fortgeschrittene.

Lasst uns zusammen eine großartige Golfsaison 2025 starten!

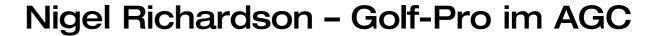
Eure Proette Geraldine

Kontakt:

Geraldine Bode **Telefon** 0171 7597711 E-Mail geraldine-bode@web.de Website www.geraldinegolf.de

kurze Spiel.





Liebe Golferinnen und Golfer!

ch freue mich, dass ich ab dieser Saison meine Begeisterung für diesen großartigen Sport auch im Aschaffenburger Golf Club weitergeben kann und stehe ab dem 1. Februar 2025 sehr gerne als voll-qualifizierter Golflehrer zur Verfügung.

Seit 1994 bin ich Fully Qualified Pro der British PGA und bereits viele Jahre Mitglied der German PGA. Als äußerst wettbewerbsorientierter Golfer nehme ich nach Möglichkeit weltweit an professionellen Turnieren teil und konnte bereits einige Erfolge erzielen.

Meine Unterrichtsstunden sind für alle Altersstufen geeignet und werden individuell auf die Bedürfnisse und Fähigkeiten meiner Schüler abgestimmt. In meinen themenbezogenen Gruppenkursen, wie z.B. "Verbesserung des Short-Games" und "Langes Spiel: Geheimnisse von Slice und Draw", vermittle ich wertvolle Tipps und Tricks.

Besonders freue ich mich darauf, Teil des Jugendtrainer-Teams zu sein und dieses tatkräftig zu unterstützen, um hier den jungen Talenten mit meiner jahrelangen Erfahrung als Jugendtrainer zur Seite zu stehen.

Darüber hinaus organisiere ich regelmäßig Golf-Trainingsreisen und bietet einen exklusiven Griffwechsel-Service an.

Schönes Spiel!

Nigel Richardson – Golfprofessional



Foto: Privat

Kontakt:

Nigel Richardson Telefon 0179 3202411 E-Mail n.richardson@freenet.de





www.getraenke-breunig.de

Rules for Runaways

Golfregeln - nachgehakt und nachgefragt

Von Markus Jansen - Trainer und Coach seit 2002 im AGC

In diesem Beitrag habe ich die mir am häufigsten gestellten Regelfragen in der letzten Saison mit "Antwort, Regelbuchzitat und Kommentar" zusammengefasst.

I. Darf der Spieler vor dem Schlag den Bunker harken?

Beim Betreten des Bunkers ist das Harken hin zum Ball hinter der Spiellinie erlaubt.

Regel 12.2.b (2):

Wann Sand berühren straflos ist. Mit Ausnahme der unter (1) genannten Einschränkungen verbietet es diese Regel einem Spieler nicht, Sand im Bunker in anderer Weise zu berühren, einschließlich:

- Die Füße einzugraben, um den Stand für einen Übungsschwung oder den Schlag einzunehmen
- den Bunker zum Zweck der Platzpflege einzuebnen...

Nicht gestattet wäre bei dieser Handlung das "rumstochern", um festzustellen wie tief der Sand ist oder Spuren in der Spiellinie zu beseitigen.

II. Kann ich einen provisorischen Ball spielen, wenn der Ball in einer Penalty Area verloren sein könnte?

Wenn der Ball in einer Penalty Area oder auch außerhalb verloren sein könnte, gilt "provisorischer Ball".

Regel 18.3a:

Wann provisorischer Ball erlaubt ist.

Könnte ein Ball außerhalb einer Penalty Area verloren oder im Aus sein, darf der Spieler, um Zeit zu sparen provisorisch einen anderen Ball mit Strafe von Schlag und Distanzverlust spielen (siehe Regel 14.6).

Das gilt auch, wenn:

- der ursprüngliche Ball noch nicht gefunden und identifiziert wurde und noch nicht verloren ist,
- ein Ball in einer Penalty Area oder auch irgendwo anders auf dem Platz verloren sein könnte,
- ein Ball in einer Penalty Area, aber auch im Aus verloren sein könnte...

Wenn der Ball lediglich in einer Penalty Area (und nicht außerhalb) verloren sein könnte, gibt es keinen provisorischen Ball. D.h. der provisorisch angekündigte Ball ist im Spiel und der erste gilt als verloren.

III. Kann man verirrte Range-Bälle zurück auf die Range schlagen oder ist dies eine erlaubte Übung?

Der Spieler darf zur Säuberung Rangebälle (wie bei uns an der Bahn 18) im Vorbeigehen mit dem Schläger zurück auf die Driving-Range schicken.

Regel 5.5a:

Keine Übungsschläge beim Spielen eines Lochs.

Beim Spielen eines Lochs darf ein Spieler keinen Übungsschlag nach einem Ball auf dem Platz oder außerhalb des Platzes ausführen.

Keine Übungsschläge sind ein Übungsschwung ohne Absicht, einen Ball zu treffen, Schlagen eines Balls zurück in den Übungsbereich oder zu einem anderen Spieler, wenn dies ausschließlich aus Höflichkeit geschieht, Schläge eines Spielers, um ein Loch zu beenden, dessen Ergebnis bereits entschieden ist...

Alle Fotos: Privat







Demnach fällt auch das "Zurückschnicken" eines Balles, vom Loch weg zum Spieler, der keinen Punkt mehr erreichen kann, unter diese Regel. Wenn der Spieler einen Rangeball mit Schlagroutine zurückspielt oder der Ball vom Loch mit eingerichtetem Stand zurückgeputtet wird, fällt dies natürlich unter nicht erlaubte Übung während der Runde.

IV. Dürfen rote und gelbe Pfosten vor dem Schlag entfernt werden?

Alle Pfosten, bis auf die weißen Auspfähle, sind Hemmnisse und dürfen gezogen werden; demnach auch die gelben und roten der Penalty Areas.

Definition Penalty Area:

...Werden Pfähle benutzt, um die Grenze einer Penalty Area zu definieren oder anzuzeigen, sind diese Hemmnisse...

Allerdings gibt es Golfanlagen, die dieses per Platzregel untersagen. Dort gelten die Pfosten der Penalty Areas als unbeweglich und dürfen dort entsprechend nicht gezogen werden.

V. Wann darf man den Ball während des Spielens eines Loches wechseln?

Ein Ball, der an einer anderen Stelle wieder ins Spiel gebracht wird, darf immer ausgetauscht werden.

...Wird straflose Erleichterung oder Erleichterung mit Strafe in Anspruch genommen, muss ein neu eingesetzter Ball oder der ursprüngliche Ball in dem jeweiligen Erleichterungsbereich gedroppt werden...

Wenn mit "Besserlegen" gespielt wird, darf der Ball nicht ersetzt werden. Bei Beginn des nächsten Loches darf der Ball immer getauscht werden. Um Missverständnissen aus dem Weg zu gehen, sollten Sie dies aber ankündigen.



VI. Kann bei "Ball im Aus" bei der Eintrittsstelle an der Ausgrenze gedroppt werden?

Nein! Die einzige Möglichkeit bei "Ball im Aus", ist das Spiel von der Stelle fortzusetzen, von wo der Ball ins Aus geschlagen wurde

Regel 18.2b:

Verfahren, wenn der Ball verloren oder im Aus ist.

Wenn ein Ball verloren oder im Aus ist, muss der Spieler Erleichterung mit Strafe von Schlag und Distanzverlust in Anspruch nehmen, indem er sich einen Strafschlag hinzurechnet und den ursprünglichen oder einen anderen Ball von der Stelle spielt, von der aus der vorherige Schlag gemacht wurde (siehe Regel 14.6)...

Es gab kurzzeitig die Möglichkeit bei der Neufassung der Golfregeln 2019 durch eine Platzregel "Ball im Aus" anders zu handhaben. Diese Regel gibt es nicht mehr bzw. wird nicht mehr angewendet.

Des Weiteren kursieren immer noch Gerüchte über nicht mehr gültige Golfregeln, die bei der kompletten Überarbeitung 2019 umgewandelt wurden.

Hier die wichtigsten Änderungen

- Beim Spielen eines Balles aus einer Penalty Area ist alles wie im Gelände erlaubt. Folglich darf der Spieler den Schläger aufsetzen, Probeschwünge machen und auch Naturstoffe sowie Hemmnisse bewegen. Es gibt allerdings nach wie vor keine Erleichterung von ungewöhnlich beschaffenen Boden und der Ball kann nicht für unspielbar erklärt werden.
- Auch im Bunker dürfen Naturstoffe immer entfernt werden.

- Beim Droppen muss der Ball innerhalb des Erleichterungsbereichs aufkommen und liegenbleiben. Deswegen wurde das Verfahren auf Höhe des Knies reduziert.
- Das versehentliche Bewegen des Balles auf dem Grün ist immer straflos und der Ball muss zurückgelegt werden.

Wenn Sie Ihr Spiel verbessern möchten, sollten Sie sich auch mehr mit den Regeln auseinandersetzen. Gute Regelkenntnisse steigern u.a. das Selbstvertrauen, Sie können diese zu Ihrem Vorteil auslegen und es wird Ihnen kein Mist mehr erzählt.

Eine regelgerechte Saison 2025 wünscht Ihnen

Markus Jansen

Golftechnik aus einem ande ren Blickwinkel



In diesem Beitrag stelle ich Zusammenhänge der von mir gelehrten Arme-Stehpendel-Übung, die Bedeutung des Rhythmus und die Regulierung des Griffdruckes dar.

1. Arme-Stehpendeln

Alle Schlag- und Wurfbewegungen funktionieren als Impulskette. Sie startet als Drehimpuls von unten (aus den Füssen!) und setzt sich aufwärts in die Beine und Hüfte, dann in den Rumpf, in die Schultern und Arme fort. Das letzte Glied in dieser Kette sind die Hände, und beim Golfschlag der Schläger mit dem Schlägerkopf. Über das im Qi Gong entdeckte Arme-Stehpendeln lernen Sie diese Reihenfolge für eine biomechanisch optimal generierte Bewegung zu kultivieren.

Am Anfang stehe ich durch eine gleichmäßige Druckverteilung (s. Abb. 1.1) auf den Sohlen ausbalanciert. Der linke Fuß zusammen mit dem Bein und Hüfte initiiert die Bewegung durch einen Drehimpuls (s. Abb. 1.2).

Dieser setzt sich fort in den Rumpf und die Schultern. Die Arme und Hände "schleppen nach". Durch das Drücken des rechten Fußes in den Boden wird dieser Schwung "aufgefangen", wobei eine Bodenreaktionskraft erzeugt wird. Diese beschleunigt den passiven Oberkörper mit den Armen zusätzlich. Wenn ich den höchsten Druck im rechten Fuß spüre und der Brustbereich und die Arme ausgeschwungen sind (s. Abb. 1.3), starte ich die Umkehrung: Ich nutzte die Vorspannung des rechten Sprunggelenkes und setzte wiederum einen Drehimpuls. Der Rest folgt von unten nach oben (s. Abb. 1.4) und ich baue damit Druck auf dem linken Fuß auf. So kann ich hin und her "Stehpendeln". Durch die Verzögerung des Rumpf-Arme-Systems und dem Druck- und Zugaufbau in den Füßen entsteht ein Bewegungsrhythmus.











2. Rhythmus

"Die dynamisch-zeitliche Abstimmung der inneren und äußeren Kräfte" ist eine Definition von Rhythmus in einer Schlag-Wurfbewegung. D.h. auch der Golfer sollte seine Muskelkraft mit der Bodenreaktionskraft harmonisch einsetzen. Es ist nicht, wie oft gehört, "der Rhythmus, der mit muss", sondern "es ist der Rhythmus, der den Schwung bestimmt!"

Ich kann immer wieder beobachten, wie Golfer versuchen durch hastiges Schnellen beim Übergang vom Rück- zum Vorschwung Schlagweite zu generieren. Dadurch werden die Schläge aber kürzer und ungenauer, weil erstens der Rückschwung durch muskuläre Anspannung abgebrochen wird und zweitens die Gewichtskraft des eigenen Körpers nicht optimal eingesetzt werden kann. Die Bewegung wird unrhythmisch.

Eine einfache Übung zum "Erfühlen" des Zusammenhanges von Rhythmus und Schlägerkopfgeschwindigkeit ist das Hin- und Herschwingen mit bewusstem

"Stampfen" in den Boden des "Auffangfußes" und gleichzeitigen Anhebens des anderen (s. Abb. 2.1 u. 2.3). Kurz nach dem Aufkommen des jeweiligen Fußes spüren Sie eine verzögerte Beschleunigung des Schlägers, welche aus der Bodenreaktionskraft resultiert.

Damit diese Kraft in das rotierende Pendel des Schlägers optimal übertragen werden kann, sollte der Griffdruck unverändert bleiben oder sogar kurz vor dem Treffen reduziert werden.







3. Griffdruck

Für einen kontinuierlichen Schlag ist ein gleichbleibender Griffdruck unabdingbar. Es spielt eine untergeordnete Rolle, wie fest der Griff beim Ansprechen ist; die Hauptsache ist, dass er konstant bleibt.

Es gibt unterschiedliche Gründe, warum Golfer den Griffdruck erhöhen:

- der Versuch Schlagweite zu generieren
- das Zubeißen des Unterkiefers
- das Anspannen der Schultern
- der Versuch den Ball zu treffen
- der Versuch die Schlagfläche zu kontrollieren

Dies können alles Ursachen für Fehlschläge sein. Die Dynamik des Schlägers sollte den Verlauf der Hände bestimmen, nicht die Hände die Dynamik!

Je nach Moment des Zugreifens im Durchschwung schlägt der Spieler nicht gewollte Flugkurven. Wenn schon in der Anfangsphase des Abschwunges zugelangt wird, tendiert z.B. der Ball nach links (Pull) oder/und der Ball wird fett getroffen. Dies begründet sich durch das ruckartige Zusammenziehen per Muskelkette bis in die Hüfte und der Oberkörper bückt blitzartig nach unten. Beim Verstärken des Griffdruckes kurz vor dem Treffen des Balles wird u.a. die Rotation der Arme blockiert, der Ball geht nach rechts und/oder wird dünn getroffen.

DENKANSTOSSE

Folgende Maßnahmen empfehle ich zum Erlernen eines konstanten Griffes:

Mental: Horchen Sie in sich rein und überlegen Sie sich, ob einer der oben genannten Gründe zutrifft. Damit sind evtl. schon Ursachen behoben.

Daheim: Kreisen Sie einen Schaft, bei dem der Schlägerkopf abgebrochen ist, oder einen entsprechend leichten Stab mit Ihrem normalen Golfgriff. Diese Übung sensibilisiert die Wahrnehmung der Hände und koordiniert deren Zusammenspiel.

Beobachten Sie das Gefühl in den Händen mit Augen zu. Bei dieser Einheit spüren Sie auch deutlich was beim Kreisen passiert, wenn sie plötzlich zupacken.

Auf der Range: Bei der Schlagvorbereitung bzw. Ansprechhaltung kontrollieren Sie Ihren gelösten Unterkiefer, die entspannten Schultern und den Griffdruck. Beobachten Sie über das Gefühl beim Schlag ihren Griff. Lokalisieren Sie, welche Hand und welche Finger den Druck erhöhen. Durch die bewusste Beobachtung dieses Körperteils lässt sich die Tendenz regulieren. Besonders bei leichten Schlägen (z.B. 50% des normalen Tempos) oder beim Pitchen ist der Ablauf wahrnehmbarer und dadurch kontrollierbarer.









Dynamische Systeme, wie sportliche Bewegungen, sind nur bedingt in Schrift und Bild darstellbar. Videos zu diesem Artikel sende ich Ihnen gerne über WhatsApp 0171-1770658.

PENDELN SIE GUT **IN DIE NEUE SAISON 2025!**

Ihr/Euer Markus Jansen



Jugendgolf-Kongress 2024

Ein Resümee von Geraldine Bode und Markus Jansen

Besuch beim Jugendgolf-Kongress (von links): Geraldine mit der Olympiasiegerin im Judo in Paris Anna-Maria Wagner und Markus. (Foto: Privat)





Wir hatten die Gelegenheit, den Jugendgolfkongress des Deutschen Golf Verbandes am 22. und 23. November 2024 gemeinsam zu besuchen. Es waren insgesamt 316 Teilnehmer*innen in Paderborn vor Ort.

Das Motto:

"Bewegen – Begeistern – Bilden – Binden"

Unsere Erwartungshaltung der Vortragsinhalte waren Hilfestellungen und Ideen zur Förderung des Jugendgolfs in unserem Verein.

Am Anfang stand der Rückblick der sportlichen Erfolge des DGV im Vordergrund. So hatten wir das Gefühl, dass die vor Jahren angekündigte "Mission Gold" bei Olympia 2024 in Paris mit "all unserer Hilfe" durch die Silbermedaille von der Profigolferin Ester Henseleit (fast) geglückt ist. Nichtsdestotrotz sind wir der Meinung, dass die Olympischen Spiele den Amateuren vorbehalten sein sollte.

Dann waren wir über die Auswahl der Referenten und deren Inhalte sehr positiv überrascht. Herausragend waren die Darstellungen von Methodik und Didaktik aus golfspezifischen sowie sportartübergreifenden Beiträgen, bei denen die Referenten aus dem "Nähkästchen" bezüglich der Pädagogik bei Athleten "geplaudert" haben. Außerdem waren die Beiträge der weiteren Möglichkeiten von Konditionstraining, die Beispiele der Organisation von Jugendgolf in anderen Vereinen und Neuroathletiktraining für uns sehr interessant.

Die zeitgleichen Vorstellungen der aktuellen Diplomarbeiten (Science Slam) und Ideenbörsen haben wir getrennt besucht, um dann die Berichte auszutauschen.

Gerne können Sie uns bei Fragen über den Inhalt der Referate kontaktieren:

- Digitale Medien und psychische Gesundheit im Nachwuchsleistungssport
- Mannschaftstraining 2.0 / Best Performance Jugendteam von der Gründung eines Kinder-/
 Jugendteams bis zur 1. Bundesliga DGL
- Frauen im Leistungssport Besonderheiten, Möglichkeiten, Herausforderungen
- Bewegung begeistert und bildet Bindung. Das Privileg, Menschen im Sport zu begleiten: Menschen im Mittelpunkt – Motivation – Gesundheit – Leistung
- Persönlichkeit und Platzreife eine offene Zweierbeziehung?!

- Ideenbörse I: "Sieger des DGV-Nachwuchspreises". Referenten: Anna-Christin Kaiser ("Verjüngung des Golfclubs", GC Königshof Sittensen), Carolina Lahrssen ("Mädchen begeistern Mädchen", Club zur Vahr), Gero Lammel ("Coach, Motivator, Mentor", GC München Eichenried)
- Ideenbörse II: "Good-Practice-Beispiele ausgewählter Golfclubs". Referenten: Sanja Bradley ("Schulgolf-Projekt", GC Würzburg), Christian Lanfermann ("Ballschule Golf", Hamburger GC), Ursula Schweer mit Lutz Henken und Titus Schlotmann ("Inklusion", GC Lilienthal)
- Nähkästchen I "Rückblick Olympia 2024"
- Trainerphilosophie: Medaillen im Visier den langfristigen Erfolg im Auge. Auch Individualisten profitieren von einem Team
- Das neue Ehrenamt: Strukturwandel des Ehrenamts im Sport. Man gestaltet seine Engagementkarriere flexibler

- 4B: Erfolgsformel im Kinder- und Jugendtraining heute
- Neuroathletik-Training: Wenn das Hirn die Putts locht
- Nähkästchen II "Der Blick über den Tellerrand"

Unser Fazit

Der Besuch war durch die vielfältigen Vorträge inspirierend. Dennoch kann der AGC nur mit ehrenamtlicher Unterstützung die umfangreichen Aufgaben der Jugendarbeit stemmen, um sie mittelfristig auf ein höheres Niveau zu bringen. Wir sind uns sicher, dass Eltern gerne eingebunden werden. Deswegen zitieren wir Christoph Herrmann (Moderator und Nationaltrainer) aus seiner Motivationsrede zur Jugendarbeit:

"Einfach machen!"

Eure/Euer Jugendtrainer*in Geraldine und Markus

Allianz (11)

Martin Berger OHG Berger, Schäfer, Müller

Generalvertretung der Allianz Grünewaldstr. 1 63739 Aschaffenburg & 0 60 21.45 80 90 vd.berger@allianz.de

Gemeinsam mehr erleben

In unserem Golfverein trifft man immer nette Leute, teilt gemeinsame Interessen und setzt sich füreinander ein. Wenn Sie einmal fachlichen Rat brauchen, sind wir gern für Sie da.

www.martinberger-allianz.de

AGC-INFO 23

LUST AUF GOLF?

Kommen Sie zum

Aschaffenburger Golfclub!

Der AGC hat das perfekte Programm für alle Neueinsteiger!

uch in der Golfsaison 2024 haben viele Newcomer das Golfspielen im AGC begonnen. Sie sind den Weg vom Schnuppergolfer über die Platzreife zu ihren ersten Turnierteilnahmen erfolgreich gegangen. Uns freut es besonders, wenn viele von Ihnen dabei über eine für Sie sehr bereichernde Erfahrung sprechen.

Die Gründe dafür liegen auf der Hand

So bietet das Golfspielen eine Vielzahl von Vorteilen, wie z.B. die Steigerung der körperlichen Fitness – hier Cardio und Muskulatur, Verbesserung der Koordination und Geschicklichkeit, Stressabbau in einer wunderschönen, ruhigen und natürlichen Umgebung, Steigerung der Konzentration und der mentalen Stärke -, viele soziale Interaktionen – z.B. Zeit mit Freunden verbringen sowie Schließen neuer Bekanntschaften und natürlich "last but not least": Viele Golfer betreiben Ihren Sport bis ins hohe Alter und bleiben dabei fit und in der Gemeinschaft.

Deshalb wird der AGC auch in der Saison 2025 an dieser Tradition festhalten und unseren Neuanfängern - unseren Newbies, wie wir sie liebevoll nennen - einen perfekten Einstieg in den Golfsport garantieren.

Die bereits existierende Newbies-WhatsApp-Gruppe ist eine ideale Plattform, um Mitspieler zu finden, Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen oder ganz einfach auf dem Laufenden zu bleiben - in dieser Gruppe sind nicht nur Neueinsteiger und Beginner, sondern auch "Ehemalige", die schon etwas länger beim Golf dabei sind, aber trotzdem noch aktive Mitglieder in der Newbies-Gruppe sind – das ist schön und soll auch so bleiben.

Die Methoden und Programme das Golfspielen zu erlernen sind sehr vielfältig und werden natürlich in erster Linie vor allem von unserem erfahrenen Trainerteam individuell vermittelt. Hier besteht die Möglichkeit in Einzelstunden oder im Gruppenunterricht sein Spiel zu verbessern. Dies kann auf der Range, den Übungsgrüns oder dem Übungsplatz stattfinden. Der AGC bietet dafür einen 6-Loch-Kurzplatz, der sofort auch ohne Platzreife bespielt werden darf.

Für unsere Schnupper- und Probemitglieder werden wir weiterhin das kostenfreie und sehr beliebte High-Handicap-Training ebenso anbieten, wie Regelabende, bei denen die Regelkenntnis verbessert oder aufgefrischt



Unser Präsident Dominique Zierof wird sie auch einmal in einem Regelfrühschoppen auf den Platz begleiten, dabei Situationen nachstellen, die Regeln dazu erklären und alle Fragen beantworten.

Richtig los geht es dann natürlich, sobald man mit dem Erreichen der Platzreife auf unserem 18-Loch Meisterschaftsplatz spielen darf.

Deshalb werden wir über die Saison hinweg mindestens sieben Tiger-Rabbit-Turniere sowie etliche Kurzplatzchallenges anbieten - dies deshalb, um die Möglichkeiten zu bieten, festzustellen, ob das Gelernte sitzt, d.h. wo man nach all den Trainingseinheiten steht oder ob die Pros die individuellen Stärken noch nicht so herausarbeiten konnten, wie gewünscht. Exkurs: Der Golfer an sich hat die Tendenz, immer die Schuld bei anderen zu suchen – was tendenziell auch richtig ist!

Gerade die Tiger-Rabbit-Turniere erfreuen sich großer Beliebtheit, da neben dem Spaß auf dem Golfplatz auch das Après Golf nicht zu kurz kommt und sich hervorragende Möglichkeiten ergeben, neue Mitspieler zu finden oder Kontakte zu anderen Spielern zu knüpfen. Unsere Tiger sind durchweg erfahrene Spielerinnen und Spieler, die großen Spaß daran haben, den Beginnern und Einsteigern den "Turniersport" näher zu bringen, sie auf der Runde zu begleiten, zu unterstützen und zu beraten, Fragen zum Platz, zu den Regeln und zum AGC zu beantworten und zum guten Ende gemeinsam mit ihren Rabbits bei einem Kaltgetränk das neue Handicap zu feiern - denn alle Tiger-Rabbit-Turniere sind vorgabewirksam.

Zum Schluss noch ein Tipp: Sobald Sie die Platzreife erfolgreich erworben haben, können Sie auf dem Platz so viel spielen, wie sie möchten – alleine oder in einer Gruppe. Sprechen Sie doch auch einfach mal "fremde" Golfer an – unsere Mitglieder beißen nicht, zumindest ist kein Fall bisher öffentlich geworden.

So, jetzt freuen wir uns auf eine rege Teilnahme bei den Tiger-Rabbit- und Kurzplatz-Turnieren und sind uns ganz sicher, dass wir etliche Newbies schon bald auf den "regulären" Turnieren, im Monatspreis, beim Damen- oder Herrengolf oder bei den After-Work-Events treffen und siegen sehen werden.

In diesem Sinne: Ein schönes Spiel und viel Spass!

Rudi Rosentritt



Telefon

E-Mail

Website

+49 6021 4594979

Ansprechpartner Markus Groh & Jörg Kinz

aschaffenburg@terra-energys.de



PERSÖNLICH 25

Tiger & Rabbit-Turniere... das muss sein!



Turnierleitung und Ansprechpartner Tiger & Rabbit: Joachim Kneisel Mobil 0171 571 9906 j.kneisel@t-online.de Alle Fotos: Privat

Viele fragen sich nach erfolgreich abgelegter Platzreifeprüfung, was nun kommt. Klar, erst einmal ein paar Runden auf dem Platz. Dann die Frage zur Turnierteilnahme. Zunächst sollte man sich bewusst werden, wie weit es denn nun mit dem spielerischen Können ist und ab wann man bei einem Turnier mitmachen kann. Erzielt man in Privatrunden einigermaßen gute Ergebnisse, ist man für Turniere startbereit.

Zum Turniereinstieg sind zunächst – im Prinzip ein MUSS – Tiger & Rabbit, die Turniere für Golf-Newbies. Ein erfahrener Spieler "Tiger" führt die Neueinsteiger "Rabbits" in die Abläufe rund um ein Golfturnier ein. In einer eher lockeren Turnieratmosphäre nimmt sich der Tiger Zeit, um Regelfragen zu beantworten und gibt Hinweise zum zügigen Spiel. Er erklärt auch ab wann und warum ein Weiterspielen keine Ergebnispunkte mehr bringt und was sonst noch alles zur unbeliebten Spielverzögerung führt.

Natürlich will man schnell mit dem Handicap (HCPI) runter. Ein zu früher Start ist aber vielleicht unge-

schickt. Eine Frage meines Flightpartners an der Bahn 6 "wo eigentlich das Grün ist" und die Antwort nach meiner Frage "wie oft er überhaupt schon auf dem Platz war" mit "bis jetzt 1 Mal", zeigt, dass es dann doch zu früh für den Turnierstart war.

Man sollte wissen, dass viele zunächst eher schlechte Turnierergebnisse dazu führen, dass dann später gute Ergebnisse nicht die gewünschte HDC-Reduzierung verursachen

Es zeigte sich in der Vergangenheit oft, dass ein Turniereinstieg bei anderen, auch größeren 18-Loch-Turnieren zu unerwünschten Nebeneffekten führte. Lange Turnierdauer aufgrund teils noch nicht gefestigter Regelkenntnis oder (sicher aus Unwissenheit) hohen Zahlen von Schlägen auf einer Scorekarte mit 12, 13 oder – kaum zu glauben – sogar 16.

Viele der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Tiger & Rabbit-Turniere haben auch in diesem Jahr gute Ergebnisse erzielt und ihr HDC entsprechend schnell reduziert.

Fazit: Bitte zunächst mit Tiger & Rabbit starten, dann andere Turniere spielen!

Und weil es ohne Euch nicht geht: vielen vielen Dank an alle Tiger, die sich immer wieder gerne zur Verfügung stellen.

Joachim Kneisel

Sieger Tiger & Rabbit vom 13.07.2024 (v. li.): Andre Lotz (24 Pkt.), Christopher Reichenberger (24 Pkt.), Joachim Kneisel (Spielleitung), Kristof Schnitzler (26 Pkt.), Daniel Kral (32 Pkt.),





Tiger & Rabbit-Turniere:

Ein perfekter Einstieg in den Golfsport

m Herbst 2023 habe ich meinen ersten Schritt auf den Golfplatz des Aschaffenburger Golfclubs gesetzt. Voller Neugier begann mein Abenteuer mit dem Golfsport. Heute, ein gutes Jahr später, kann ich sagen: Diese Entscheidung hat mein Leben bereichert. Ein wesentlicher Grund dafür waren die sogenannten "Tiger & Rabbit-Turniere", die mir einen motivierenden und entspannten Einstieg in diesen faszinierenden Sport ermöglicht haben

Golf mit Herz: Die Idee hinter Tiger & Rabbit

Für Neulinge wie mich war es zunächst schwer, sich vorzustellen, wie man in einer so technisch anspruchsvollen und taktischen Sportart schnell Fuß fassen kann. Genau hier kommen die Tiger & Rabbit-Turniere ins Spiel. Die Idee dahinter ist ebenso einfach wie effektiv: Ein erfahrener Golfer (der "Tiger") spielt gemeinsam mit einem Einsteiger (dem "Rabbit") in einem lockeren Wettkampfmodus. Der Tiger steht dem Rabbit mit Rat und Tat zur Seite, unterstützt bei der Strategie auf dem Platz und gibt wertvolle Tipps für den Schwung und das kurze Spiel.

Von Anfang an hatte ich das Gefühl, nicht allein auf dem Platz zu stehen. Die erfahrenen Spieler nahmen sich Zeit, um mir nicht nur die Technik, sondern auch die Regeln und die Etikette des Spiels näherzubringen. Diese Kombination aus Wettkampf und Coaching hat meine Fähigkeiten enorm verbessert und mir die Möglichkeit gegeben, mich schrittweise weiterzuentwickeln. Der Fokus lag immer darauf, Spaß zu haben und zu lernen – eine Einstellung, die mir den Einstieg deutlich erleichtert hat.

Mein erstes Turnier: Neue Erfahrungen und Kontakte

Mein erstes Tiger & Rabbit-Turnier bleibt mir in guter Erinnerung. Mein zugeteilter "Tiger" war ein unglaublich geduldiger und hilfsbereiter Spieler, der es verstand, mich durch das Spiel zu führen und hilfreiche Tipps zu geben. Gemeinsam haben wir an meinem Spiel gearbeitet und gleichzeitig den Wettkampfmodus genossen.

Besonders schätze ich, dass diese Turniere eine hervorragende Gelegenheit boten, andere Spieler kennenzulernen. Gerade als Anfänger war es motivierend, auf Gleichgesinnte zu treffen, die ähnliche Ziele und Herausforderungen hatten. Durch diese Kontakte habe ich schnell einen festen Kreis von Mitspielern gefunden, mit denen ich nun regelmäßig auf dem Platz stehe. Dieses soziale Miteinander hat den Sport für mich noch wertvoller gemacht.



Kristof Schnitzler. (Foto: Privat)

Fortschritte und neue Freundschaften

Dank der regelmäßigen Teilnahme an diesen Turnieren konnte ich nicht nur mein Spiel verbessern, sondern auch viele neue Bekanntschaften schließen. Der Aschaffenburger Golfclub ist ein Ort, an dem man sich sofort willkommen fühlt. Die familiäre Atmosphäre und die Unterstützung durch erfahrene Mitglieder haben mir geholfen, mich schnell zu integrieren.

Im Laufe der Saison 2024 konnte ich erste Fortschritte verzeichnen. Dabei war es weniger das Ergebnis, das zählte, sondern das Wissen, dass ich kontinuierlich besser werde und ein Teil der Golfgemeinschaft geworden bin. Die Tiger & Rabbit-Turniere haben mir gezeigt, dass der Golfsport für jeden offen ist – unabhängig vom Erfahrungsstand oder Alter.

Ein Fazit

Rückblickend bin ich sehr dankbar für die Chancen, die mir die Tiger & Rabbit-Turniere geboten haben. Sie waren der perfekte Einstieg in den Golfsport und haben meine Begeisterung für das Spiel nachhaltig gestärkt. Ich kann jedem Neuling nur empfehlen, an solchen Turnieren teilzunehmen. Sie sind nicht nur eine Möglichkeit, das eigene Spiel zu verbessern, sondern auch, Teil einer wunderbaren Gemeinschaft zu werden und viel Spaß zu haben.

Ich freue mich schon jetzt auf die kommende Saison und darauf, vielleicht selbst einmal ein "Tiger" zu sein und neuen Spielern die gleiche Unterstützung zu bieten, die ich erfahren durfte. Denn eins ist sicher: Der Golfsport hat meine Freizeit bereichert – und die Tiger & Rabbit Turniere hatten daran einen entscheidenden Anteil.

Gute Gründe waren für mich ausschlaggebend, um mit dem Golfspielen beim AGC zu beginnen...



Eric Rasp (Foto: Privat)

ür mich war als Ex-Fussballer der wichtigste Grund meine Gesundheit. Ich spielte 2 bis 3 Mal pro Woche Fussball. Danach hatte ich aber immer starke Schmerzen (Rücken, Schultern Knie etc.). Also dachte ich mir, du fängst mal "a bissi" an zu golfen. Am Anfang nur gelegentlich, aber seit 2024 hat mich – und auch meine Frau Carmen – der Golfvirus befallen.

Einer der Gründe, warum ich mit dem Golfspielen intensiv begonnen habe, ist auch die Herausforderung, die es einem jedes Mal aufs Neue bietet. Jeder Schlag, jede Runde ist anders. Obwohl ich nur auf unserer Anlage gespielt habe, kam es mir jedes Mal neu und etwas anders vor. Ein und der gleiche Platz spielt sich bei verschiedenen Jahreszeiten völlig anders und du wirst immer neue Positionen vorfinden. Was für eine herrliche Abwechslung! Die ersten Turniere (hier empfehle ich jedem die Tiger & Rabbit-Serie) brachten auch gleich Erfolge und ich merkte, es macht bei jedem Schlag Spaß und man vergisst eigentlich das Umfeld und die täglichen Sorgen, da man sich nur auf den kleinen runden Ball konzentriert.

Warum Golf spielen im AGC so viel Spaß macht: Es sind die Menschen, die ich bisher kennen lernen durfte. Golf ist ein sehr sozialer Sport, der die einfache Möglichkeit schafft, neue und höchst interessante Leute kennenzulernen und Freundschaften aufzubauen. Du kannst es aber auch mit deinen besten Freunden oder der Familie spielen. Golf verbindet ungemein. Findet sich mal kein Spielpartner oder du möchtest Zeit mit dir allein verbringen – kein Problem! Um Golf zu spielen, braucht es nicht zwingend jemanden anderes. Du allein entscheidest, wie du das Spiel gestalten möchtest. Bei mir war hier der Hauptgrund wieder einmal die Tiger & Rabbit-Turnierform. Jeder meiner Tiger war absolut nett und was für mich das Tollste war, sie haben mich eingeladen, dass ich mich dazubuchen kann, wenn ich sehe dass Sie sich im Albatros für eine Runde eingetragen haben. Das kannte ich vom Fussball nicht. Ist auch schwer zu verstehen, dass ein Handicap 10, 11, 14 oder 15 mit dir als Anfänger auf die Runde geht.

Ein weiterer Grund, warum ich mit dem Golf spielen beginnen musste, ist die Möglichkeit, draußen zu sein und die Natur zu genießen. Bei dieser Sportart wird dir die Gelegenheit gegeben, die Schönheit der Natur zu genießen, während du spielst. Du kannst die frische Luft und Bewegung genießen, die für die körperliche und geistige Gesundheit so wichtig sind. Auch hier finde ich unseren Platz hervorragend geeignet. Wenn wir ehrlich sind: "Steh' an der Bahn 2 oder 5 und schaue ins Maintal und Du verstehst, wieso Du beim AGC spielst".

Fazit

Der Schritt zum Golfsport war für mich genau der richtige und der AGC bietet für meine Bedürfnisse genau die Plattform, die ich gesucht habe – es ist ein Verein und kein Unternehmen.

P.S. – noch ein kleiner Hinweis in eigener Sache: Ich finde unsere Gastro superlecker und gemütlich. Ich freue mich immer wieder nach einem tollen Golf-Tag auf ein gutes Getränk und eine warme Mahlzeit.

Eric Rasp

Entdecke die Liebe zum Golfsport – im





Unsere Beratung im Private Banking ist "exzellent".

Wenn es um Ihre Finanzplanung und Vermögensanlage geht, dürfen Sie zurecht höchste Ansprüche stellen und eine optimale Beratung erwarten.

Die gibt es bei uns – das haben wir jetzt schwarz auf weiß. Die Gesellschaft für Qualitätsprüfung hat unsere Beratung im Private Banking in einem umfangreichen Markttest geprüft und mit dem Prädikat "Exzellente Beratungsqualität" ausgezeichnet.

Überzeugen auch Sie sich von unserer Qualität. Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen unter: www.s-abmil.de/ausgezeichnet

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Aschaffenburg Miltenberg



AGC-Jugend

Die Highlights der Saison 2024

Alle Fotos: Privat

ückblick auf ein spannendes und sportliches Jahr für die AGC-Jugend: Mit großem Engagement, Talent und Teamgeist haben unsere jungen Spielerinnen und Spieler nicht nur sportliche Erfolge erzielt, sondern auch den Gemeinschaftssinn im Club gestärkt. Dank unserer engagierten Trainerteams konnten wir ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm und Feriencamps anbieten, die sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene förderten.

Ein weiteres Highlight waren die Erfolge der AGC-Youngsters bei den Jugendturnieren des Hessischen Golfverbands HGV, die über die Saison hinweg in unterschiedlichen Golfclubs der Region Süd ausgetragen wurden. Unsere Nachwuchstalente zeigten beeindruckende Leistungen und einige von ihnen konnten persönliche Bestleistungen feiern. Auch bei clubinternen und weiteren regionalen Wettkämpfen waren unsere jungen Spielerinnen und Spieler erfolgreich und repräsentierten unseren Club hervorragend. Mit dem Einzug in das Finale des Jugendmannschaftspokals konnten wir in diesem Jahr im Wettbewerbsbereich aber sicherlich unseren größten Team-Erfolg verzeichnen.

Die Saison auf einen Blick

Jugendtraining: Unsere Golf-Pros und C-Trainer haben in diesem Sommer 60 Kinder & Jugendliche, darunter auch einige Schnupperer, im Alter von 4 bis 18 Jahren trainiert.

Für die AGC-Junioren, die Mitglieder in Ausbildung im Alter von 18 bis 27 Jahren, hat unser Trainer Mark Honner ein gesondertes Trainingsangebot geschaffen, das mit 10 Teilnehmern gestartet ist und eine großartige Resonanz erzielt hat.

25 Jugendliche waren im Wintertraining am Start. Wir freuen uns besonders, dass wir die Trainingsbedingungen auf der Range durch die Beleuchtung und die Heizstrahler im unteren Bereich sowie der Flutlichtanlage und der Bewegungsmelder auf den Wegen weiter verbessern konnten. Erfolgreiches Novum war das Basisprogramm mit Alex Meininger-Schad.



Ostercamp 2024

Feriencamps: Zu Ostern und im Sommer haben in den Bayerischen Ferien wieder unsere Camps stattgefunden. Neben dem Training für unsere Förder- und Leistungsgruppen wurden unsere neuen Spieler in einer gesonderten Gruppe auf die Platzreife vorbereitet.

Projekt Abschlag Schule: Auch 2024 konnten wir unsere Zusammenarbeit mit dem HSG Hanns-Seidel-Gymnasium Hösbach im Projekt Abschlag Schule durch das Engagement von Lehrer Christian Davis fortsetzen.

Turnierticker 2024

- Challenge Tour und First Drive Tour des Hessischen Golfverbands (HGV): Das Challengel8-Team platziert sich auf Rang 3. Die Teams der Challenge9 und der First Drive Tour schließen mit zufriedenstellenden Ergebnissen die jeweiligen Jahreswertungen ab.
- Toller Auftakt für das AGC-Jugendteam beim Heimspiel im Rahmen der HGV-Challenge: Platz 1 in der Team-Wertung der Challenge 18, Platz 4 in der Challenge 9 sowie in First Drive. Am Donnerstag, 9. Mai, war der Aschaffenburger Golfclub Gastgeber für das erste Saisonturnier der First Drive und Challenge-Tour des Hessischen Golfverbands (HGV). Die Jugendturnierserie umfasst die drei Turnierformate First Drive für die Jüngsten und die Challenge über 9- und 18-Loch für Spieler mit einem HCPI ab 54,0 bzw. 36,0.

Mit 110 Spielern + Eltern und Begleitern war bei uns auf der Anlage mächtig viel los. Wir haben unsere Gäste prima versorgt und unser Jugendteam konnte tolle Ergebnisse und Platzierungen erspielen. In der Challenge 18 siegte Vincent Stadtmüller in der Nettoklasse B, Platz 2 sicherte sich Max Fischer. Der Longest Drive der Mädchen wurde von Tomma Meyer gespielt. Und auch die weiteren Teammitglieder konnten punkten und sorgten in der Gesamtwertung für die gute Platzierung in C9 und den Sieg in C18. In First Drive schnupperten Johanna Fünderich, Antonia Getzin und Liesbeth Köhler zum ersten Mal Turnierluft und sammelten Turniererfahrung.

Ein besonderes Highlight gelang Frizzi Marie Lang vom Golfclub Neuhof: Sie spielte ein Hole-in-One an der Bahn 9 und wurde mit einer Urkunde ausgezeichnet!

- Hessenmeisterschaften der Jugend: Dieses Jahr mit AGC-Beteiligung von Kaleb Brede, Ben Krebs und Sophia Holder.
- Jugend trainiert für Olympia: Bezirksfinalsieger 2024 im Golfclub Fürth und Bronzemedaillengewinner im Bayerischen Landesfinale 2024 im Golfclub Holledau! Wir jubeln und beglückwünschen die Spieler Ben Krebs, Max Fischer, Samir Sauer und Vincent Stadtmüller aus unserem Jugendteam. Ein extra großes Dankeschön geht an den Betreuer Christian Davis.



Jugend trainiert für Olympia 2024





Am 31. August und 1. September haben die Jugend-Clubmeisterschaften gemeinsam mit den Aktiven-Meisterschaften stattgefunden. Die Ergebnisse der Jugend waren wieder sehens- und bemerkenswert.

CLUBMEISTER 18-LOCH

1. Platz Brutto: Paul Tiger Berger 2. Platz Brutto: Kaleb Brede 3. Platz Brutto: Vincent Stadtmüller

1. Platz Netto: Ben Krebs

CLUBMEISTER 9-LOCH

1. Platz Brutto: Lenz Englert 2. Platz Brutto: Sophie Hartwig 1. Platz Netto: Johann Englert

Jugendmannschaftspokal 2024 FINALE! 19 Teams waren in diesem Jahr für den Jugendmannschaftspokal gemeldet, davon hatten sich acht Teams in den Qualifikationsspielen für das Finale am 21./22. September im Golfclub Sansenhof qualifiziert. Das AGC-Jugendteam konnte in diesem Jahr eines der begehrten Tickets für das Finale lösen und damit einen großen Erfolg verbuchen.

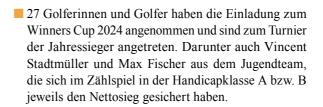
Das Finale war eine harte Nuss, aber wir blicken zurück auf ein spannendes Wochenende mit großem Teamgeist, tollen Supportern, super Leistungen und ganz viel Spaß. Das Team hatte es in der Gruppe A mit Neuhof, Frankfurt und Hof Hausen mit erfahrenen und hochrangig spielenden Mannschaften zu tun. Alle unsere Spieler haben klasse Leistungen gezeigt, eine Menge Erfahrungen gesammelt und sich tapfer geschlagen. Paul Berger konnte zwei seiner drei Einzelpartien gewinnen und auch Kaleb Brede punktete für den AGC. Es war oft knapp, keines der Lochwettspiele früh beendet. Insgesamt wurde es Platz 7 für das AGC-Jugendteam, der Gesamtsieg ging an das Team aus dem GC Neuhof.

Für den AGC am Start waren Paul Berger, Kaleb Brede, Sophia Holder, Tomma Meyer, Samir Sauer, Vincent Stadtmüller, Max Fischer und Ben Krebs, vor Ort begleitet von Trainer Mark Honner.

Team Jugendmannschaftspokal 2024



9-Loch



■ ICE-Tour 2024: Und auch im November war noch lange nicht Schluss für die AGC Youngsters: Am 9. November wurde für die ICE-Tour aufgeteet! Gespielt wurde ein Vierer mit Auswahldrive in der Kombination je ein Jugendlicher + Erwachsener pro Team. Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder des AGC und Gäste. Wie jedes Jahr ein toller Spaß und eine Herausforderung für "Jung & Alt".

Die Temperaturen haben sich dem Turniertitel angepasst und so haben sich im Anschluss an die 9-Loch-Runde alle Spieler*innen beim gemütlichen Beisammensein und der Siegerehrung in unserer Clubgastronomie Heidis Bräustüberl erst einmal ordentlich aufgewärmt.

GLÜCKWÜNSCHE GEHEN AN UNSERE DIESJÄHRIGEN SIEGER

1. Platz Brutto:

Vincent Stadtmüller & Marko Stadtmüller

1. Platz Netto:

Max Fischer & Uwe Kehr

2. Platz Netto:

Benjamin Mehling & Daniel Getzin







Tolle Einzelerfolge

Auch die Einzelerfolge unserer Nachwuchsspieler konnten sich in der Saison 2024 sehen lassen. Nach drei AK 14 Turnieren in der Region 4 (Hessen, Saarland, Rheinland-Pfalz) mit jeweils Runden über 36 Loch im GC Hof Hausen, GC Kassel und GC Lietzenhof hatte sich Tomma Meyer eines der 15 begehrten Tickets der Region 4 für den DM-Vorausscheid AK 14 gesichert, der vom 26. bis 28. August 2024 im GC Spessart stattfand. Aus ganz Deutschland trafen sich hier 97 Mädchen, um in insgesamt drei Runden über 54 Loch die 50 besten Spielerinnen ihrer Altersklasse zu ermitteln, die dann Anfang September in Münster bei der Deutschen Meisterschaft AK 14 um den Titel spielen werden. Tomma konnte trotz eines zufriedenstellenden Gesamtergebnisses zwar kein DM-Ticket lösen, aber ihr Handicap bestätigen und viele neue Erfahrungen mitnehmen.

Paul Tiger Berger holt Brutto-Sieg im Weimarer Land: Mitte August fanden im wunderschönen Spa & Golf Resort Weimarer Land die diesjährigen Internationalen Offenen Deutschen Rotary Golfmeisterschaften 2024 statt. Für den Aschaffenburger Golfclub hielten Paul Tiger Berger, Martin Berger und Bernd Kirchner die Fahnen sehr hoch. Paul holte, wie im Vorjahr, den ersten Platz im Brutto der Gästewertung und bei der Jugend, Bernd Kirchner ist der Nettosieger in seiner Klasse und das Duo Paul und Martin Berger gewannen bei den Vierern Bronze im Brutto. Eine tolle Leistung, denn immerhin waren über 100 Teilnehmer in Thüringen am Start.







Sommertraining 2024

DANKE an ...

- • alle AGC-Youngsters
- unser Trainerteam Geraldine Bode, Mark Honner, Markus Jansen und Octavian Uilacan
- • unsere C-Trainer Finn Lehmann und Alexander Meininger-Schad
- unser Clubsekretariat
- das Heidis Bräustüberl-Team
- • unsere Eltern für ihren Support
- • Christian Davis vom HSG Hösbach für das Engagement in der Schulgolfmannschaft und im Projekt Abschlag Schule
- • unsere Mitglieder für zahlreiche Geldspenden für die Jugendkasse
- das Autohaus Kunzmann, Clubmitglied Jürgen Huth und die Teamlog GmbH sowie an die Krassvit-Familie für das großzügige Preissponsoring zu unserem Heimspiel im Rahmen HGV-Challenge
- • die Eder Heylands Brauerei und Getränke Breunig für das Sponsoring von
- • die Sparkasse Aschaffenburg für das Ballsponsoring im Rahmen des Jugend-Monatspreis.

Ohne Eure Unterstützung wäre ein solch dynamischer und erfolgreicher Jugendbereich nicht denkbar.

What's new, what's next?

Mit der Mitgliederversammlung im März 2025 und den damit verbundenen Neuwahlen endet meine Amtszeit als Jugendwartin im Aschaffenburger Golfclub. Mehr als acht Jahre durfte ich als Vorstandsmitglied – 3 Jahre als Jugendwartin und 5 Jahre als Schriftführerin – aktiv das Clubleben mitgestalten. Ich bin sehr dankbar für diese Zeit und für die Zusammenarbeit mit einem absolut großartigen Vorstandsteam. Das Teamwork mit Dominique Zierof, Thomas Reiland, Rudi Rosentritt, Markus Hartmann, Michael Weinacht und Oliver Bolz hat mir nicht nur großen Spaß bereitet, es war auch wunderbar zu erleben, was ein harmonisches und funktionierendes Team gemeinsam erreichen kann. Danke Jungs, ich werde die Vorstandsrunden mit Euch vermissen. Dennoch ist es aus persönlichen

Gründen für mich nun an der Zeit, den Staffelstab weiterzureichen.

Ich freue mich sehr und bin wahnsinnig dankbar, dass sich mit Nina Meyer eine engagierte Nachfolgerin im März zur Wahl stellt, die mit viel Leidenschaft und großem Engagement das Ziel verfolgen wird, den Jugendbereich in der Zukunft weiterhin zu etablieren und zu einer der wichtigsten Stützen unseres Golfclubs zu machen. Trainingsangebote, Turniere, Qualitätsmanagement, Feriencamps und viele neue Projekte: Der AGC Jugend steht eine spannende Saison bevor! Wir sind superstolz auf unsere Jugend und gespannt auf die weiteren Entwicklungen.

Herzlichst, Flora Holder (AGC-Jugendwartin)





Nina Meyer – Kandidatin für das Amt der Jugendwartin

Foto: Privat

Wer bin ich?

Mein Name ist Nina Meyer, ich bin 50 Jahre alt, verheiratet und Mutter einer 14-jährigen Tochter. Beruflich bin ich seit vielen Jahren als Mathematik- und Physiklehrerin an einem Gymnasium tätig.

Wie bin ich zum Golf gekommen?

Vor vielen Jahren habe ich meinen Mann so lange mit Golfgucken im Fernsehen genervt, so dass wir eines Sonntagvormittags auf die Driving-Range in Kleinostheim gegangen sind und das Glück hatten an einen Golf-Enthusiasten zu geraten, der sich über 2 Stunden für uns Zeit genommen hat.

Was ist Golf für mich?

Familienzeit, Entspannung

Warum kandidiere ich für das Amt der Jugendwartin?

Weil ich Spaß daran habe, mit und für Jugendliche zu arbeiten, um ihnen durch meine Organisation ein weiterhin gutes Training zu ermöglichen.

Was möchte ich?

Jugendlichen, die bisher keinen Bezug zu Golf hatten, möchte ich diesen Sport näherbringen einerseits als Gemeinschaftserlebnis und andererseits aber auch als Koordinationssportart. Zudem würde ich sie gerne motivieren, das Golf spielen als Wettkampfsport zu sehen und den Vergleich mit anderen Kindern/Jugendlichen in Turnieren der unterschiedlichsten Alters- und Leistungsklassen zu suchen.

Nina Meyer

beratung verkauf verlegung



tel.: 0 60 21 / 5 77 52 fax: 0 60 21 / 5 77 59

holger bergmann bergweg 5 63773 goldbach

www.fliesendesign-bergmann.de

Schulgolf am Hanns-Seidel-Gymnasium

nde des Schuljahres 23/24 fand auf dem malerischen Golf- und Landclub Holledau ein spannendes Schulgolfturnier statt, bei dem die besten Nachwuchsgolfer der bayerischen Gymnasien ihr Können unter Beweis stellten. Das Turnier, das auf dem anspruchsvollen Golfplatz kurz vor München ausgetragen wurde, war geprägt von sportlichem Ehrgeiz, beeindruckenden Schlägen und einer großartigen Teamleistung. Die Mannschaft des HSGs konnte sich mit dem 3. Platz aller Schulen Bayerns in der Sportart Golf, bei nur 5 Schlägen Rückstand auf Platz 1, hochzufrieden mit Bronze krönen.

Drei Wochen zuvor qualifizierten wir (Tomma Meyer, Ben Krebs, Vincent Stadtmüller, Max Fischer, Samir Sauer sowie Lehrer und Betreuer Christian Davis) uns souverän in Fürth für das Landesfinale in Oberbayern.

Eine gute Vorbereitung gelang uns durch die wöchentliche Golf AG mit Herrn Davis und Proette Geraldine Bode. Mit ihnen verbringen wir montags gemeinsam Zeit auf dem Golfplatz und haben immer sehr viel Spaß!

Trotz knapp verpasstem Sieg, welcher den Einzug ins Finale in Berlin bedeutet hätte, waren die drei gemeinsamen Tage eine wunderbare Gelegenheit die enge Zusammenarbeit zwischen Schülern und Lehrern am HSG zu zeigen und zu stärken!



Sachverständig bewerten Strategie entwickeln Erfolgreich verkaufen



AB-Immobilien Staab ist seit über 60-Jahren ihr zuverlässiger Partner für Bewertung, Verkauf, Vermietung und Verwaltung in Aschaffenburg, Alzenau und dem Rhein-Main-Gebiet.

✓ Bewertung als Basis für Ihren Verkaufserfolg Unsere Sachverständigen erstellen objektive und unabhängige Bewertungen, unter Berücksichtigung von Art, Größe, Ausstattung, Beschaffenheit und Lage.

✓ Strategie und der Weg zum Ziel

Jede Immobilie ist anders – jedes Verkaufsziel ist anders! Nur ein fester Plan führt in angemessener Vermarktungszeit zu Ihrem gewünschten Verkaufsziel.

✓ Marktveränderungen fest im Blick

Bauweise, Renovierungsstand und Gebäudeenergie sind wesentliche Kernfragen der Käufergruppen. Unsere Immobilienkaufleute kennen die hohen Anforderungen der Käufer.



IHR IMMOBILIEN- UND SACHVERSTÄNDIGEN-BÜRO **SEIT 1963**



Clubmeisterschaften...

... der sportliche Höhepunkt eines jeden Sportvereins

Am Samstag und Sonntag wurde wieder über 36 Loch zwischen den Damen und Herren, den Seniorinnen und Senioren und der Jugend der jeweilige Clubmeister/die jeweilige Clubmeisterin ermittelt.



Damen Aktive und Seniorinnen

ie Clubmeisterschaften der Damen im Aschaffenburger Golfclub 2024 fanden am 31. August und 1. September bei herrlichem Wetter statt und sorgten für spannende Wettkämpfe, packende Momente und einen Nervenkitzel bis zum letzten Schlag. Ein absolutes Novum in der Geschichte des Turniers: Es mussten gleich zwei Stechen ausgetragen werden - eines bei den Aktiven und eines bei den Seniorinnen.

Wetter und Spielbedingungen

Die Clubmeisterschaften wurden bei idealen Bedingungen ausgetragen. An beiden Tagen strahlte die Sonne, und der Golfplatz präsentierte sich in perfektem Zustand. Angenehme Temperaturen und die hervorragenden Platzverhältnisse sorgten für eine großartige Atmosphäre. Die Spielerinnen mussten auf den anspruchsvollen Bahnen sowohl ihre technischen Fähigkeiten als auch ihre Nervenstärke unter Beweis stellen.

Ein Novum: Gemeinsamer Start von Aktiven und Seniorinnen

Erstmals starteten die Aktiven und die Seniorinnen an einem Tag – eine Neuerung, die frischen Wind in das Turnier brachte, die gesamte Veranstaltung auflockerte und tatsächlich viele Spielerinnen auf den Platz lockte. Beide Gruppen lieferten sich Duelle, die den Wettkampf noch abwechslungsreicher machten. Die Entscheidung, beide Gruppen am gleichen Tag spielen zu lassen, sorgte für interessante Vergleiche.

Turnierverlauf und Format

Das Turnier wurde im Zählspielmodus ausgetragen, wobei jede Spielerin an beiden Tagen eine Runde absolvierte. Der Wettkampf verlief sportlich, doch es gab auch kleine humorvolle Herausforderungen - zum Beispiel die Bananenversorgung! Für die hungrigen Spielerinnen war es in diesem Jahr leider schwierig,



Die vier Favoritinnen bei den Aktiven. (Alle Fotos: Privat)

schnell einen Energiekick zu bekommen, da die Bananen knapp waren, obwohl der Bananenfahrer sehnsüchtig erwartet wurde. Aber zum Glück ging es auf dem Platz vor allem um Golf und nicht um das Obstangebot.

Zwischenstand nach dem ersten Tag: Aktive

Nach dem ersten Tag lag Karin Rickert mit einer starken Runde von 80 Schlägen in Führung. Steffi Gerlach folgte mit 83 Schlägen und Kerstin Buller belegte mit 86 Schlägen den dritten Platz. Der Wettkampf war noch völlig offen und versprach ein interessantes Finale am zweiten Tag.

Zwischenstand nach dem ersten Tag: Seniorinnen

Bei den Seniorinnen setzte sich Karen Strauss mit einer hervorragenden Runde von 84 Schlägen an die Spitze. Andrea Zierof lag mit 93 Schlägen auf dem zweiten Platz und Martina Staab folgte mit 97 Schlägen auf dem dritten Rang. Auch bei den Seniorinnen war der Wettkampf mehr als einer Clubmeisterschaft würdig.

Spannung am zweiten Tag: Aktive

Am zweiten Turniertag wurde es für die Aktiven richtig anstrengend. Kerstin Buller kämpfte sich an die Spitze und übernahm zeitweise die Führung, doch Steffi Gerlach und Karin Rickert hielten das Tempo hoch. Am Ende des Tages standen die beiden, Steffi Gerlach und Karin Rickert, mit jeweils 166 Schlägen schlaggleich da. Ein Stechen war daher unvermeidlich!

Sensationelles Aufholrennen bei den Seniorinnen

Auch bei den Seniorinnen war es ein dramatisches Duell. Martina Staab kämpfte sich nach einem starken zweiten Tag an Karen Strauss heran und holte auf. Am Ende des Turniers standen die beiden schlaggleich bei 186 Schlägen, was ein weiteres Stechen zur Folge hatte.

Das große Novum: Zwei Stechen in der gleichen Clubmeisterschaft

Zum ersten Mal in der Geschichte der Clubmeisterschaften der Damen im Aschaffenburger Golfclub mussten gleich zwei Stechen ausgetragen werden - eines bei den Aktiven und eines bei den Seniorinnen. Dies sorgte für zusätzliche Dramatik und Anspannung, sowohl für die Spielerinnen als auch für die Zuschauer.

Das Stechen der Aktiven

Das Stechen der Aktiven fand nach einer langen Wartezeit statt. Beide Spielerinnen, Steffi Gerlach und Karin Rickert, gingen an Loch 1, um die Entscheidung zu suchen. Es war ein intensiver Moment, bei dem jede Entscheidung und jeder Schlag über den Titel entscheiden konnte. Doch Steffi Gerlach zeigte in diesem Stechen ihre besten Nerven und ihre starke Form und konnte schließlich den Titel der Clubmeisterin 2024 für sich sichern. Ihr präzises Spiel und ihre Ruhe unter Druck führten zum verdienten Sieg.

Das Stechen der Seniorinnen

Auch bei den Seniorinnen war das Stechen äußerst spannend. Karen Strauss und Martina Staab kämpften ebenfalls an Loch 1, aber Karen Strauss behielt die Nerven und sicherte sich den Titel der Seniorinnen-Clubmeisterin 2024. Martina Staab zeigte eine beeindruckende Aufholjagd, musste sich jedoch mit dem zweiten Platz begnügen.

Eine gemeinsame Siegerehrung fand anschließend im Clubhaus bei gewohnter, ausgelassener Stimmung statt.

Fazit: Die Clubmeisterschaften der Damen im Aschaffenburger Golfclub 2024 werden als eines der spannendsten Turniere in die Geschichte eingehen. Zwei Stechen in einer einzigen Clubmeisterschaft – das gab es noch nie! Der Wettbewerb war dramatisch bis zum letzten Schlag und sowohl Steffi Gerlach als auch Karen Strauss zeigten unglaubliche Leistungen. Der Aschaffenburger Golfclub kann auf ein erfolgreiches und aufregendes Turnier zurückblicken und freut sich bereits auf die kommenden Clubmeisterschaften.



Die Entscheidung bei den Aktiven ist gefallen.



Stechen der Seniorinnen - die Abschlagehre wird ausgelost.



Siegerin Aktive Steffi Gerlach



2. Platz Aktive Karin Ricker



Siegerin Seniorinnen Karen Strauss



Martina Staab





Herren Aktive

Am Samstag, den 31.08.2024, ging es um 8:00 Uhr bei besten sommerlichen Bedingungen auf die Runde. Mit 20 Teilnehmern war die Herren-Konkurrenz besser "besetzt" als in den Vorjahren. Im Jahr 2025 werden hoffentlich noch mehr männliche Vereinsmitglieder den sportlichen Wettkampf auf sich nehmen.

Es sollte ein spannendes und knappes Wochenende werden. In der Brutto-Wertung wurden am Samstag nach 18 Bahnen unter anderem Runden von 74 (3 über Par), 76 (5 über Par) und 78 (7 über Par) in das Clubhaus gebracht. Im Golfsport sind 2 Schläge bekanntlich kein großer Vorsprung, insbesondere nicht im Spielformat des Zählspiels und so bleibt es für den Finaltag weiterhin spannend. In der Netto-Wertung ging es am Samstag noch enger zu und so führte Marco Ehrlich mit 69 Netto-Punkten vor Wolfgang Sauer mit ebenfalls 69 Netto-Punkten und fünf Verfolger waren mit 70 Netto-Punkten dicht auf den Fersen.



Höchste Konzentration auf der Runde.



Es geht aber auch gemütlicher.



Gute Stimmung abends bei der Siegerehrung.

Bei genauso sommerlichem Wetter wie am Samstag ging der "Leading Flight" mit Paul Lehmann, Michael Haupt, Sebastian Kraus und Sascha Drahts am Sonntag um 12:10 Uhr auf die letzten 18 Bahnen der diesjährigen Clubmeisterschaft. Sebastian Kraus als amtierender Clubmeister startet gut in die Runde und konnte bereits nach 9 Bahnen die zwei Schläge Rückstand aufholen. So langsam kam es auf das richtig gute Scoring an und der amtierende Clubmeister konnte sich mit Birdies an den Bahnen 12 und 14 die Führung holen. Doch werden 2 Schläge Vorsprung zur Titelverteidigung ausreichen? Wird es womöglich noch zu einem Stechen kommen? Die Auflösung folgt in den nächsten Zeilen.

In der Netto-Wertung holt sich Daniel Getzin den Titel. Er war mit Luka Kreß und Kenneth Smith die 18 Bahnen am Sonntag unterwegs. Der Netto-Clubmeister 2024 erzielte 137 Netto-Punkte, vor Marco Ehrlich (140 Punkte) und Wolfgang Sauer (143 Punkte). Zurück zur Brutto-Wertung: Ja, es reichte aus. Mit einem Gesamtscore von 150 Brutto-Schlägen gewinnt Sebastian Kraus vor Christian Haupt mit 155 und Paul Lehmann mit 156 Schlägen die Clubmeisterschaft 2024. Herzlichen Glückwunsch, Mannschaftskollege! Die Sieger wurden am Abend noch gebührend gefeiert und die Namen in die Wanderpokale eingraviert. Ende August/ Anfang September 2025 wird wieder der Clubmeister auf der wunderschön gelegenen Sportanlage "Am Heigenberg 30" ermittelt.

Michael Haupt



Sieger Aktive Sebastian Kraus







2. Platz Netto Marco Ehrlich

Senioren

24 Senioren gingen am Samstag auf die 1.Runde, wobei einige Mannschaftsspieler aus Termin- bzw. Verletzungsgründen nicht am Start waren.

Am Ende des 1. Tages lag Dieter Köhler mit 79 Schlägen vor Joachim Reis (80) und Heijo Desch sowie Mario Wombacher mit jeweils 83 Schlägen.

In der Nettowertung übernahm Matthias Bohn mit 68 Schlägen vor Heijo Desch (69) die Führung nach den ersten 18 Loch.

Am Finaltag konnte sich Joachim Reis mit einer souveränen Leistung und einem Gesamtergebnis von 157 Schlägen vor Dieter Köhler und Heijo Desch durchsetzen. Er gewann somit zum 3. Mal in Folge den Titel des Senioren-Clubmeisters.

In der Nettowertung konnte Matthias Bohn an seine sehr gute Leistung vom Vortag anknüpfen und gewann verdient vor Thomas Marx und Thomas Böhm .

Dieter Köhler





Sieger Senioren Joachim Reis



Jugend

9-Loch Brutto

Auch die Jugend ging in einem 9-Loch- und 18-Loch-Turnier – an den beiden Tagen – über den Platz um die jeweiligen Clubmeister zu ermitteln:

CLUBMEISTER 18-LOCH

1. Platz Brutto: Paul Tiger Berger

2. Platz Brutto: Kaleb Brede 3. Platz Brutto: Vincent Stadtmüller

1. Platz Netto: Ben Krebs

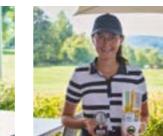
CLUBMEISTER 9-LOCH

1. Platz Brutto: Lenz Englert

2. Platz Brutto: Sophie Hartwig 1. Platz Netto: Johann Englert

Bei einer gemeinsamen Abendveranstaltung wurden ihre herausragenden Leistungen gefeiert.

Flora Holder





Sieger Paul Tiger Berger



18-Loch Brutto 3. Platz Vincent Stadtmüller



18-Loch Netto 1. Platz Ben Krebs



9-Loch Netto 1. Platz Johann Englert



9-Loch Brutto 1. Platz Lenz Englert 2. Platz Sophie Hartwig

MANNSCHAFTEN 41

DGL Damen: Mit einer soliden Leistung den Klassenerhalt gesichert!

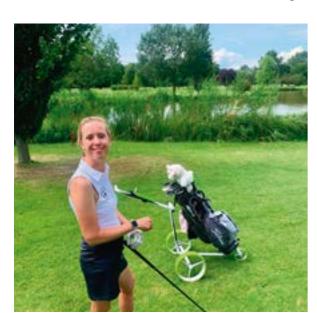
Wir können auf eine solide Leistung in der diesjährigen Saison zurückblicken.

In diesem Jahr durften wir auf den Plätzen Hanau, Fulda, Seligenstadt und Bad Vilbel spielen und haben mit einer konstanten und soliden Leistung den Klassenerhalt gesichert.

Es war eine tolle Saison mit viel Power, Teamgeist und Erfolg! Herzlichen Dank – so macht Mannschaft Spaß! Wir haben einen tollen Zusammenhalt!

Ich freue mich schon auf die neue Saison, mit vielen tollen Plätzen und spannenden Spieltagen!

Tertia Berninger



IMMER für die Mannschaft da und im Einsatz waren:

Alle Fotos: Privat

Andrea Zierof, Christine Köhler, Flora Holder, Karen Strauss, Karin Rickert, Kerstin Buller, Martina Staab, Silvia Huth, Steffi Gerlach und Tabinda Sauer.



Der Kader über alle Spieltage war: Paul Tiger Berger, Kaleb Brede, Fabian Flassig (C), Dominik Gäbe, Dominic Geis, Christian Haupt, Michael Haupt, Sebastian Kraus, Luka Kreß, Finn Lehmann, Alexander Meininger-Schad, Maximilian Meininger-Schad, Vincent Stadtmüller und Max Fischer (Caddie).

SPIELTAGE DER DGL HERREN 2025:

11. Mai GC Taunus Weilrod25. Mai Heimspiel8. Juni GC Attighof

0. Juli GC Bad Vilbe

DGL Herren: Ein Team wächst zusammen

ach vier Jahren ist es an der Zeit für mich die Leitung der Herrenmannschaft abzutreten. Und mit gemischten Gefühlen blicke ich zurück auf die vergangene Saison.

Selbst wenn das erklärte Ziel den Aufstieg zu schaffen leider verfehlt wurde, so zeigten alle Spieler, dass sie als Team immer weiter zusammenrücken und zusammen anpacken, wenn es drauf ankommt.

Erneut bewiesen Michael und Christian Haupt, dass sie zu Recht den Titel "Spieler der Saison" seit vier Jahren unter sich ausmachen. Immer im Dienste der Mannschaft, bei allen Spieltagen dabei, egal wohin der Beruf sie gerade verschlägt und stets mit sportlichen Bestleistungen.

Dieses Jahr hatte Michael die Nase vorn und zeigte beim Heimspiel und im GC Spessart überragende Leistungen. Herzlichen Glückwunsch!

Nur Alexander Meininger-Schad war dieses Mal knapp an den beiden dran und spielte an zwei Spieltagen die besten Runden des Teams.

Besonders freut mich, dass der "Newcomer des Jahres"-Award völlig verdient an Kaleb Brede geht. Kaleb spielte drei bärenstarke Runden in Fulda, in Seligenstadt und im AGC und steht als Teamplayer den Herren Haupt in nichts nach!

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Spielern für vier spannende Jahre bedanken, ich freue mich auf die nächste Saison als Spieler eines großartigen Teams.

Vielen Dank an unser Sekretariat, Ihr seid jederzeit hilfsbereit und eine große Stütze, wenn es um die Koordination und Planung von Spieltagen geht! Des weiteren möchte ich unserem Vorstand für die Zusammenarbeit in den letzten Jahren danken!

Ich freue mich überaus, dass Finn Lehmann ab nächstem Jahr das Team übernimmt. Seine fachliche Kompetenz als C-Trainer, sein Engagement und seine Verbundenheit mit dem Team machen ihn zu dem besten Captain, den man sich selbst und für die Mannschaft wünschen kann!

Die Mission Aufstieg lebt weiter – auf eine spannende neue Saison!



| | 05.05.2024 | 26.05.2024 | 09.06.2024 | 23.06.2024 | 21.07.2024 | Gesamt | Rang |
|---------------|------------|------------|------------|------------|------------|----------|------|
| Bad Vilbel | 4 (89.5) | 5 (91.0) | 5 (72.0) | 5 (58.0) | 5 (72.5) | 24 (383) | 1 |
| Hanau | 5 (84.5) | 4 (97.0) | 3 (93.0) | 4 (60.0) | 4 (79.5) | 20 (414) | 2 |
| Aschaffenburg | 3 (98.5) | 1 (140.0) | 4 (74.0) | 3 (101.0) | 3 (110.5) | 14 (524) | 3 |
| Fulda | 2 (126.5) | 2 (118.0) | 2 (121.0) | 2 (112.0) | 1 (154.5) | 9 (632) | 4 |
| Seligenstadt | 1 (135.5) | 3 (110.0) | 1 (133.0) | 1 (112.0) | 2 (121.5) | 8 (612) | 5 |

Hessenliga 2024: Hochspannung, Teamgeist und klasse Golf

Ryder Cup-Atmosphäre im Odenwald - ein



Wenn es um die Hessenliga geht, ist das nicht nur ein Wettkampf. Es ist Leidenschaft, Kampfgeist und purer Nervenkitzel, die Golf-Enthusiasten und Zuschauer gleichermaßen in den Bann ziehen. Am 14./15. September 2024 erlebte die Clubmannschaft des Aschaffenburger Golfclubs (AGC) im GC Erftal ein sportliches Spektakel, das selbst den hartgesottensten Golf-Fan an den Rand des Sitzplatzes trieb. Die 5. Hessenliga (Süd) bewies einmal mehr, dass hochklassiges Golf nicht nur den Profis vorbehalten ist.

In der 5. Hessenliga (Süd) 2024 traten an: der Aschaffenburger Golfclub, der Lufthansa GC, der GP Rosenhof und der GC Bad Orb. Die Spiele fanden auf der malerischen Anlage des GC Erftal statt – mitten im idyllischen Odenwald.

Was ist die Hessenliga eigentlich?

Für alle, denen Hessenliga noch nichts sagt: Die Hessenliga ist ein landesweiter Club-Mannschaftswettbewerb, der in sieben Spielklassen und an nur einem Wochenende im Jahr ausgetragen wird. Ab der 3. Liga wird nochmals in die Gruppen Nord und Süd aufgeteilt und umfasst vier Clubmannschaften pro Region. Gespielt wird im mitreißenden Matchplay-Modus à la Ryder Cup, bei dem die Teams an zwei Tagen gegeneinander antreten. Der Sieger steigt auf und der Verlierer ab.

Der Modus ist simple, aber höchst spannend: Am ersten Spieltag (Samstag) werden in zwei Halbfinals die Finalisten für das Aufstiegsspiel am Sonntag ermittelt, während die Verlierer um den Verbleib in der Klasse kämpfen. Jede Paarung besteht aus 12 Matches: vier klassischen Vierern am Vormittag und acht Einzeln am Nachmittag. Ein Sieg bringt einen Punkt, ein Unentschieden 0,5 Punkte. Wer zuerst 6,5 Punkte erreicht, gewinnt das Duell.

Wettkampfverlauf: Ein Wochenende voller Spannung

Tag 1: Ein Triumph für den AGC

Der erste Spieltag begann mit den Halbfinals. Der AGC traf auf den Lufthansa GC, während der GP Rosenhof gegen den GC Bad Orb antrat. Die Vierer am Vormittag starteten um 8:30 Uhr und brachten dem Team des AGC einen starken Auftakt. Unsere vier Zweierpaarun-



gen sicherten ein Ergebnis von 3:1. Damit ging der AGC mit einem soliden Vorsprung in die nachmittäglichen Einzel und benötigte noch 3,5 Punkte aus 8 Matches, um den Tagessieg zu holen.

Die Einzel am Nachmittag lieferten ein Wechselbad der Gefühle. Trotz des anfänglichen Vorsprungs wurde es ein Krimi, als die Lufthansa-Spieler zurückschlugen und mehrere Matches lange offenhielten. Letztlich bewies der AGC jedoch unglaubliche mentale Stärke und eine großartige Mannschaftsleistung. In den verbleibenden Matches, buchstäblich auf den letzten Löchern, wurden die entscheidenden Punkte geholt und der AGC gewann knapp mit 6,5:5,5. Der Einzug ins Finale war geschafft!

Der GC Bad Orb dominierte zeitgleich das zweite Halbfinale und schickte den GP Rosenhof mit 9:3 ins Abstiegsspiel. Damit war klar: Das Finale zwischen Aschaffenburg und Bad Orb würde ein echter Showdown werden.

Tag 2: Ein Finale auf Messers Schneide

Sonntagmorgen, 8:30 Uhr: Das Finale begann mit den Vierern. Bad Orb setzte von Anfang an ein Zeichen und ging früh in Führung. Mit Einsatz und einem harten Kampf gelang es den beiden letzten Vierern mit zwei Unentschieden noch einen Punkt aus den vier Matches zu holen. Mit einem Rückstand von 1:3 ging es in die entscheidenden Einzel am Nachmittag.

Die Einzel begannen nervenaufreibend. Bad Orb zeigte kaum Schwächen und holte aus den ersten vier Matches drei schnelle Punkte, was zu einem Zwischenstand von 2:6 führte. Nun lag der Druck auf den letzten vier Paarungen. Die Spannung war kaum zu überbieten, als diese Matches bis auf die letzten Löcher ausgeglichen blieben. Um ein Stechen zu erzwingen, mussten vier Siege her. Auf den finalen Löchern spitzte sich das Geschehen dramatisch zu. Jedes Loch wurde zum Nervenkrimi, jede Entscheidung zum Spielöffner oder -schließer. Die Entscheidungen fielen schließlich auf der Bahn 18, wo der AGC trotz großartigem Einsatz und Golf auf Augenhöhe drei Matches teilte und eines hauchdünn verlor.

Am Ende reichte es knapp nicht: Der AGC holte noch 1,5 Punkte, unterlag aber mit 3,5:8,5. Der Traum vom Aufstieg musste verschoben werden, doch die Zuschauer erlebten Golf auf höchstem Niveau - voller Herzblut, Teamgeist und Nevenkitzel bis zum letzten Putt.



Hier darf natürlich auch unser Athener Kunde "Bllend" nicht fehlen. "Bllend" räumt seit Jahren einen Designpreis nach den anderen ab. Zuletzt erhielt "Bllend" den begehrten "**European** Property Award" von "LAUFEN" für das Projekt "The Hea

PYTHA 3D-CAD realisiert und gratulieren Helen Brasinicka

WWW.PYTHA.DE









Danke und Ausblick: 2025 wird unser Jahr!

Mit einer fantastischen Teamleistung und dem **2. Platz** hat der AGC nicht nur den **Klassenerhalt** gesichert, sondern auch gezeigt, dass der Aufstieg in die 4. Hessenliga nur eine Frage der Zeit ist. Dank der Unterstützung zahlreicher Mitglieder, Freunde und Familien wurde das Wochenende zu einem echten Golf-Fest.

Und nun seid Ihr dran! Lasst uns die **Hessenliga 2025** zu einem Heimspiel machen. Egal, ob als Spieler, Helfer, Zuschauer oder Live-Score-Follower in der eigens geschaffenen WhatsApp-Gruppe: Seid dabei und helft mit, weiter Club-Geschichte zu schreiben.

Wann: 5. Hessenliga B (Süd) am

23./24. August 2025 (vorläufig)

Wo: GC Neuhof

Wer: Halbfinale Aschaffenburg vs. Kiawah,

Rosenhof vs. Idstein

Es war und wird sensationell!

Mannschaft des AGC in 2024: Paul Tiger Berger, Kaleb Brede, Kerstin Buller, Sascha Draths, Fabian Flassig (Kapitän), Stephanie Gerlach, Markus Hartmann, Christian Haupt, Michael Haupt, Dr. Dieter Köhler, Alexander Meininger-Schad, Maximilian Meininger-Schad, Joachim Reis, Tabinda Sauer. Detaillierte Ergebnisse 2024 und Termine 2025 findet Ihr unter: https://www.hessischer-golfverband.de/ligen/hessenliga/

Euer Daniel Getzin



AK 30 Damen: Aufstieg in die 2. Liga

it vier Siegen in vier Spielen machten wir den Aufstieg in die 2. Liga perfekt. Grundstein für diesen Erfolg war nicht zuletzt unsere Saisonvorbereitung Anfang April an der fränkischen Saale. Dort haben wir in drei Tagen, bei gutem Wetter, mit viel Spaß und tollem Mannschaftsgeist drei tolle Plätze gespielt.

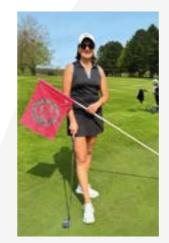
Gut gerüstet starteten wir in die Saison und konnten nicht nur unser Heimspiel mit großem Abstand gewinnen, sondern waren auch in Idstein, bei Lufthansa und in Bad Orb siegreich. Damit sicherten wir uns souverän mit 16 Punkten den Aufstieg. Und konnten an jedem Spieltag auch sehr gute Einzelergebnisse verzeichnen.

Mein besonderer Dank geht an die ganze Mannschaft, die eine sehr gute Saison gespielt hat, zusammengestanden hat und immer da war, ob als Spieler, Caddy oder Unterstützer!

Ich freue mich auf 2025 und gemeinsam mit Euch die 2. Liga unsicher zumachen!

Stephanie Gerlach











Kader: Tertia Berninger, Kerstin Buller, Stephanie Gerlach, Flora Holder, Silvia Huth, Christine Köhler, Karin Rickert Tabinda Sauer, Martina Staab, Karen Strauss, Marion Weisenberger und Andrea Zierof. (Alle Fotos: Privat)





Bericht zur Saison 2024 der AK 30 Herren

n der Saison 2024 traten wir in der 5. AK 30-Hessenliga Süd Herren an. Unsere Gegner in der Gruppe waren Seligenstadt, Lufthansa und Biblis I.

Erster Spieltag in Seligenstadt

Gleich zu Beginn wurde klar, dass der Aufsteiger aus Seligenstadt nicht mehr das Team ist, das vor zwei Jahren noch mit lockerer Stimmung und wenig Erfolg abgestiegen war. Trotz ähnlicher Besetzung präsentierten sie sich deutlich stärker – und tranken weniger. Der Heimvorteil zahlte sich aus und Seligenstadt sicherte sich den Sieg am ersten Spieltag.

Wir selbst starteten verhalten und belegten hinter Lufthansa den dritten Platz. Biblis setzte sich dagegen direkt am Tabellenende fest und ließ mit einer konstant schwachen Leistung keine Zweifel daran, dass sie in dieser Gruppe keine Rolle spielen wollten. Die Ergebnisse der folgenden Spieltage bestätigten dies: Mit vier Punkten aus vier Spieltagen konzentrierte sich Biblis frühzeitig auf Platz 4.

Spieltag 2 und 3: Aufholjagd

Am zweiten Spieltag konnten wir unseren Heimvorteil nutzen und uns den Tagessieg sichern. Auch am dritten Spieltag in Biblis spielten wir stark auf und gewannen erneut. Seligenstadt blieb jedoch ein starker Konkurrent und belegte an beiden Spieltagen den zweiten Platz.



Unser Team bestand aus folgenden Spielern: Fabian Flassig, Sebastian Kraus, Joachim Reis, Daniel Flassig, Dominik Gäbe, Wolfgang Sauer, Dominic Geis, Frank Jung, Freddy Tropf, Marco Ehrlich, Daniel Getzin, Andreas Weniger, Marcus Hock, Guido Kaluza und Sascha Draths. (Alle Fotos: Privat)

Finaler Showdown bei Lufthansa

Am vierten und letzten Spieltag trafen wir in einem direkten Duell bei Lufthansa im Golfpark Gernsheim aufeinander. Während Lufthansa sicher auf Platz 3 lag und Biblis bereits als Absteiger feststand, war der Kampf um den Gruppensieg zwischen Seligenstadt und uns

Leider mussten wir den Ausfall von Sebastian Kraus verkraften, der durch Guido Kaluza ersetzt wurde. Trotz einer soliden Mannschaftsleistung unterlagen wir Seligenstadt knapp mit vier Schlägen, wodurch Seligenstadt die Gruppe gewann und den Aufstieg sicherte.

Überraschender Aufstieg in Liga 4

Doch es gibt gute Nachrichten: Trotz des verpassten Gruppensieges wurden wir nach der Bekanntgabe der Gruppenaufteilung für 2025 in die 4. AK 30-Hessenliga Süd Herren hochgezogen. Damit steht für uns im nächsten Jahr ein neuer Wettbewerb an, in dem wir gegen Gernsheim, Kiawah und Bensheim antreten werden mit dem Ziel, auch diese Gruppe zu gewinnen.

Neue Herausforderungen und ein zweites Team

Ein weiteres Highlight für die kommende Saison: Erstmals wird der AGC eine zweite AK 30-Herren-Mannschaft melden. Dieses Team tritt in der 8. AK 30-Hessenliga Mitte Herren gegen Altenstadt II und Eintracht Frankfurt an.

Wir blicken mit Vorfreude auf die kommende Saison und hoffen, sowohl in der 4. Liga als auch mit unserer neuen Mannschaft in der 8. Liga erfolgreich zu sein!

Sascha Draths







Bei Profisportlern schon lange kein Geheim-Tipp mehr!



Urgesund für Knochen + Gelenke

Bio-Braunhirse · wildform gemahlen

Bio-Braunhirse ist eine der mineralstoffreichsten Getreidearten und trägt zur Erhaltung normaler Knochen bei. (Phosphor 327mg/100g, Kieselsäure/Silizium 58mg/100g, ISEGA geprüft)

Erhältlich: Müller Drogerien, Edeka Stenger

Himmelbauer GmbH | 63741 Aschaffenburg | info@himmelbauer.de | www.himmelbauer.de





OFFSETDRUCK **DIGITAL DRUCK BUCHDRUCK** PRÄGUNGEN **VERPACKUNGEN** WEITERVERARBEITUNG **FLEXOGRAFIE** GESTALTUNG BERATUNG **MARKETING**

MANNSCHAFTEN 49

T END TO

Damen AK 50 3. Liga Süd

n dieser Saison haben unsere Ergebnisse leider nicht für den gewünschten Klassenerhalt gereicht.

Abstieg bedeutet Ansporn zum Aufstieg, wir packen es an und freuen uns auf die kommenden Ligaspiele mit den Damen der Golfclubs Biblis, Wiesbaden und Idstein.

Ich bedanke mich als Kapitänin ganz herzlich bei meinem Team und dem AGC für die Unterstützung.

Kerstin Buller

Das Team der AK 50 Damen: Kerstin Buller, Andrea Fuchs, Uschi Gerlach, Silvia Huth, Petra Lübbe, Gisela Müller, Christiane Neuser, Heike Orschler, Karin Rickert, Angelika Schäfer-Aulbach, Martina Staab, Elke Steinbrecher, Karen Strauss, Marion Weisenberger. (Alle Fotos: Privat)













1. Herren AK 50: "Endlich – AUFSTIEG"

ie 1. Herren AK 50 des AGC haben ihr großes Ziel erreicht! Beim letzten Spieltag im GC Main Taunus konnten unsere Recken mit 144 Bruttopunkten den Sieg davontragen. Zweiter wurde GP Trages (141) vor den Gastgebern aus Main Taunus (140) und dem Wiesbadener Golfclub (139).

Mit diesem Erfolg einher geht der Aufstieg in die 3. Hessenliga Süd. Dort wird man sich im kommenden Jahr mit den Mannschaften aus Frankurt II, Lufthansa und Bensheim messen.

Den Grundstein für den Erfolg legte Joachim Reis, der eine glänzende "3 über" ins Clubhaus brachte! Gefolgt von unserem "allseits anerkannten" Spitzenspieler Guido Kaluza (76/4 über). Dieter Köhler (28 Bruttopunkte) und Pekka Paasivaara (27 Bruttopunkte) lieferten "solide" ab und Sascha Draths und Markus Hartmann kamen mit jeweils einer "24" von der Runde zurück. Somit standen 144 Bruttopunkte zu Buche.

Unterstützt wurde das Team von Joachim Kreusser und Bodo Jagdberg sowie vom "Captain" Detlev Buller und von den vor Ort befindlichen Spielerinnen der Damen AK 50.

Detlev Buller



Kader: Joachim Reis, Sascha Drahts, Markus Hartmann, Guido Kaluza, Dieter Köhler, Pekka Passivara, Joachim Kreusser, Detlev Buller und Bodo Jagdberg. (Foto: Privat)



Herren AK 50 II. Mannschaft

Also starteten wir mit einigen Trainingseinheiten bei Geraldine und einer gemeinsamen Golf(probe)runde bei eisigen Temperaturen in Hanau in die neue Saison.

Unsere Gegner in diesem Jahr waren Hanau II, Gernsheim II und Georgenthal. Wir starteten Anfang Mai mit einem guten 2. Platz in Gernsheim und mussten uns dort nur dem Gastgeber geschlagen geben. Anschließend ging es nach Georgenthal und einzig und allein Hanau konnte mit 98 Punkten ein halbwegs ansprechendes Ergebnis erzielen. Gernsheim mit 71 Punkten, der AGC mit 69 und Georgenthal mit 68 Punkten folgten auf den Plätzen. Um es vorwegzunehmen – wir sind froh im nächsten Jahr nicht wieder in Georgenthal spielen zu müssen, denn Georgenthal ist abgestiegen.

Unser Heimspiel haben wir souverän gewonnen, so dass sich vor dem letzten Spieltag eine interessante Konstellation ergab: Gernsheim führte mit 10 Punkten vor dem AGC mit 9 und Hanau mit 8 Punkten. Somit konnten alle 3 Mannschaften noch aufsteigen. Allerdings war Hanau in Bezug auf die Brutto-Stablefordpunkte aufgrund des Ergebnisses in Georgenthal deutlich im Vorteil.

Unsere Mannschaft erzielte in Hanau gute 104 Bruttopunkte, musste sich allerdings dem Heimteam geschlagen geben und wurde Zweiter in Hanau. Da uns dann am Ende sogar noch 2 Schläge auf Gernsheim fehlten, sind wir in der Abschlusstabelle leider nur Dritter geworden.



Von links: Wolfgang Sauer, Klaus Reitzmann, Matthias Haupt, Thomas Marx, Lars Sander, Michael Weinacht, Dirk Borkowski, Oliver Bolz, Friedolin Schmitt. (Foto: Privat)

Auch wenn es leider nicht mit dem Aufstieg geklappt hat, so bleibt doch festzustellen, dass der Teamspirit in diesem Jahr hervorragend war. Exemplarisch möchte ich nur Holger Meininger-Schad erwähnen, der es sich nicht nehmen ließ, die Mannschaft beim Auswärtsspiel in Georgenthal um 09.00 Uhr (!!) als Ersatzspieler zu begleiten und uns dort mit Getränken und Essen versorgt hat.

Das Ziel AUFSTIEG ist verschoben, aber nicht aufgehoben. Auf ein Neues in 2025 in Gernsheim, Bachgrund und Wiesbaden.

Michael Weinacht







Buchenweg 26 – 28 63768 Rottenberg Telefon +49 (0) 6024 65830-0 Telefax +49 (0) 6024 65830-99 info@stadtmueller-sauer.de www.stadtmueller-sauer.de

stadtmüller+sauer

Fertigungstechnik

Präzisionstechnik

AK 65 belegt den 2. Platz in der Saison 2024



Foto: Privat

n der abgelaufenen Saison 2024 hat die AK 65 das erhoffte Aufstiegsziel leider verfehlt und verbleibt somit auch in der kommenden Saison in der 5. Hessenliga. Natürlich hoffen wir auf den Verbleib in der Südgruppe, was aufgrund der geographischen Situation nicht gewährleistet ist.

Leider mussten wir 2024 erneut auf zu viele Spieler verzichten, die aus gesundheitlichen oder beruflichen Gründen nicht zur Verfügung standen. An jedem Spieltag fehlten uns mindestens drei der eigentlich "gesetzten Spieler", sodass wir bereits am 1. Spieltag, unserem Heimspiel, hinter starken Seligenstädtern nur den 2. Platz erreichen konnten.

Einem 3. Platz auf dem sehr nassen Platz in Bensheim folgte dann ein starker 1. Platz beim GC Kiawah in Riedstadt. Friedel Schmitt wurde als bester Bruttospieler ausgezeichnet, mit 25 Brutto-Punkten konnte ihn kein anderer Spieler aller teilnehmenden Teams überbieten. Somit ergab sich vor dem abschließenden Spieltag folgende Konstellation: Kiawah stand bereits als Absteiger fest und Seligenstadt führte die Tabelle mit zwei Punkten Vorsprung vor dem AGC an.

Am letzten Spieltag in Seligenstadt gab es also zumindest noch eine theoretische Aufstiegschance, aber die Heimmannschaft ließ sich die Butter nicht mehr vom Brot nehmen und fuhr den insgesamt 3. Tagessieg vor dem Team des AGC ein. Glückwunsch zum Aufstieg an die Golffreunde aus Seligenstadt!

Gemessen an den zahlreichen Ausfällen müssen wir mit dem 2. Platz in der Abschlusstabelle zufrieden sein, auch wenn wir an allen Spieltagen noch genügend "Luft nach oben" hatten. In der kommenden Saison 2025 wird Joachim Reis unser Team verstärken und wir freuen uns, einen solch erfahrenen und leistungsstarken Spieler in unseren Reihen zu haben. Vielleicht sind wir in der neuen Saison auch mal weniger vom Verletzungspech einiger Teammitglieder betroffen, dann können wir in 2025 auch um den Aufstieg mitspielen.

Mein Dank gilt der gesamten Mannschaft, die in der abgelaufenen Saison alles gegeben hat! Zum Team gehören (in alphabetischer Reihenfolge): Thomas Böhm, Alfred Breunig, Detlev Buller, Heijo Desch, Dietmar Dessel, Jürgen Gerlach, Bodo Jagdberg, Volker Junk, Michael Meidhof, Rudi Rosentritt, Erich Sauer, Friedel Schmitt, Georg Weisenberger und Jochen Westermann.

RMKL-Team trotz Abstieg motiviert für die 3. Liga!



Unser Captain der RMKL **Hubertus Desch**

(Alle Fotos: Privat)

Die Spielsaison 2024 verlief für unser RMKL-Team enttäuschend. Wir belegten von Beginn an – in Kiawah – bis zum Ende der Spielrunde in Praforst stetig den letzten (6.) Platz in der Mannschaftswertung. Außerdem spielten wir in Frankfurt, Westerwald, Attighof und bei uns zu Hause.

Die abschließende Erkenntnis für uns war, dass die 2. Liga zu anspruchsvoll für uns ist. Nur Michael Meidhof hat als Einziger während der gesamten Runde mit 42 Nettopunkten sein Handicap erreicht bzw. unterspielt.

In der kommenden Runde spielen wir in der 3. Liga Nord und treffen auf folgende Vereine: Altenstadt, Taunus Weilrod, Dillenburg, Marburg und Trages. Hier erwarten uns ebenfalls sportliche Aufgaben sowie reizvolle Anlagen. Sportlichkeit gepaart mit geselliger Vernunft erfahren wir immer wieder während unserer Wettkämpfe. Das macht auch den Reiz aus, im fortgeschrittenen Alter unter Wettkampfbedingungen Golf zu spielen.

Wir waren auch gesellig unterwegs. Vom 25. bis 27. April waren 16 Herren für 3 Tage im Oberhessischen. Attighof, Praforst und Fulda waren unsere Ziele. Über-

nachtet haben wir in Allendorf, hatten es somit nicht weit zu den Golfplätzen. Eine Reise, die wohl jedem gefallen hat und die Gemeinschaft gestärkt hat.

Im Oktober haben wir einen wetterbedingt verkürzten Ryder Cup gegen die Old Boys gespielt. Mit etwas Glück durften wir uns als knapper Sieger titulieren. Es hat allen Teilnehmern sehr gut gefallen und wird im kommenden Jahr wiederholt. Die Veranstaltung fand mit einem Büfett seinen geselligen Abschluss.

Vom 8. bis 10. Mai 2025 organisiert der Capitano wieder eine kleine Saisoneröffnungs-Reise.

Diesmal geht es in die Pfalz nach Bad Dürkheim. Die Plätze von Kurpfalz, In Hohenlimburg, Dackenheim und Viernheim erwarten uns. 20 Golfer des AGC freuen sich auf diesen Termin – der Capitano auch.

So, jetzt habt Ihr das Wichtigste gelesen.

Herzlichst Euer Hubertus Desch Capitano der phantastischen RMKL-Mannschaft

























Immer eine kreative Idee

- Design & PrePrint

 Idee | Konzept | Gestaltung | Artwork | Komplett-Service
- Digitale Medien

 Webdesign | Digital-Publishing
- **3D-Studio**CGI-Visualisierung | Mix Composing | Animation





sl-werbung GmbH · Gutwerkstraße 18 · 63743 Aschaffenburg 0170 5505799 · s.lehmann@sl-werbung.com · www.sl-werbung.com

Südwest-Deutsche-Seniorenrunde

Spiel - Spaß - Geselligkeit war wieder das Motto der SWDSR am 19. August 2024 im AGC

Alle Fotos: Jürgen Gerlach





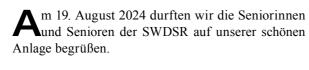












In vielen Stunden zuvor wurde wieder alles rund um die Terrasse von Annette Bohry und Rosalinde (Rosi) Kneisel verschönert. Das Unkraut wurde entfernt, die Rosen und Sträucher geschnitten sowie das Halfwayhouse für den Tag der SWDSR geputzt und vorbereitet.

Großes Lob und vielen Dank für die tolle Organisation und Durchführung. Insbesondere an unser Sekretariat, unseren fleißigen Hausmeister Volker und an das gesamte Helferteam.

Unsere Gäste wurden schon direkt nach Eintreffen mit zahlreichen selbstgebackenen Kuchen zum Begrüßungskaffee empfangen.

Annette Bohry, Erika Büdel und Rosi Kneisel sorgten wieder über den gesamten Turnierverlauf für das leibliche Wohl. Die Rundenverpflegung im Halfwayhouse ließ keine Wünsche offen.

Unser Platz bot sich in einem tollen Zustand und auch das Wetter konnte an diesem Tag nicht besser sein.







Ein Fässchen Bier sowie ein Freigetränk für die Damen empfing die Turnierteilnehmer:innen auf unserer schönen Terrasse. So konnte der gesellige Abend beginnen.

Ein toller Platz und optimales Wetter führten zu guten Ergebnissen.



Sieger Mannschaftswertung (GC Friedberg)

Ergebnisse im Einzelnen

Mannschaft:

1. Friedberg 113 Pkt. 2. Bad Homburg 109 Pkt. 108 Pkt. 3. Seligenstadt

1. Brutto Damen:

Claudia Sitterle-Welkenbach (Georgenthal, 23 Pkt.)

1. Brutto Herren:

Udo Feth (Georgenthal, 22 Pkt.)

Netto Klasse A (gemischt):

- Udo Feth (Georgenthal, 38 Pkt.)
- 1. Dietmar Hahn (Friedberg, 36 Pkt.)
- 2. Richard Sticksel (Seligenstadt, 34 Pkt.)
- 3. Helmut Seelbach (Georgenthal, 34 Pkt.)

MANNSCHAFTEN 55



Netto Klasse B (gemischt):

- 1. Karsten Hirsch (Bad Homburg, 42 Pkt.)
- 2. Rolf Goedsche (Friedberg, 40 Pkt.)
- 3. Christofer von Klopotek (Marburg, 37 Pkt.)

Netto Klasse C (gemischt):

- 1. Heinrich Goss (Seligenstadt, 40 Pkt.)
- 2. Peter Büdel (AGC, 36 Pkt.)
- 3. Dr. Sabine Schlichting (Bad Homburg, 34 Pkt.)

Sonderwertungen:

nearest to the pin (9)

- Claudia Sitterle-Welkenbach (Georgenthal)
- Alfred Breunig (AGC)

longest drive (1)

- Susanne Trautermann (Bad Orb Jossgrund)
- Frank Drescher (Winnerod)

SWDSR - Blick ins Jahr 2025

Nach vielen Jahren unter der Leitung von Thomas Osterwind vom Wiesbadener Golf-Club e.V. wird ab 2025 die SWDSR mit der neuen Koordinatorin Angelika Hirsch vom Royal Homburger Golf Club 1899 e.V. starten.

Für 2025 wurde festgelegt, dass das Meldegeld für die Turniere i.H.v. 35 Euro sowie die HDC-Grenze von 36 beibehalten wird.

Neu ist ab 2025, dass sowohl Vollmitglieder als auch Zweitmitglieder der teilnehmenden Golfclubs bei den Turnieren der SWDSR starten dürfen.

Sicher werden wir auch in 2025 tolle Turniertage bei der SWDSR erleben.

Neuer SWDSR-Captain

Unser langjähriges AGC-Mitglied Udo Wissel wird ab 2025 neuer Captain. Ich wünsche ihm alles Gute in diesem verantwortungsvollen Amt.



Euer Joachim Kneisel





Dr. Holger Meininger-Schad Praxis für Zahnheilkunde - Paradontologie - Implantologie - Ästhetik Alle Fotos: Privat



Damengolf

2024Jahresrückblick

urz vor Weihnachten trafen sich die Golf-Seniorinnen zum Adventskaffee, auf Einladung von Helga Amberg und Ingeborg Milnik. Vielen Dank für diese schöne Veranstaltung!

Über 30 Damen saßen beisammen, viele von ihnen können aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr aktiv spielen, aber sie schwelgten begeistert in Erinnerungen. Ich konnte ihren Erzählungen lauschen von früheren Damengolf-Turnieren mit tollen Preisen, mit großzügigen Sponsoren und von fulminanten Feiern im Club bis in die frühen Morgenstunden. Diese Events haben bleibende Erinnerungen hinterlassen, die sie noch heute beglücken. Ich habe mich sehr für die Seniorinnen gefreut.

Heute hat sich das Damengolf gewandelt, solchen Glamour können unsere Spielerinnen kaum erleben. Wir sind jetzt eine kleinere Truppe von 12 bis höchstens 20 Spielerinnen im Turnier, aber wir Damengolferinnen von 2024 sind auch glücklich: dankbar, dass unser Turnier die Post-Corona-Krise überlebt hat und dankbar, dass wir jetzt ein stabiler Kreis von Frauen sind, die um des Golf-Sportes Willen und wegen der schönen Gemeinschaft zusammenkommen. Die Lust auf das Damengolfen ist da, denn auch viele berufstätige Frauen freuen sich darauf, wenigstens ein- oder zweimal im Jahr mitzuspielen, wenn sie sich denn den Donnerstag frei nehmen können.

Gemeinschaftlich Sport treiben ist für uns das Wichtigste. Ideal wäre es, wenn wir nach einer Grün-Ansprache gemeinsam Kanonenstart hätten und dann auch gemeinsam von der Runde kämen, um gemeinsam zu feiern. Aber das ist bei unserer Teilnehmerzahl leider nicht möglich, mittlerweile haben wir fast immer

Ganz herzlichen Dank an Christiane Neuser und alle anderen im Sekretariat, die uns im Damengolf so gut betreuen, sorgfältig Startlisten erstellen, Preis-Gutscheine vorbereiten und auch noch geduldig die letzten abgegebenen Scorekarten eintragen! Ihr seid einfach die Besten!

Beim Damengolf treiben wir gemeinsam Sport und genießen auch andere Erlebnisse zusammen: Wir trafen uns Ende Februar 2024 zu einer sehr schönen Winter-Wanderung mit anschließendem gemütlichen Beisammensein. Dank an Uschi Gerlach und ihre Helferinnen, die diesen Nachmittag so perfekt vorbereitet haben!

Unsere Turnier-Serie begann Ende April mit einem Scramble. Ein phantastisches Sponsorinnen-Turnier hatten wir Mitte Mai, ganz herzlichen Dank an Andrea Zierof! Mitte Juni hat uns dann Elske als großartige Sponsorin fürstlich bewirtet. Das nächste Sponsoren-Turnier im Juni endete witterungsbedingt leider etwas abenteuerlich. Anlässlich meines 65. Geburtstages hatte ich die Bewirtung übernommen, Fabian Flassig hat sich extra frei genommen, um das Halfway-Haus zu betreuen, Markus Janssen hatte ein lustiges Putting-Wettspiel am Clubhaus aufgebaut. Leider hat das Wetter nicht mitgespielt, es hat fürchterlich geregnet, so dass die meisten Akteure komplett durchnässt hereinkamen. Beim gemeinsamen Ausklang ging im Clubhaus dann auch noch ein Fehl-Alarm los - dieser Tag wird mir und sicher vielen Spielerinnen lange in Erinnerung bleiben!

Noch einmal ganz herzlichen Dank an Fabian und Markus für ihre großzügige Unterstützung und investierte Zeit und ihr Herzblut!

Mitte Juli führte uns die Überraschungsfahrt nach Friedrichsruh. Dieses Jahr hatten die wenigen Teilnehmerinnen außerordentlich viel Platz im großen Bus und nicht weniger Freude an dieser herrlichen Golf-Anlage im Hohenloher Land.

Ende November durften wir in fröhlicher Runde noch einen gemütlichen Saison-Abschluss-Abend feiern. Auch hier wieder ein ganz herzlichen Dank an Uschi Gerlach und an meine Vize, Rosalinde Kneisel, die mit viel Liebe dafür gesorgt haben, dass im Club-Lokal ein feierlicher, prachtvoller Rahmen für unsere Feier entstanden ist!

Und fürs neue Golf-Jahr sind die Planungen auch schon am Laufen!

Herzliche Einladung zu unserer Winter-Wanderung am Do., den 6. März 2025. Die Anmeldung im Albatros ist bereits geöffnet, Einzelheiten werden rechtzeitig in unserer Damengolf-WhatsApp-Gruppe bekanntgegeben.

Die Überraschungsfahrt nach ... ist für Donnerstag, den 17.07.2025 geplant. Anmeldung verbindlich bis zum 15.04.2025, Mindest-Teilnehmerzahl 20, gerne auch Freundinnen mitbringen! Es dürfen natürlich auch Spielerinnen mitfahren, die sonst keine Zeit fürs Damengolfen haben, jede Golferin ist willkommen. Die Anmeldung ist im Albatros geöffnet.

Wir freuen uns auf ein tolles, erfolgreiches Golfjahr, auf viele schöne Erlebnisse, wir freuen uns natürlich über jede Sponsorin und insbesondere freuen wir uns auf Euch, liebe Damen!

Eure Ladies' Captains Uschi und Rosalinde











Nur noch siebenmal schlafen, dann ist wieder Mittwoch!", das ist einer der geflügelten Sätze, die den
Reiz des Herrengolfs beschreiben. Diese verschworene
Gemeinschaft trifft sich von April bis Oktober jeden
Mittwoch zum Golfspielen. Aber auch das 19. Loch ist
uns sehr wichtig. Uns wird zum Teil sektenartiges Verhalten vorgeworfen – wir hoffen nur zum Spaß.

12 Herren haben im letzten Jahr mehr als zwanzigmal teilgenommen – 40 Herren mehr als zehnmal – und 51 Herren mehr als sechsmal. Insgesamt hatten wir in der vergangenen Saison – ohne Gäste – an den 29 Turnieren 864 Starts von 96 Mitgliedern zu verbuchen. Besonders freut es uns, dass 20 neue Mitglieder das erste Mal am Herrengolf teilnehmen. Wir heißen jeden Neuen in unserem Kreis herzlich willkommen.

Dieses Jahr hatten wir kein Glück mit dem Wetter. Gerade im Frühjahr und Frühsommer hat es mittwochs fast immer geregnet. Einer unserer Herren verkündete im Juli: "Dies ist mein erstes trockenes Herrengolf in diesem Jahr."

Der besondere Reiz des Aschaffenburger Herrengolfs ist der Gewinn unseres "grünen Sakkos". Seit 1993 ist es erst 89 Herren gelungen, den Sakko zu gewinnen. Wir starten in drei Klassen. Gewinnberechtigt sind alle Teilnehmer bis HCPI 26,5, die in zwei Klassen gleichmäßig aufgeteilt werden. Wer mehr als sechsmal in

einer Saison "im Silber" ist (Platz 1 bis 3), gewinnt den Sakko. Das ist nicht so einfach.

Die Herren über 26,5 spielen – als Einstiegsdroge – eine eigene Wertung in der Klasse C aus. Wer neu anfängt, hat zunächst als Ziel im Handicap unter 26,5 zu kommen und dann sechsmal unter den ersten drei Platzierten mit mindestens 32 Netto-Punkten zu sein.

Eine gute Tradition ist, dass unsere Sieger bei besonderen Leistungen auf den Stuhl steigen dürfen. Zum Beispiel beim Gewinn des sechsten Knopfs für den Gewinn des Sakkos. Das ist immer ein besonderer Moment. Wer auf dem Stuhl steht, gibt ein Fässchen Bier aus. Auch das ist gesetzt. Es gibt aber noch viele andere Gründe, ein Fässchen zu spendieren – auch einfach nur so.

Raimund und Guido gewinnen ihren ersten Sakko!







Sakkoturnier

Ein Saison-Höhepunkt ist das Turnier der Sakkoträger, das 2024 im GC Nahetal und im GC Stromberg ausgetragen wurde. Es haben erstmals 30 Sakkoträger teilgenommen. Gewonnen haben punktgleich Mario Wombacher und Friedel Orschler vor den punktgleichen Jürgen Christl und Joachim Reis.

Captain's Cup

Auch der Captain's Cup Mitte August war wieder eine gelungene Veranstaltung. Gewonnen hat Bernd Kichner vor Michael Freund und Gerhard Behl.

Abschlussabend

Wir haben auf unserem traditionellen Abschlussabend, den wir natürlich in unserem Clubrestaurant veranstalteten, unsere Sieger gebührend gefeiert.

Jahresbester in der Klasse A war Mario Wombacher vor Heijo Desch und Ken Smith. In der Klasse B hatte Joachim Kraus vor Friedel Orschler und Matthias Bohn gewonnen.

Bruttosieger war Guido Kaluza, der außerdem ein Eagle gespielt hat. Die meisten Birdies spielte, wie im Vorjahr, Joachim Reis.







Ehrung für ihren "ersten" grünen Sakko... und natürlich müssen unsere stolzen Sakkogewinner wieder auf den Stuhl

Die Wiederholungstäter haben ihren nächsten Stern gewonnen



Pechvögel des Jahres (die meisten vierten Plätze) waren Raimund Weidmann in Klasse A sowie Joachim Kraus und Dr. Gerd Debes in Klasse B. Raimund und Joachim nahmen es gelassen hin. Gerd war zweimal mit 41 Netto-Punkten Vierter und ist der eigentliche Pechvogel der Saison. Aber Gerd konnte darüber schmunzeln.

In der Klasse C gewann Tomi Kelava vor Mathias Perian und Oliver Weinmann. Oli ist auch Aufsteiger des Jahres. Er verbesserte sich um knapp 17 Schläge von HCPI 38.9 auf 22.0.

Neue Herrengolfer willkommen

Ein Hauptaugenmerk in der neuen Saison ist die noch stärkere Einbindung neuer Mitglieder. Wir starten in der Regel mittwochs um 14 Uhr im Kanonenstart. Unser unvergessener Ehrencaptain, Hans Ulrich Alff, sagte immer: "Es gibt einige Sieger. Aber: Wer mittwochs mittags Golf spielen kann, gehört zu den Gewinnern."

Das "erste" grüne Sakko

In diesem Jahr haben folgende Herren ihren "ersten" grünen Sakko gewonnen: Guido Kaluza, Szymon Kwak, Michael Freund und Raimund Weidmann. Gerade bei Raimund, der 2000 das erste Mal Herrengolf mitgespielt hat, sieht man, wie hoch die Hürde liegt. In unserem Kreis sind etliche Herren, die 20 Jahre und länger mitspielen, und leider nie das Glück hatten und den Sakko gewonnen haben.

Sterne auf den Herren-Trikots

Vielleicht hat sich der eine oder andere gewundert, warum es einige Herren gibt, die auf ihrem Herrengolf-Trikot eine Anzahl von Sternen haben. Die Antwort ist ganz einfach: Das sind die Mehrfach-Gewinner. In diesem Jahr haben folgende Wiederholungstäter ihren nächsten Stern gewonnen: Mario Wombacher (8), Matthias Bohn (4), Klaus Heeg (4), Friedel Orschler (3), Joachim Kraus (3), Heijo Desch (2) und Volker Thoma (2).

Herzlichen Glückwunsch an alle Sieger!

Auf in die neue Saison

Am 2. April 2025 geht es wieder los! Die Karten werden neu gemischt. Neben vielen liebgewonnen Traditionen planen wir einige Neuerungen. Gesetzt sind die Auswärtsspiele im GC Glashofen (14.5), im GC Trages (30.07.) und dieses Jahr wieder im GC Odenwald (03.09.). Der Captain's-Cup findet am 13.08. statt. Der 3-Länder-Cup am 18.07. im GC Trages wird dieses Jahr zum 25. Mal ausgetragen.

Wir freuen uns auf eine gute Saison – hoffentlich etwas trockener als in 2024. **Und nicht vergessen:** Jubiläums-Sakko-Turnier vom 6.–8. Juni 2025 im Wendelinus Golfpark St. Wendel.

Eure Captains Joachim und Matthias





Wir bieten unseren Patienten ein umfangreiches Behandlungsspektrum:

Dr. Ibbels & Kollegen

Gesundheitszentrum Glattbacher Mühle

- · Oral-Chirugie
- · Prothetik
- · ästhetische Zahnheilkunde
- · CMD-Diagnostik
- · Endodontie
- Kieferorthopädie

- · Analgosedierung/Narkosearzt
- · hochwertige Schlafschienen
- · Naturheilverfahren (Akupunktur/Homöopathie)
- · Digitale Zahnheilkunde
- · Eigenblut-Therapie
- Paradontologie

Kontakt zur Zahnarztpraxis:

Hauptstr. 56 63864 Glattbach

Telefon: 06021 47133

E-Mail: info@zahnarztpraxis-ibbels.de



Oldboys beim AGC...spannende Momente auch in 2024

Oldboys, das ist das Zauberwort beim AGC. Besonders für etwas "fortgeschrittene" Golfer (Herren ab 55 – Damen ab 50).



Unser Captain und Ansprechpartner **Gerhard Englert –** Mobil 0170 40 44 645

(Alle Fotos: Privat)

uch in 2024 haben die Oldboys mit spannenden Turnieren, Ausflügen und geselligen Aktivitäten Spaßakzente gesetzt. Mit 47 aktiven Boys lässt sich so manches unternehmen.

Der Tag des Herrn ist der Dienstag. Da wird um Punkte, Preise und Ehre gekämpft. Einmal im Monat sind auch die Damen herzlich eingeladen. Gespielt wird dann ein Chapmanvierer – mit viel Fun und auch netten Begegnungen. Bei all diesen Turnieren sind natürlich auch Gäste und ambitionierte Herrengolfer über 55 herzlich willkommen. Bedingungen sind einfach bei unserem Captain zu erfragen.

Da in dem zurückliegenden Jahr der gemeinsame Mixedabschluss witterungsbedingt ausfallen musste, wird dieser Termin Anfang der Saison in 2025 nachgeholt. Die Termine werden rechtzeitig mitgeteilt.

Für die Oldboysturnierserie wird 2025 wieder ein Jahressieger ausgespielt. 10 Gramm Gold, von Gerhard E. gestiftet, sind zu gewinnen. Aber auch die Plazierten werden nicht leer ausgehen. Also immer mitmachen, Spaß haben und tolle Preise gewinnen können.

Der Golfausflug, der von Horst H. und Hans K. sensationell organisiert war, führte uns in das Heitlinger Golfresort nach Östringen. 16 Teilnehmer kämpften dort um Ruhm und Ehre. Das angeschlossene Hotel und der anspruchsvolle Golfplatz ließen keine Wünsche offen. Nette Leute, fantastisches Essen und 2 tolle Runden bei besten Bedingungen machten der Truppe viel gute Laune. Auch die "kleine" Weinprobe, von einem indischen(!) Sommelier perfekt vorgestellt, war ein weiterer Höhepunkt. Viele, auch der Chronist, konnten dabei ihre traurige Tagesleistung vergessen. Und mit weiteren Weinen für den nächsten Tag üben. Die Sieger waren, nicht ganz unerwartet, bekannte Kandidaten:

Bruttosieger – Oligmüller / Englert / Albert **Nettosieger** – Albert / Englert / Oligmüller Auch von hier nochmals herzlichen Glückwunsch! Auch für 2025 hat Horst das Golfresort wieder für uns reserviert. Infos und Anmeldungen bei Horst Hock: Mobil 0172 655 0359.

Ein weiterer Höhepunkt war der Rydercup. Oldboys gegen die Freunde RMKL. Die Captains Hubi D. und Gerhard E. stellten ihre Teams zusammen und fanden auch einen passenden Termin. Größte Spannung! Wie wurde taktiert und wie lauten die Paarungen?! Bei nicht ganz optimalem Wetter wurde abgeschlagen. Es wurde knapp und knapper. Erste Hochrechnungen wurden schon im Halfwayhouse angestellt. Bei dem Vernichten der Kaltschalen deutete es sich dann an. Die Oldboys mussten mit einem weinenden Auge Hubis Elitetruppe gratulieren. Wir freuen uns schon auf die Revanche in 2025. Der Sieg konnte dann im Club-Restaurant mit bestem Buffet und passenden Getränken gefeiert werden. Glückwunsch nochmals an die Gewinner!

Neben diesen Großereignissen kamen natürlich viele Ausflüge in die Pfalz, nach Rheinhessen und in die fränkische Schweiz dazu. Auch in der Türkei, Portugal und Spanien waren Oldboys unterwegs. Oldboys – immer aktiv!

Schnell ging das Jahr 2024 herum, der Nikolaustermin war angesetzt. Es wurde ein weiteres Traumevent. Die Lokation traumhaft, romantisch, weihnachtlich liebevoll geschmückt und dekoriert. Die Chefin Elisabeth vom Weingut Holler begrüßte die Oldboys ganz herzlich und stellte auch gleich einen Gruß aus der Küche vor. Gespannt warteten wir auf die Gänse. Wir wurden nicht entäuscht. Herrlich gebraten, saftig mit tollen Klößen, dazu Rotkohl und passendes Gemüse. Herz was willst du mehr! Wir waren total begeistert.

Aber dann kam der Nikolaus. Und es wurde wahnsinnig interessant. Woher der Nikolaus all die kleinen und großen Sünden und Erlebnisse der einzelnen Kandidaten wohl wusste? Aber auch nach manch mahnenden Worten hatte der Nikolaus auch für jeden ein passendes Geschenk dabei – und wenn es ein Waffeleisen war, um das Eisentraining zu verbessern. Der Nikolaus gab uns noch gute Wünsche mit auf den Weg! Der

Nikolaus – eigentlich eine Nikoläusin (Eva Trosbach) – hat uns wieder einen ganz tollen Abend bereitet. Auch von hier nochmals vielen, vielen Dank.

Nach dem Essen übergab Toni unserem Captain eine Schatulle und dankte ihm für seinen unermüdlichen Einsatz für seine Oldboys. Auch eine Trillerpfeife wurde überreicht, um sich zukünftig etwas leichter Gehör zu verschaffen. "Fore" Rufe allein reichen bei den Oldboys nicht aus

Auch wurden in 2024 Seniorenvertreter bestellt. Es sind dies Horst Hock, Günther Trosbach, Manfred Müller und unser Captain Gerhard Englert, die zusammen mit dem Vorstand Verbesserungen für Oldboys und AGC erarbeiten sollten.

Zum Schluss sollte auch Dank gesagt werden an alle, die sich für die Oldboys eingebracht haben. Seien es Spenden, Kuchen, Organisationen und vieles mehr. Danke, danke, danke.

Danke auch an die Mitarbeiter:innen im Büro, den Greenkeepern, dem Hausmeister und dem Vorstand für die geleistete Arbeit. Lasst uns in 2025 gemeinsam an einem guten Miteinander arbeiten, um mit guten Vorschlägen und Ideen den AGC weiter nach vorne zu bringen! Nun wünsche ich allen für 2025:



Ein schönes Spiel!

Für die Oldboys: Euer Toni Kurz

Weinprobe

... in Östringen





Rydercup gegen



Oldboys Weihnachtsfeier









Oldboys Weisheiten



Er wird Dich bald verlassen.



Wenn Du das Fairway des Lebens entlang spazierst, nimm Dir immer genügend Zeit, um den Duft der Rosen am Wegesrand zu genießen, denn Du hast nur eine Runde."

Walter Hagen (amerik. Golfprofi 1892-1969)

























AGC-INFO 67

Matchplay-Formate 2024

uch in 2024 fanden wieder die allseits beliebten Matchplay-Formate "mb bergmann Matchplay" mit 51 Teilnehmer/-innen und "Weisenberger Matchplay Best Ager" mit 15 Teilnehmer/-innen statt.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei den beiden Sponsoren, Martin Bergmann und Georg Weisenberger, für die jahrelange Unterstützung dieses Formates bedanken.

Auf Anregung von Martin haben wir dieses Jahr das Matchplay mit einem Kick-Off-Event begonnen. Am 28. April, eine Woche nach der Auslosung, haben bereits die ersten Spiele stattgefunden und am Nachmittag gab es Bratwurst und Getränke im neueröffneten "Heidis Braustüberl". Aufgrund der positiven Resonanz werden wir auch in 2025 wieder ein Kick-Off-Event einplanen – merkt Euch hierfür schon mal den 1. Mai 2025 vor.

Wie mir von vielen Seiten bestätigt wurde, gab es auch in diesem Jahr viele spannende Spiele, die teilweise erst an Extralöchern entschieden wurden. Dazu kommt, dass die Spieler und Spielerinnen bei diesem Format häufig das erste Mal mit anderen Clubmitgliedern spielen dürfen, bzw. müssen.



Daniel Getzin und Michael Weinacht, (Alle Fotos: Privat)



Georg Weisenberger, Lutz Rudolph und Michael Weinacht.

Nachdem alle Spiele gespielt waren, fand am 27. Oktober 2024 im Rahmen des Martinsgansturnieres die Siegerehrung für beide Matchplay-Formate statt. Herzlichen Glückwunsch an die Sieger.



Sieger: Daniel Getzin im Finale gegen Frank Jung Sieger Trostrunde: Joachim Kreusser im Finale gegen Finn Lehmann



Sieger: Manfred Zahn im Finale gegen Alfred Breunig Sieger Trostrunde: Lutz Rudolph im Finale gegen Hubertus Desch

Michael Weinacht



Georg Weisenberger, Alfred Breunig und Michael Weinacht

Monatspreis der Sparkasse: Erfolgsserie des Clubs

Die AGC-Turnierserie "Monatspreis der Sparkasse Aschaffenburg-Miltenberg" hat sich zu einer der erfolgreichsten Veranstaltung im Aschaffenburger Golfclub entwickelt - ein absolutes Highlight für alle sportlich ambitionierten Mitglieder.

Mit stetig steigenden Teilnehmerzahlen und beeindruckenden golferischen Ergebnissen zeigt sich, dass der sportliche Wettbewerb nicht nur die Qualität des Spiels fördert, sondern auch die Gemeinschaft im Club stärkt. Obwohl durch die sportliche Ausrichtung naturgemäß die Zeit bis zur Siegerehrung für die ersten Spieler sehr lang sein kann, sind diese Veranstaltungen mittlerweile ein wichtiger Baustein im Clubleben geworden, der die Mitglieder über alle Altersgrenzen und spielerischen Niveaus zusammenbringt. Neben dem "harten Kern" hat sich im letzten Jahr besonders bei den spielerisch aufstrebenden Mitgliedern gezeigt, dass dieses Turnier geeignet ist sich sportlich weiterzuentwickeln. Durch die Dynamik in der Handicap-Entwicklung bietet das zudem den Vorteil gerade in den mittleren Handicap-Regionen immer wieder mit anderen Clubmitgliedern im Flight zu spielen und somit neue Spielpartner auch im privaten Bereich kennenzulernen. Besonders erfreulich ist, dass durch die Kooperation mit der Strawberry Tour auch externe Teilnehmer den Weg zu uns gefunden haben. Sie schätzen unseren Platz ebenso wie die tolle Organisation und tragen damit zur besonderen Dynamik dieses Turniers bei.

Der Monatspreis steht für sportlichen Ehrgeiz und beste Stimmung auf und neben dem Platz – ein Format, das unseren Club bereichert und bei Mitgliedern wie Gästen gleichermaßen beliebt ist. Wir freuen uns darauf, diese Erfolgsgeschichte weiterzuführen und noch viele spannende Turniertage zu erleben!

DIE SIEGER DES JAHRES 2024:

Klasse A

Klasse B 1. Janos Maier & Shuto Jimbo

- 1. Daniel Getzin 2. Dominik Gäbe
- 3. Tomislav Kelava &
- 3. Sascha Draths
- Marko Stadtmüller

Michael Ziegler

Daniel Getzin





Sascha Drahts







Ein unvergessener Moment der Sieg im Winners-Cup

ür uns war es das Saison-Highlight, als wir beim Winners-Cup des AGCs am 19.10.2024 als Sieger den Platz verließen. Ein Turnier, bei dem nur die besten Spieler antreten durften – all jene, die im Laufe des Jahres ein anderes Turnier gewonnen hatten. Und jetzt, als Jugendliche, gehörten wir plötzlich auch dazu.

Wir als beste Freunde, die beide als Teilnehmer im Wettbewerb standen, konnten die A- und B-Wertung jeweils für uns entscheiden. Es war einfach toll, diesen Moment gemeinsam zu erleben und wir freuen uns schon auf viele weitere Turniere, bei denen wir zusammen an den Start gehen können.



Der Winners-Cup ist eine traditionsreiche Veranstaltung unseres Clubs und die Teilnahme war schon eine große Ehre für uns. Neben uns traten viele der besten und erfolgreichsten Mitglieder des AGCs an, die im Laufe des Jahres Turniersiege errungen hatten. Da war die Nervosität groß – schließlich konnten wir uns unter den erfahrenen Spielern beweisen. Umso glücklicher waren wir, als wir das Turnier mit einem soliden Score beenden konnten und am Ende jeweils den ersten Platz in den Klassen A und B belegten sowie den Netto-Sieg

Als Preis gab es ein ganz besonderes Highlight: einen Clubsakko! Ein Kleidungsstück, das nicht nur für den Sieg, sondern auch für die Zugehörigkeit im Golfclub steht. Wir werden es mit Stolz tragen und uns immer an diesen besonderen Tag erinnern.

Abschließend möchten wir uns bei allen Teilnehmern bedanken, die den Winners-Cup zu einem so spannenden und fairen Event gemacht haben. Besonders möchten wir die erfahrenen Mitglieder hervorheben, die uns Jugendliche stets mit offenen Armen aufgenommen und unterstützt haben. Es ist ein großartiges Gefühl. Teil dieses Clubs zu sein und wir wissen, dass wir noch viel von den anderen lernen können.

Wir hoffen, dass der Winners-Cup auch in den kommenden Jahren ein Highlight für den Golfclub bleibt - und vielleicht sehen wir den einen oder anderen von Euch wieder im nächsten Jahr!

Euer Vincent und Max









www.philipp-gruppe.de





Ein Tag im Zeichen des Golfsports und der Wohltätigkeit:

Das 14. Charity Golfturnier des Aschaffenburger Golfclubs



Alle Fotos: Rotary Club

Liebe Golferinnen und Golfer!

Inter strahlendem Sonnenschein und mit fröhlichen Gesichtern fand am 4. Mai 2024 das 14. Charity Golfturnier des Rotary Clubs Schöllkrippen-Kahlgrund im Aschaffenburger Golfclub statt. Über 85 leidenschaftliche Golferinnen und Golfer versammelten sich zu diesem besonderen Event, das einmal mehr zeigte, wie Sport und soziales Engagement Hand in Hand gehen können.

Mit großer Begeisterung eröffneten Jürgen Huth, Präsident des RC Schöllkrippen Kahlgrund, Dominique Zierof, Präsident des Aschaffenburger Golfclubs, Thomas Hasak Präsident des 1. rotarischen Golfclubs Deutschland und die Schirmherrin Andrea Lindholz pünktlich um 10:45 Uhr das Turnier mit einem Kanonenstart. Unter der bewährten Schirmherrschaft der Bundestagsabgeordneten Andrea Lindholz konnte auch dieses Jahr auf langjährige Unterstützung gebaut werden.





Den Abschluss und damit das Highlight des Tages bildet immer die Abendveranstaltung. 230 Gäste, Golfer und Sponsoren fanden sich im dafür extra errichteten Zelt ein. Mit großer Spannung wurde dann die Siegerehrung erwartet. Dabei standen nicht nur die verdienten Sieger im Rampenlicht, sondern auch die großzügigen Spenden, die an wichtige Projekte übergeben wurden: Das Hospiz Alzenau und der Deutsche Kinderhospizverein Aschaffenburg erhielten jeweils 12.500 €, um ihre wertvolle Arbeit fortzuführen.

Für zusätzliche Spannung sorgte die große Tombola mit Preisen im Wert von über 13.000 €. Zu den Hauptpreisen zählten in diesem Jahr eine Kreuzfahrt und zwei hochmoderne E-Bikes, die bei den Teilnehmern für große Freude sorgten.

Unser Dank gilt insbesondere den treuen Sponsoren, deren fortwährendes Engagement und Unterstützung es uns ermöglicht, dieses Event jedes Jahr zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen und signifikante Beiträge für wohltätige Zwecke zu leisten.

Auch in diesem Jahr stand die Veranstaltung nicht nur für sportlichen Ehrgeiz, sondern vor allem für soziales Engagement und gesellschaftliches Miteinander. Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: Auf zum 15. Rotary-Charity-Golfturnier am 3. Mai 2025 im Aschaffenburger Golfclub!

Haben Sie Interesse als Sponsor unser Turnier zu unterstützen, melden Sie sich bitte unter folgender Mailadresse: golf.rotary@t-online.de

Was ist Rotary?

Rotary ist eine internationale Organisation, die sich im Dienst an der Gemeinschaft und der Förderung von hohen ethischen Standards in allen Berufen widmet, um so zum Frieden und zur internationalen Verständigung beizutragen. Rotary vereint Entscheider aus unterschiedlichen Berufen, die sich ehrenamtlich für Gemeinschaftsprojekte einsetzen, um lokale und globale Herausforderungen anzugehen.

Rotarische Grüße

RC Schöllkrippen-Kahlgrund Dagmar Herzog

IMPRESSIONEN 2024































EARLY BIRD meets President 2024



(Alle Fotos: Privat)

ienstagabend 17:00 Uhr Meldeschluss: **WOW**, nur so kann man die Teilnehmerzahl mit 104 Golferinnen und Golfern für das Turnier beschreiben.

Und dann kam die Wetterprognose – Regen für den kompletten Donnerstag!

Als ich um 05:15 Uhr Richtung Golfplatz fuhr und dicke Regentropfen prasselten auf mein Auto, wurde mir angst und bange. Wie viele Absagen werden wohl noch kommen? Oder werden alle dem schlechten Wetter trotzen?

Schlussendlich waren es dann 100 tapfere Kämpferinnen und Kämpfer und lassen Sie mich eines vorwegnehmen: an diesem Tag war Petrus ein Golfer, denn er hat ab 08:00 Uhr den Regen "abgestellt" und uns trockene 18 Loch beschert.

Ab 06:00 Uhr war im Halfway House reger Betrieb. Kaffee und eine frischgebackene Zimtschnecke dazu. So voll habe ich das Halfway House noch nie erlebt. Die Stimmung war super und der Regen spielte schon keine Rolle mehr.

Kurzerhand wurde der Start um eine halbe Stunde verschoben und um 07:30 Uhr ging's los.

Alle Teams waren mit Feuereifer dabei, es wurde um jeden Punkt gefightet und nicht selten ein Birdie laut bejubelt.

Würstchen, Kuchen, Süßigkeiten – das Halfway House war reichlich bestückt und dank der (wie immer) liebevollen Bewirtung meiner Mama rege frequentiert.

Doch ein bisschen Platz musste man ja noch lassen, denn Christoph Reichenberger und sein Team hatten im "Heidis Braustüberl" mächtig "aufgerüstet". Ein Brunch-Buffet, das keine Wünsche offengelassen hat und die Live Musik der "Sepp's" rundeten den Turniertag perfekt ab.

Highlight war einmal mehr die Siegerehrung. Dem Motto "Early Bird meets President" folgend, gab es dieses Mal für die Siegerteams außergewöhnliche Pokale und natürlich wurde auch wieder der begehrte "Frosch des Tages" verliehen – mittlerweile eine lieb gewonnene Tradition.

Auch wenn uns dieses Mal das Wetter ein bisschen im Stich gelassen hat, so war es doch wieder ein wunderbares Turnier und wir freuen uns heute schon auf

Donnerstag, den 19. Juni 2025 (Fronleichnam) um 7.00 Uhr,

wenn es wieder heißt:

EARLY BIRD im Aschaffenburg Golfclub by



Andrea Zierof

Sieger 2024

Brutto: Dominik Gäbe & Sebastian Kraus

Netto: 1. Platz Marko & Vincent Stadtmüller

2. Platz Florian Desch & Janos Maier

3. Platz David Bauer & Dominic Geis

4. Platz Tabinda & Wolfgang Sauer

5. Platz Luka Kreß & Liam Neeb

Nearest to the Pin (Damen / Herren):

Bahn 3 Tabinda Sauer / Joachim Kneisel

Bahn 9 Christiane Neuser / Moritz Schmid

Longest Drive (Damen / Herren):

Bahn 1 Stephanie Gerlach / Daniel Gütermann

Frosch des Tages:

Kerstin Kraus & Petra Wombacher

















Klinikum Aschaffenburg-Alzenau richtet 2. Benefiz-Golfturnier im Aschaffenburger Golfclub aus

CUP 2025 For best

m 22. Juni 2024 veranstaltete das Klinikum Aschaffenburg-Alzenau den Mission Zukunft Cup 2024 im idyllischen Aschaffenburger Golfclub. Der Erlös aus den Teilnahmegebühren des 2. Benefiz-Golfturniers wurde vollständig an die "Mission Zukunft"

gespendet und fließt direkt in zwei wichtige Neubauprojekte: das OP-Zentrum (OPZ) und das Eltern-Kind-Zentrum (ELKI).

Mit großer Freude und sportlichem Ehrgeiz nahmen 44 Golferinnen und Golfer an dem Turnier teil und stellten ihr Können auf dem Green unter Beweis. Zusätzlich wurde für die

Mitarbeitenden des Klinikums ein Schnupperkurs angeboten, der großen Anklang fand und viele Golfbegeisterte hervorbrachte.

Das Klinikum bedankt sich ganz herzlich beim Aschaffenburger Golfclub für die großartige Zusammenarbeit und bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihren Einsatz. Ein besonderer Dank gilt auch dem Wettergott, der dem Turnier wohlgesonnen war: Die Regenwolken zogen größtenteils vorbei, sodass es ein wunderbarer Tag unter nahezu perfekten Bedingungen war.

Wir danken dem AGC und freuen uns auf das nächste Benefiz-Golfturnier **am Sonntag, den 31.08.2025!**

Sebastian Lehotzki

Die Preisträger des Mission Zukunft Cup nach einem erfolgreichen Spieltag zusammen mit dem Spielleiter Michael Weihnacht (3. v. l.) und dem Geschäftsführer des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau Sebastian Lehotzki (1. v. r.). (Alle Fotos: Klinikum Aschaffenburg-Alzenau)























Wir alle spielen Golf - wieso nicht auch für einen guten Zweck!



ach anfänglich schwachen Meldezahlen, gingen dann am Ende doch 44 Spielerinnen und Spieler auf die Runde, um für die Deutsche Krebshilfe – Kinderkrebs Stiftung – zu spenden.

Wunschflights konnten gegen Spende "erworben" werden und so startete um 9.00 Uhr der erste Flight im Teestart. Bei zunächst bestem Wetter – später kam dann doch leider noch ein heftiger Regenguss – wurde um Brutto und Netto gekämpft, den Longest Drive und den Nearest to the Pin.

Karin Rickert & Joachim Reis sicherten sich die Bruttopreise und spielen nun zusätzlich zu Golf auch noch Boccia – der Preis war ein schickes Set.

Jürgen Gerlach (1. Netto A), Marco Eisert (1. Netto B) und Valentin Ehrhardt (1. Netto C) sind für die anstehende

Grillsaison – mit einem 6-teiligen Steakmesser Set – bestens gerüstet.

Finn Lehmann (2. Netto A), Michael Meidhof (2. Netto B) und Daniela Parr (2. Netto C) erweiterten ihr Küchen-Equipment um ein WMF-Set mit Salz- und Pfeffermühle.

Die beiden Bruttosieger sowie jeweils die 1. Nettosieger der Klasse A, B und C erhalten die Einladung für das Regionalfinale am 25.08.24 im Golfclub Schwanhof e.V. in Luhe-Wildenau, der zu den "Leading Golf Clubs of Germany" gehört. Hier ist die Qualifikation für das Bundesfinale möglich, welches am 05.10.24 im Aachener Golfclub 1927 e.V. stattfindet.

Für den Longest Drive – Gewinner waren hier Karin Rickert und Sascha Draths – und den Nearest to the Pin – Elske Maurer und Johannes Kneller – gab es die beliebte AGC-Logo-Tasse und einen Deka-Spielball für die nächste Runde.

Am Ende konnte eine Spende von 1.700 € an die Deutsche Krebshilfe weitergereicht werden.

DANKE an alle Spielerinnen, Spieler und Spender!!!!

Trotzdem ist es mir ein Anliegen, Sie **ALLE** für dieses Jahr zu bitten an diesem Turnier teilzunehmen. Krebs ist ein Thema, dass uns alle angeht!

Save the Date:

Do. - 29. Mai 2025 (Chrisiti Himmelfahrt)

Andrea Zierof

Alle Fotos: Aschaffenburger Golfclub









brass-Cup by CUPRA im

Aschaffenburger Golfclub – überragende Unterhaltung und hervorragender Sport



Alle Fotos: PrimaSonntag und

s ist schon lange her, dass der "brass" (früher hieß es in Aschaffenburg und Umgebung immer: "Wir brauchen ein Auto – komm', wir gehen zum brass") ein Golfturnier im AGC ausgerichtet hat. Es war ein gesellschaftliches Ereignis, wenn Paul Brass eingeladen hat und die Damen waren entzückt, ihre neue Gardarobe auszuführen, aber auch leicht irritiert, wenn das Kleid ein zweites Mal am Abend zu sehen war – so war es eben ... aber alles hat seine Zeit – Ulrich Brass hat glücklicherweise diese schöne Tradition mit dem "brass-Cup by CUPRA" aufgegriffen und es ist alles wesentlich entspannter geworden.

Das Warten hat sich insofern mehr als gelohnt. Der "brass-Cup by CUPRA" hat ein überragendes Ausrufezeichen gesetzt.

Das Turnier war eines der Highlights der letzten Jahre – alles hat gestimmt – 84 Teilnehmer – keine oder kaum Wartezeiten während der Runde – tolles Wetter – beste Platzbedingungen mit mobiler Rundenbetreuung (bei einem Autohaus eigentlich klar) und einem Rahmenprogramm, das wir in der jüngeren Vergangenheit kaum in dieser Qualität genießen durften.

Deshalb ein ganz großer Dank an die Geschäftsführer Ulrich Brass und Artan Statovci, CUPRA-Master Willi Hart mit seinem Team, allen voran Georgia Walter, sowie Martin Berger, der, wie ich ihn kenne, schlagkräftige Überzeugungsarbeit für dieses Turnier geleistet hat, das Ulrich Brass zu Ehren seines Vaters Paul Brass (ein großer Förderer des Sports in AB und Umgebung) veranstaltete. DANKE Ulli – für Dein sportliches und gesellschaftliches Engagement – dies ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich. Ganz großes Kompliment!

Golf wurde natürlich auch gespielt - und über alle Klassen berichtenswert:

Brutto Herren:

Dr. Dieter Köhler – 34 Punkte (2 über und das in einem "schwierigen Flight" – haha – sorry Jungs – ist nicht so gemeint)

Brutto Damen:

Stephanie Gerlach im Stechen vor Kerstin Buller – 25 Punkte

Netto-A:

Karen Strauss (40) vor Fabian Flassig (39) und Kaleb Brede (39)

Netto-B:

Nicole Behrendsen (Royal GC Homburg – 39) vor Shootingstar Janos Maier (39) und Ines Hock (38)

Netto-C

Kristof Schnitzler mit bemerkenswerten 50 Punkten vor Eric Rasp (43) und Rüdiger Behrendsen (37)

Sonderpreise:

Longest Drive Damen: Tomma Frederike Meyer Longest Drive Herren: Fabian Anger Nearest to the Pin Damen: Stephane Gerlach Nearest to the Pin Herren: Detlev Buller

Most often at the buffet: bleibt intern (Danke Udo Wissel, dass Du den Spass mitgemacht hast – Deine Reaktion war, wie Du mitbekommen hast, einen Extraapplaus wert)

Apropos Spass und Reaktionen – hatten wir ganz viel und nur Positive. Danke nochmals und hoffentlich auf ein Wiedersehen in diesem Jahr. Es freuen sich alle darauf! Und nochmal zur Erinnerung: "Wir brauchen ein Auto – komm' wir gehen zum brass" – immer noch aktuell, aber moderner als je zuvor…

TERMIN BRASS-CUP 2025 **26. Juli 2025**

LG von einem Fan – Oliver Bolz









KALKAN CUP

5. Aschaffenburger Open "Tennis meets Golf"

m Sonntag, den 8. September 2024, fand mit den 5. Aschaffenburger Open unter dem Motto "Tennis meets Golf" ein einzigartiges Sportevent statt, das erneut zahlreiche Tennis- und Golfbegeisterte aus der Region und darüber hinaus zusammenbrachte. Ausgerichtet vom SC Weiss-Blau Aschaffenburg und dem Aschaffenburger Golfclub, versprach das Turnier nicht nur sportliche Höhepunkte, sondern auch ein geselliges Miteinander in einer außergewöhnlichen Kombination von Sandplatz und Grünfläche.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr: Mit KALKAN Automobile, dem offiziellen Land Rover Vertragspartner in Aschaffenburg, konnten wir erstmals einen Sponsor und Namensgeber für dieses besondere Turnierformat

Bereits am Vormittag traten die 48 Teilnehmer:innen – bestehend aus 34 Mitgliedern von AGC und/oder Weiss-Blau und 14 Gästen aus befreundeten Tennis- und Golfclubs - zu einem spannenden Mixed-Doppel-Turnier auf den Tennisplätzen des SC Weiss-Blau Aschaffenburg an. In drei jeweils 30-minütigen Spielen pro Team zeigten Jugend, Aktive und Senioren gleichermaßen ihr Können und sorgten für packende Ballwechsel. Nach den Matches war Erholung angesagt: Auf der Clubterrasse konnten sich die Spieler bei leckerem Essen und erfrischenden Getränken entspannen und sich auf den nächsten Programmpunkt einstimmen.

Der Nachmittag stand dann ganz im Zeichen des Golfsports. Beim 9-Loch Texas-Scramble im Aschaffenburger Golfclub bewiesen die Teilnehmer erneut Teamgeist und sportlichen Ehrgeiz. Die traumhafte Kulisse der Golfanlage und die hervorragenden Platzbedingungen sorgten für eine unvergessliche Atmosphäre. Abgerundet wurde der Tag mit einem gemütlichen Get-together im Restaurantbereich von "Heidis Braustüberl", wo die Sieger für tolle Ergebnisse gebührend gefeiert wurden.

Mein besonderer Dank geht an Hartmut Schmoor vom SC Weiss-Blau, AGC-Vorstandsmitglied Oliver Bolz, Andreas Doering und dem KALKAN-Team sowie an das Sekretariat des Aschaffenburger Golfclubs: Dank Ihrer Unterstützung bei der Organisation verlief das Turnier reibungslos und war ein voller Erfolg.

Siegerliste 2024

- 1. Eric Rasp und Kristof Schnitzler
- 2. Dr. Barbara Gülpen und Joachim Schommer-Gülpen
- 3. Sascha Draths und Jürgen Huth
- 4. Dieter Meinl und Reinhold Sauer
- 5. Maximilian Meininger-Schad und Finn Lehmann

Sonderwertungen 2024

Nearest-to-the-Pin Damen: Stephanie Gerlach Nearest-to-the-Pin Herren: Reiner Murschel Longest-Drive Damen: Sophia Holder **Longest-Drive Herren:** Finn Lehmann

Das Turnier war ein absolutes Highlight und bot allen Teilnehmern einen Tag voller Spaß, Spannung und sportlicher Höhepunkte. Die Kombination aus Tennis und Golf bewies einmal mehr ihren Reiz und wird sicher auch im kommenden Jahr wieder zahlreiche Sportbegeisterte anlocken. Ich freue mich auf die Fortsetzung und die sechste Ausgabe von Tennis meets Golf!

Herzlichst, Flora Holder

Sonntag, den 14. September 2025

Alle Fotos: KALKAN / JUMATO media







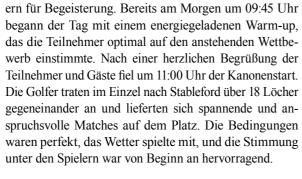
Kunzmann Golfturnier ein unvergessliches Golferlebnis in Aschaffenburg



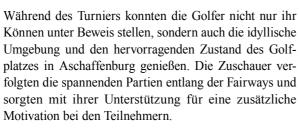
KUNZMANN

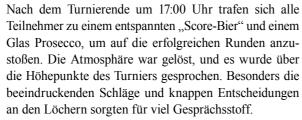
Die neue Service-Dimension



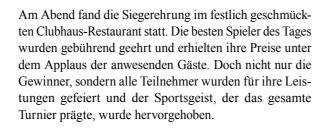


er KunzmannCup am 27.9.2024 war wieder ein voller Erfolg und sorgte bei allen Teilnehmern und Zuschau-





Teilnehmer zu einem entspannten "Score-Bier" und einem Glas Prosecco, um auf die erfolgreichen Runden anzustoßen. Die Atmosphäre war gelöst, und es wurde über die Höhepunkte des Turniers gesprochen. Besonders die



Das Autohaus Kunzmann bedankt sich bei allen Teilnehmern, Helfern und Partnern, die dieses Event ermöglicht haben. Ein besonderer Dank gilt den Organisatoren des Golfclubs, die dafür gesorgt haben, dass der KunzmannCup 2024 zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten wurde. Schon jetzt freuen sich viele auf den nächsten KunzmannCup und die spannenden Golfrunden, die in den kommenden Jahren folgen werden.



JUBILÄUMSTURNIER Sa., 05. Juli 2025

Ihr Autohaus KUNZMANN

90 + 1090 Jahre Kunzmann + 10. Turnier im AGC



































Charity-Oktoberfest-Golfturnier 2024 des Lionsclub Aschaffenburg-Schöntal

Aschaffenburg-Schöntal am 21. September 2024 war ein besonderes Highlight für alle Teilnehmer und Unterstützer im AGC. Die Mischung aus sportlichem Ehrgeiz, bayerischer Tradition und einem guten Zweck zog 52 Golfer aus der Region bei bestem Wetter an, die sich auf einen Tag voller Herausforderungen und Geselligkeit freuten. Schon lange im Vorfeld wurde das Turnier wie immer durch Viola Metzing und ihrem fleißigen Lions-Orgateam mit viel Enthusiasmus vorbereitet.

Wie schon in den Vorjahren sorgte der Lionsclub dafür, dass es neben dem regulären Turnier zahlreiche kreative Zusatzspiele gab. Die Golfer hatten die Möglichkeit, sich bei Wettbewerben wie "Beat the Pro" (Danke an Geraldine), "Nearest to the Pin", "Nearest to the Line", "Nearest to the Fass", "Nearest to the Schampus" und sogar einem "Bunker-Beach-Party-Spiel" an der 18. Bahn zusätzliche Preise zu erspielen. Besonders beliebt war das "Hit the Green"-Spiel, bei dem ein Drittel der Teilnehmer eine hochwertige Flasche Wein ergatterte.

Auch kulinarisch kam niemand zu kurz: Die Mitglieder des Lionsclubs verwöhnten die Teilnehmer bereits ab 9 Uhr mit einem "Early Bird-Frühstück" und danach mit selbstgebackenem Kuchen, bayerischen Schmankerl und einer großzügigen Käseplatte, liebevoll zubereitet von Clubmitglied Manuel Geis. Für die passende Stimmung den ganzen Tag über sorgte Marco Dedio, ebenfalls Lionsmitglied, mit seiner musikalischen Untermalung, die dem Tag den richtigen Oktoberfest-Charakter verlieh.

Nach dem Festbieranstich durch Präsident Christoph Sommer auf der Terrasse wurde dem Freibier ordentlich zugesprochen und die Siegerehrung der Sonderpreise abgehalten.

Der Lionsclub Aschaffenburg-Schöntal konnte dank der großzügigen Unterstützung aller Beteiligten insgesamt 8.000 Euro an Spenden sammeln. Ein Teil der Spenden kommt der Organisation Sefra Aschaffenburg zugute, die Frauen in Notsituationen unterstützt. Frau Levent, Vertre-

terin von Sefra, war vor Ort und schilderte eindrucksvoll, wie wichtig diese Unterstützung für die Arbeit ihrer Organisation ist.

Nach einem gelungenen Tag auf dem Golfplatz wurde der Abend in der Clubgaststätte "Heidis" mit einem traditionellen bayerischen Dinner fortgesetzt. Das leckere Essen mit verschiedenen Köstlichkeiten rundete den Tag perfekt ab und ließ die Teilnehmer in geselliger Runde den stimmungsvollen Abend ausklingen.

"Es war ein großartiger Tag voller Freude, Zusammenhalt und sportlicher Höchstleistungen", resümierte Christoph Sommer, Präsident des Lionsclubs Aschaffenburg-Schöntal. "Unser Ziel ist es, weiterhin soziale Projekte in der Region zu fördern und solche Veranstaltungen zu nutzen, um Gutes zu tun."

Nach dem Abendessen gab es dann die offizielle Siegerehrung für die 18 Loch-Golfrunde. Die Turniersieger Dominik Gäbe und Marcel Kontschak sicherten sich den Titel und den begehrten Lions-Wanderpokal und wurden gebührend gefeiert. Bei der anschließenden Tombola konnten viele attraktive Gewinne erzielt werden, u.a. z.B. Trainerstunden bei den Pros Geraldine Bode und Markus Jansen, golfspezifische Anwendungen bei Krassvit, Frühstück in der Villa Marburg, 8 verschiedene Whiskyspezialitäten sowie Destille-Führungen mit Whisky-Tasting bei den St. Killian Destillers, Rundflüge des Sportclubs Möve Obernau, Golfbags von PG Powergolf und Mercedes Kunzmann, ein Essensgutschein des Restaurants Maza, sowie eine hochwertige Garmin Uhr von Juwelier H.J. Schwind.

Nach dem Erfolg des diesjährigen Turniers freut sich der Lionsclub Schöntal bereits auf das nächste Oktoberfest-Golfturnier am 20. September 2025, bei dem erneut Sport, Genuss und der wohltätige Gedanke im Mittelpunkt stehen werden.

Wir sagen Danke!

Ihr Lionsclub Aschaffenburg-Schöntal























18 Tage Südafrika -

18 x Golfen = 1.669 Schläge bzw. 231 Brutto- und 458 Nettopunkte



Alle Fotos: Privat

Wie verrückt muss man sein...? Okay, ich spiele sehr gerne Golf, auch wenn ich in den letzten Jahren deutlich ruhiger geworden bin und nicht mehr jede freie Minute auf dem Golfplatz verbracht habe. Trotzdem war ich skeptisch, ob 18 Tage Südafrika mit 18-mal Golf für mich etwas sind – wollte mich dennoch dieser Herausforderung stellen, gerade auch deshalb, weil ich schon sehr viel Positives vom Golfen in Südafrika gehört und erzählt bekommen habe. Und, um es vorweg zu nehmen – es war alles, wirklich alles, viel viel schöner, beeindruckender und sensationeller, wie angenommen.

Hier die einzelnen Stationen:

7. Tag: "Maccauvlei Golfclub" – traditionsreicher Parkland-Course, gegründet 1926.

Abends Ankunft im "20 Mountain Champagne Resort" am Rande der Drakensberge in der Nähe von Lesotho.

- **2.** Tag: "Champagne Sport Golfclub" anspruchsvoller und hügeliger Golfplatz mit gigantischem Blick auf die Darkensberge.
- **3.** Tag: "Gowrie Farm Golfclub" gegründet 1923, ehemaliger 9-Loch-Platz im interessanten, gepflegten "ungepflegtem Tin-Cup-Style" hier liegt im Winter regelmäßig Schnee!!!

Weiterfahrt ins "Zimbali Golf Resort" in der Nähe von Durban. Extrem tolles Haus im Kolonialstil mit "Turnern" (Affen) als Mitbewohner.

- **4.** Tag: "Princess Grant Golfclub" gegründet 1856 im Hyde-Park-Style von Queen Victoria mit tollem Blick auf den Indischen Ozean anspruchsvolle Abschläge ins "Nirgendwo".
- **5.** Tag: "Cotswold Downs Golfclub" sehr exklusives Areal mit herausfordernden Bahnen und unglaublichen Häusern links und rechts der Fairways.
- **6.** Tag: "Mt. Edgecombe The Lakes" extrem wasserreicher Parkland-Course, der sich gut spielen lässt, wenn man das Wasser aus dem Spiel nehmen kann soweit die Theorie.
- **7.** Tag: "Zimbali Golfclub" anspruchsvoller, langer Platz mit viel Wasser, spannenden Abschlägen und kniffligen Schlägen aufs Grün.
- **8.** Tag: "Mt. Edgecombe The Woods" wie "The Lakes" nur mit sehr viel mehr sehr großen und ausladenden Bäumen, die leider immer wieder im Weg standen.

Weiterflug nach Port Elisabeth ins "Heugh Road Guest House" – kein Schnickschnack, dafür extrem charmante Gastgeberin, überragende Verpflegung am ersten und Weltklasse-Unterhaltung am zweiten Abend – Flash-Mob beim Italiener mit unglaublicher Live-Musik von Profi-Sängern, rappenden Service-Kräften und einem Küchenchef, der eine Arie ("Nessun Dorma") sang, wie ich sie noch nie hörte ... (Gänsehaut pur!)

9. Tag: Ab 04:30 Uhr Game-Drive im "Addo-Park" mit Büffeln, Elefanten, Zebras, Antilopen, Warzenschweinen, Affen, usw.

Danach Golfen im "Golfclub Wedgewood" – wieder ein Parkland-Course mit teilweise unglaublichen Längen insbesonders bei den Par-3-Löchern.



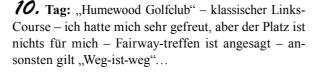




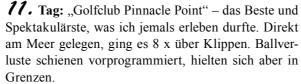








Nächster Stop war Pezula Lodge in Knysna - eine Lagune, wobei die Lodge am "Berg" war und wir einen sensationellen Blick aufs Meer und, direkt vor uns, auf den Golfplatz hatten - das Haus war OUTSTANDING mit allem drum und dran - am 2. Tag habe ich dann der Stereo-Anlage den Garaus gemacht - wir haben uns vor lauter Glück selbst gefeiert – und richtig Gas gegeben.



12. Tag: "Championship Course Pezula" – direkt vor der Haustür und ebenfalls massiv spektakulär mit Blick aufs Meer – ein gewisser Roger Federer hat dort ein Domicil - er wird wissen warum.

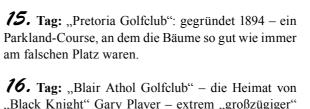
13. Tag: "Simola Golfclub" – in den Bergen oberhalb von Knysna – ganz ganz tolle Berg-und-Tal-Fahrt mit überragendem Blick auf die Lagune - besser war es nur in Pinnacle Point.

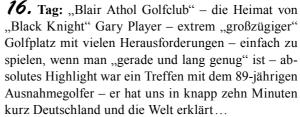
Rahmenprogramm nach dem Golfen in Simola: Whale-Watching – und tatsächlich haben wir Wale gesehen, z.T. auch nur 3-5 Meter von unserem Boot entfernt. Kann man so viel Glück haben?

13. Tag: "Golfclub George" – ein brettebener, aber interessanter Golfplatz – leider hat es sehr stark geregnet, weshalb der eine oder andere Ball die Anlage verlassen hat.

Weiterflug von George nach Johannesburg in die Villa Lechlade - eine absolute Traum-Location, wo Alica und Nancy uns die restlichen Tage überragend kulinarisch verwöhnt haben.







17. Tag: "Bryanston County Club" – natürlich auch wieder ein Golfplatz, der uns sehr gefordert hat, aber auch insgesamt "fair" war. Man hat sich irgendwie daran gewöhnt.

18. Tag: "The River Club" – Privatclub, den man normalerweise nicht spielen kann/darf - wir wurden extrem freundlich vom Club-Manager und Präsident empfangen und zur Krönung war an der Bahn 18 die deutsche Fahne als Flagge im Loch - eine Geste, die den ganzen Respekt des Clubs gegenüber seinen Gästen zum Ausdruck brachte. UNFASSBAR.

Wie hoffentlich deutlich wurde, war es eine Traumreise. Nicht nur das Golfen war überragend, sondern auch

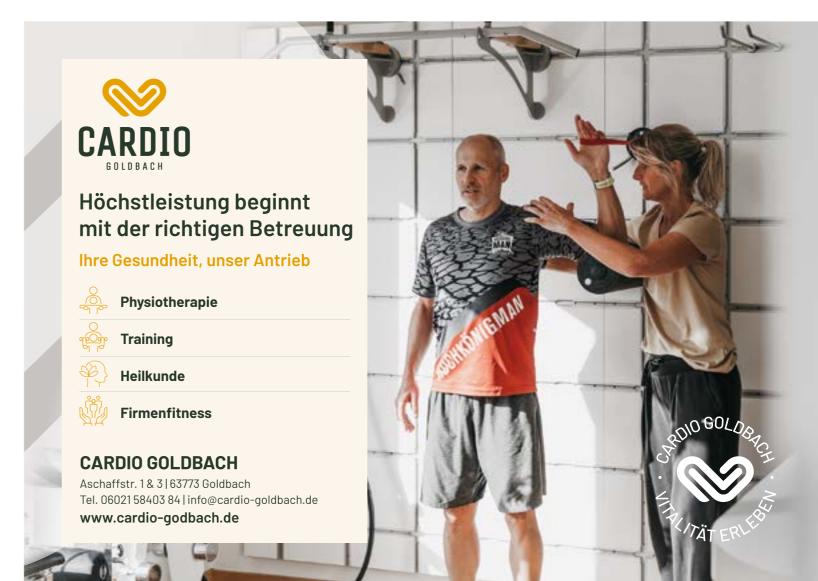


die "Unterkünfte" sowie die Verpflegung inklusiver schmackhafter Weine oder süffigem Bier. Nicht vergessen möchte ich die bemerkenswerte Gastfreundschaft und Hilfsbereitschaft, auf die wir immer und überall getroffen sind.

Nun bleibt nur noch DANKE zu sagen – DANKE für die Organisation an Detlev, sowie DANKE an Bodo, Jochen und Detlev für die sicherlich unvergesslichen Tage und Momente. Immer wieder gerne – übrigens: die 1.669 Schläge haben mich 38 Bälle gekostet!

Euer Oliver Bolz







Am Material darf es nicht liegen. Sollte es doch mal so sein:

Wir helfen gerne weiter!



Alle Fotos: Jan Götze



Familienunternehmen: 1973 wurde es von Silke und Harald Götze in Darmstadt gegründet. Zu Anfang waren es vor allem Artikel für den Tennis- und Skisportbedarf, in den letzten zwei Dekaden trat dann der Golfsport immer mehr in den Vordergrund und wurde bis heute zum Kerngeschäft unseres Unternehmens. Seit knapp 20 Jahren helfen wir in unserem Megastore in Weiterstadt auf über 2.000 Quadratmetern, Golfern aller Spielstärken es besser zu machen. Dort, direkt an der A5, können Sie unser umfangreiches Produktport-

folio anfassen und ausprobieren. Bei uns finden Sie so ziemlich alles, um diesen wunderschönen Sport bestmöglich ausgerüstet ausüben zu können.

Eine kleine Auswahl unseres Sortimentes können Sie in Ihrem Proshop direkt im Aschaffenburger GC erleben. Unser komplettes Angebot gibt es in unserem Megastore bzw. in unserem Katalog. Diesen können Sie auf unserer Homepage golfgoetze.de einsehen und herunterladen. Gerne liefern wir Ihr gewünschtes Produkt in Ihren Pro Shop vor Ort.

Golf ist ein Spiel, bei dem es um viele, viele Meter geht – und um wenige Zentimeter. Klingt komisch, ist aber so: Mit einem optimal passenden Driver sind locker 20 bis 30 Meter mehr Abschlaglänge rauszuholen als mit einem unpassenden. Und wenn ein Putter nicht zum Spieler passt, wird er schnell merken, dass bei den entscheidenden Putts (zu) oft der entscheidende Zentimeter fehlt.

Doch wie findet man das passende Equipment? Nun, da kommen wir ins Spiel. Unsere Philosophie: Jeder Mensch ist anders – darum braucht jeder eine individuelle Beratung, bei der wir auf alle Parameter eingehen: Körperbau, Größe und Körperproportionen. Und natürlich: Anfänger, mit viel Unterstützung seines Materials oder fortgeschritten mit Schlägern die ihn weiter voranbringen, oder Spitzenspieler, der alles aus dem Material herausholen will?

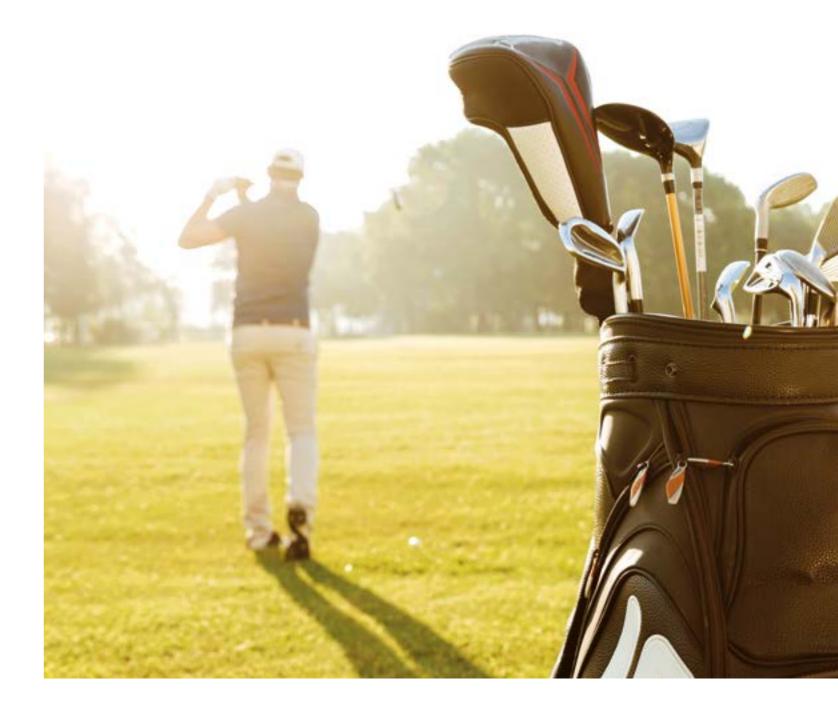
Um das zu erkennen, mit modernster Technik zu messen, zu analysiere und letztendlich in sinnvolle Zusammenstellung der einzelnen Schläger und des gesamten Satzes münden zu lassen, dazu braucht es viel Erfahrung, die richtige Technik und natürlich auch das nötige Material: Schlägerköpfe, Schäfte, Griffe etc. – all das finden sie bei uns!

Das dynamische Fitting kostet 75 € und dauert ca. eine Stunde. Doch keine Sorge: Dieser Betrag wird Ihnen beim Kauf Ihrer angepassten Schläger voll angerechnet. Nach dem Fitting lassen wir Ihre Schläger, direkt vom Hersteller, nach den gefitteten Spezifikationen anfertigen.

Wir freuen uns über Ihre Buchung eines Fittingtermins telefonisch unter: 06151-667760, oder per Mail: info@golfgoetze.de

Alexander

EINE AUSWAHL UNSERER "DRIVING RANGE" FINDEN SIE BEI BRASS.



























TURNIERkalender 2025



Dezember

| April | | | | T |
|--------------|------------------------------|---------------|---------------|---|
| | Pili | Mi | 16 | Herrengolf H/M/T (offen) |
| Di 01 | Old Boys (offen) | Do | 17 | |
| Mi 02 | Herrengolf nach HCPI (offen) | Fr Karfrei | 18 tag | |
| Do 03 | | Sa | 19 | |
| Fr 04 | | | 20 conntag | |
| Sa 05 | | | 21 nontag | |
| So 06 | | Di | 22 | Gemischtes Seniorengolf (offen) Ostercamp Jugend |
| Mo 07 | | Mi | 23 | Herrengolf H/M/T (offen) Ostercamp Jugend |
| Di 08 | Old Boys (offen) | Do | 24 | Damengolf 2er Scramble (offen) Ostercamp Jugend |
| Mi 09 | Herrengolf H/M/T (offen) | Fr | 25 | Ostercamp Jugend |
| Do 10 | | Sa | 26 | |
| Fr 11 | After Work by Roth Energie | So | 27 | |
| Sa 12 | | Мо | 28 | HUNZMANN Kunzmann After Work |
| So 13 | Tiger & Rabbit | Di | 29 | Old Boys (offen) |
| Mo 14 | | Mi | 30 | Herrengolf "Wunschflights" (offen) |
| Di 15 | Old Boys (offen) | | | |

| Mai | | | | |
|-----------------------------|-------------------------------------|----|----------------|---|
| IV | iai | Fr | 16 | |
| Do 01 Maifeiertag | Kick-Off Matchplay | Sa | 17 | 15. Charity Golfturnier des Rotary- Club Schöllkrippen-Kahlgrund** |
| Fr 02 | After Work by Roth Energie | So | 18 | |
| Sa 03 | | Мо | 19 | Kunzmann After Work |
| So 04 | 1. Golferlebnistag / Tiger & Rabbit | Di | 20 | Gemischtes Seniorengolf (offen) |
| Mo 05 | | Mi | 21 | Herrengolf H/M/T (offen) |
| Di 06 | Old Boys (offen) | Do | 22 | Damengolf (offen) |
| Mi 07 | Herrengolf nach HCPI (offen) | Fr | 23 | DGL Proberunden |
| Do 08 | Damengolf (offen) | Sa | 24 | |
| Fr 09 | | So | 25 | DGL Heimspiel Damen und Herren |
| Sa 10 | | Мо | 26 | Platzarbeiten |
| So 11 Muttertag | | Di | 27 | Old Boys (offen) Platzarbeiten |
| Mo 12 | | Mi | 28 | Herrengolf (offen) "Wunschflights" Platzarbeiten |
| Di 13 | Old Boys (offen) | | 29 Himmelf. | Golfturnier zu Gunsten der Deutschen Krebshilfe**(offen) |
| Mi 14 | | Fr | 30 | After Work by Roth Energie |
| Do 15 | Damengolf (offen) | Sa | 31 | |
| | | | | |

| J | uni | | |
|-------------------|---|-----------------------|-------------------------------------|
| J | uiii | Mo 16 | |
| So 01 | | Di 17 | Gemischtes Seniorengolf (offen) |
| Mo 02 | | Mi 18 | Herrengolf H/M/T (offen) |
| Di 03 | Old Boys (offen) | Do 19 Fronleichnam | Early Bird by Staab |
| /li 04 | Herrengolf nach HCPI (offen) | Fr 20 | |
| 00 05 | Damengolf Patinnen-Turnier – 9-Loch (offen) | Sa 21 | AK 50 II Heimspiel |
| r 06 | | So 22 | |
| Sa 07 | Tiger & Rabbit | Mo 23 | Kunzmann After World |
| O 08 | | Di 24 | Old Boys (offen) |
| o 09 estmontag | \$ sparkasse Monatspreis** | Mi 25 | Herrengolf "Wunschflights" (offen) |
|)i 10 | Old Boys (offen) Pfingstcamp Jugend | Do 26 | Damengolf (offen) |
| /li 11 | Herrengolf H/M/T (offen) Pfingstcamp Jugend | Fr 27 | |
| Do 12 | Damengolf (offen) Pfingstcamp Jugend | Sa 28 | AK 30 Heimpiel Damen und Herren |
| Fr 13 | After Work by Roth Energie Pfingstcamp Jugend | So 29 | 2. Golferlebnistag / Tiger & Rabbit |
| Sa 14 | | Mo 30 | |
| So 15 | HGV Ehepaar Vierer | | |

| J | uli | Mi | 16 | Herrengolf H/M/T (offen) |
|--------------|---|----|----|---|
| Di 01 | Old Boys vs RMKL Ryder Cup Format | Do | 17 | Damengolf Überraschungsfahrt |
| ∕li 02 | Herrengolf nach HCPI (offen) | Fr | 18 | After Work by Roth Energic 3-Länder-Cup |
| 00 03 | AK 65 HL Heimspiel / Damengolf (offen) | Sa | 19 | |
| r 04 | | So | 20 | Tiger & Rabbit |
| Sa 05 | Turnier 100-jähriges Jubiläum (90+10)** | Мо | 21 | |
| So 06 | | Di | 22 | Old Boys (offen) |
| Mo 07 | KUNZMANN Kunzmann After Work | Mi | 23 | Herrengolf "Wunschflights" (offen) |
| Di 08 | Old Boys (offen) | Do | 24 | Damengolf (offen) |
| Mi 09 | Herrengolf H/M/T (offen) | Fr | 25 | |
| Do 10 | Damengolf (offen) | Sa | 26 | brass Paul Brass Cup** |
| Fr 11 | | So | 27 | |
| Sa 12 | AK 30 II Heimspiel | Мо | 28 | Kunzmann After V Sommercamp |
| So 13 | | Di | 29 | Old Boys (offen) |
| Mo 14 | | Mi | 30 | |
| Di 15 | Gemischtes Seniorengolf (offen) | Do | 31 | Damengolf (offen) |

| | Α | ugust | | |
|---------------|----------------|---|--------------|--|
| | | | Sa 16 | Tiger & Rabbit |
| Fr | 01 | | So 17 | |
| Sa | 02 | Vierer Clubmeisterschaft | Mo 18 | SWDSR Heimspiel |
| So | 03 | Vierer Clubmeisterschaft | Di 19 | Gemischtes Seniorengolf (offen) |
| Мо | 04 | Sommercamp Jugend | Mi 20 | Herrengolf H/M/T (offen) |
| Di | 05 | Old Boys (offen) Sommercamp Jugend | Do 21 | Damengolf (offen) |
| Mi | 06 | Herrengolf nach HCPI (offen) Sommercamp Jugend | Fr 22 | After Work by Roth Energie |
| Do | 07 | Damengolf (offen) Sommercamp Jugend | Sa 23 | |
| Fr | 08 | After Work by Roth Energie Sommercamp Jugend | So 24 | |
| Sa | 09 | AK 50 HL D/H | Mo 25 | |
| So | 10 | | Di 26 | Old Boys (offen) |
| Мо | 11 | Kunzmann After Work | Mi 27 | Herrengolf H/M/T mit Trages (offen) |
| Di | 12 | Old Boys (offen) | Do 28 | Damengolf (offen) |
| Mi | 13 | Herrengolf "Captains Cup"** (offen) | Fr 29 | RMKL Heimspiel |
| Do | 14 | Damengolf (offen) | Sa 30 | |
| Fr Mariä H | 15 Himmelf. | | So 31 | Klinikum Aschaffenburg-Alzenau Mission Zukunft Cup 2025 |

| S | eptember | | | |
|--------------|---|---------|----|--|
| | | Di — | 16 | Gemischtes Seniorengolf (offen) |
| Mo 01 | Kunzmann After Work | Mi | 17 | Herrengolf H/M/T mit Odenwald u. Glashofen (offen) |
| Di 02 | Old Boys (offen) | Do | 18 | Damengolf (offen) |
| Mi 03 | | Fr | 19 | |
| Do 04 | Damengolf (offen) | Sa | 20 | Challenge 18, Challenge 9, FD |
| Fr 05 | | So | 21 | Oktoberfest Turnier Lions Club Aschaffenburg-Schöntal |
| Sa 06 | CM Aktive/Senioren/Jugend (9 u. 18 Loch) Mini-Clubmeisterschaften 9-Loch** | Мо | 22 | |
| So 07 | CM Aktive/Senioren/Jugend (9 u. 18 Loch) Mini-Clubmeisterschaften 9-Loch** | Di | 23 | Old Boys (offen) |
| Mo 08 | | Mi | 24 | Herrengolf "Wunschflights" (offen) |
| Di 09 | Old Boys (offen) | Do | 25 | Damengolf (offen) |
| Mi 10 | Herrengolf nach HCPI (offen) | Fr | 26 | |
| Do 11 | Damengolf (offen) | Sa | 27 | Tiger & Rabbit |
| Fr 12 | After Work by Roth Energie | So | 28 | |
| Sa 13 | | Мо | 29 | |
| So 14 | Kalkan Cup: Tennis meets Golf | Di | 30 | Old Boys (offen) |
| Mo 15 | Kunzmann After Work | | | |

| ktobe | | | |
|--|----------|----|---|
| JKLODE | Do | 16 | |
| Herrengolf nach HCPI (o | ffen) Fr | 17 | |
| 2 Damengolf (offen) | Sa | 18 | |
| 33 Spurkasse Aschaffenburg Miltenberg Monats | oreis** | 19 | Martinsgans-Turnier |
| 04 | Mo | 20 | Platzarbeiten |
| 05 Tiger & Rabbit | Di | 21 | Gemischtes Seniorengolf (offen) Platzarbeiten |
| lo 06 | Mi | 22 | Herrengolf H/M/T (offen) Platzarbeiten |
| Old Boys (offen) | Do | 23 | Platzarbeiten |
| 1 O8 Herrengolf H/M/T (offen) | Fr | 24 | Platzarbeiten |
| Damengolf (offen) | Sa | 25 | Jahresendturnier der Mannschaften |
| r 10 | So | 26 | |
| a 11 Winners Cup | Мо | 27 | |
| o 12 | Di | 28 | Old Boys (offen) |
| /lo 13 | Mi | 29 | Herrengolf "Wunschflights" (offen) |
| i 14 Old Boys (offen) | Do | 30 | |
| 15 Herrengolf H/M/T (offen) | Fr | 31 | |

| 3 |
|---|

November

Änderungen vorbehalten – Stand 03/2025. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Bekanntmachungen und Infos auf unserer Internetseite www.aschaffenburg-golfclub.de unter Platzstatus sowie in der Online-Turnierübersicht bezüglich Startform und Sperrzeiten bei Turnieren.



Wir nehmen Abschied von guten Golffreunden, die leider von uns gegangen sind!



Dr. Reinhard Bauer

gestorben am 08. September 2024

Roman Plichta

gestorben am 26. September 2024

Wolfgang Fäth

gestorben am 08. Februar 2025

Adobe Stock radekcho



Herausgeber

Aschaffenburger Golfclub e.V. · Am Heigenberg 30 · 63768 Hösbach Telefon 0 60 24/63 40-0 · E-Mail info@golfclub-aschaffenburg.de

Vielen Dank für redaktionelle Beiträge an:

Dominique Zierof, Oliver Bolz, Michael Weinacht, Markus Hartmann, Geraldine Bode, Nigel Richardson, Markus Jansen, Rudi Rosentritt, Joachim Kneisel, Flora Holder, Vincent Stadtmüller, Max Fischer, Tertia Berninger, Fabian Flassig, Stephanie Gerlach, Sascha Draths, Kerstin Buller, Detlev Buller, Heijo Desch, Hubertus Desch, Uschi Flassig, Kristof Schnitzler, Karin Rickert, Nina Meyer, Daniel Getzin, Michael Haupt, Erik Rasp, Christian Davis, Dagmar Herzog, Joachim Kraus, Matthias Bohn, Toni Kurz, Andrea Zierof, Golf Götze, Sebastian Lehotzki, Lionsclub

Vielen Dank für die freundliche Überlassung der Fotoaufnahmen an unsere golfspielenden AGC-Fotografen – weiter so! Es sind tolle Schnappschüsse!

Dank an unsere Werbepartner in dieser Ausgabe:

Raffaello Rossi, Golfurlaub.com, Martin Berger Allianz, Getränke Breunig, Brass Cupra, sl-werbung, VÄTH Motorentechnik, PHILIPPGRUPPE, Dr. Holger Meininger-Schad, Cardio & Spine, PYTHA, Salon Morhard,

stadtmüller + sauer, Himmelbauer, Immobilien Staab, Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau, Kunzmann, Autohaus Arnold, Vogl Juweliere, Zahnarztpraxis Dr. Ibbels, Tübel Druck, Terra Energys GmbH, Fliesendesign Bergmann, Malerbetrieb Alexander Kneuer, Aposto.

Verantwortliche Redakteure i.S.d. Presserechts:

Dominique Zierof, Andrea Zierof und Oliver Bolz.

Irrtümer und Fehler vorbehalten:

Redaktionelle Beiträge stellen nicht zwingend die Meinung des Aschaffenburger Golfclub e.V. dar. Verantwortlich für die Beiträge sind die jeweiligen Verfasser.

Gestaltung

sl-werbung GmbH · Gutwerkstraße 18 · 63743 Aschaffenburg Mobil 0170/55 05 799 · E-Mail s.lehmann@sl-werbung.com

Druck

Druckerei Tübel GmbH · Philipp-Kachel-Str. 2 · 63911 Klingenberg/M. Telefon 0 93 72/4 08 38 60 · E-Mail email@tuebel-druck.de











Danke an unsere Sponsoren!



























Danke an unsere Supporter!













